



Deutschlandfunk
Deutschlandfunk Kultur
Deutschlandfunk Nova

Das ^{#09} September 2024 Magazin

Glück im Unglück

Zufallsfunde in
der Wissenschaft

Landtagswahlen in Thüringen, Sachsen und Brandenburg

Werden die Wahlergebnisse
Deutschland verändern?

Reparieren statt weschmeißen

Was bedeutet das neue EU-Recht?



Deutschlandfunk
Deutschlandfunk Kultur
Deutschlandfunk Nova

Deutschlandfunk Festival 2024

Konzerte, Kabarett,
Radioshow und Funkhausfest

19.9. und 21.9.

Forum neuer Musik

The Middle East in myself*

Konzerte

19.9. TransRhapsodie

21.9. Liqa'at – Begegnungen

1.10.

1. Raderbergkonzert

Aris Alexander Blettenberg,
Klavier

4.10.

Klassik-Pop-et cetera*

50 Jahre Jubiläumsshow
mit Wotan Wilke Möhring

29.10.

**Zingsheim braucht
Gesellschaft!***

Kabarett, Talk und Musik
Mit Martin Zingsheim,
Tankred Lerch, Dagmar
Schönleber, Tim Fischer
und Christoph Sieber

10.11.

Grundton D

Benefizkonzert für den
Denkmalschutz
Michel Godard & Friends
Splendor Solis

16.11.

≡ **30**

**30 Jahre Deutschlandradio
Funkhausfest zum Jubiläum***

Live-Podcasts und
Blicke hinter die Kulissen

19.11.

2. Raderbergkonzert

Junge Solisten der
Kronberg Academy

Ausstellungen*

Gerhard Weber. Architekt
des Deutschlandfunk-Gebäudes

Jahreschronik

Deutschlandradio-Denkfabrik

***Eintritt frei**



Anmeldung, Tickets, Informationen
und Funkhausführungstermine:
deutschlandfunk.de/festival

Deutschlandfunk Funkhaus
Raderberggürtel 40, 50968 Köln

#09

**Liebe Hörerinnen und Hörer,
in diesem Jahr jährt sich der Beginn des UKW-
Sendebetriebs zum 75. Mal. Nun kommt die
Zeit, diese analoge Technik schrittweise in den
verdienten Ruhestand zu schicken.**



Sender
Grünten auf
dem Gipfelgrat
des Übelhorn
in Bayern: Von
hier werden
DAB+-Ensembles
abgestrahlt

UKW ist in Deutschland immer noch der meistgenutzte Empfangsweg, obwohl dieser technisch längst an seine Grenzen stößt. Bereits 1994, als Deutschlandradio seine Sendernetze plante, fehlten im UKW-Bereich flächendeckende Übertragungskapazitäten für Deutschlandfunk und Deutschlandfunk Kultur. In den 90er-Jahren wurden in Europa Digital Audio Broadcasting, abgekürzt DAB, und etwas später DAB+ entwickelt. DAB+ bietet mehr Platz für Radioprogramme, rauschfreien Empfang und ein Gleichwellennetz, mit dem unsere Programme in ganz Deutschland energiesparend auf einheitlicher Frequenz empfangen werden können.

Seit 2011 sendet Deutschlandradio seine Programme im bundesweiten DAB+-Ensemble und konnte dort zusätzlich Deutschlandfunk Nova etablieren. Bis heute ist das Sendernetz auf 166 Standorte angewachsen und erreicht um die 97 Prozent der Fläche Deutschlands und über 99 Prozent der Autobahnkilometer. Deutschlandradio reduziert nun schrittweise die Anzahl seiner UKW-Frequenzen, um die Sendekosten stabil zu halten und den Energieverbrauch zu senken. 2025 wird der Schwerpunkt der Reduzierung in Schleswig-Holstein liegen, da dieses Bundesland bis 2031 den Rundfunk vollständig digitalisieren wird. Gleichzeitig werden wir dort den DAB+-Empfang mit zusätzlichen Sendestandorten weiter verbessern.

Wir möchten Sie, unser Publikum, auf diesen Weg mitnehmen. Unsere Programme kommen mit DAB+ per Antenne zu Ihnen ins Haus, gewohnt unkompliziert und ohne Internet. Sie brauchen nur ein DAB+-fähiges Radio. Wenn Sie Ihr persönliches Programm zusammenstellen möchten, empfehle ich die Deutschlandfunk App für das Smartphone. – Fernsehen und Telefon haben Sie bereits auf digitale Technik umgestellt. Das Radio verdient es auch. Mehr erfahren Sie unter deutschlandradio.de/digitalradio.



Uwe Knöchel
Ressortleiter Distribution Technik



BERLIN
Bis 18.9.

VERSCHIEDENE VERANSTALTUNGSORTE
Musikfest Berlin
berlinerfestspiele.de/musikfest-berlin

DO., 12./26.9., 12.00 UHR
HUMBOLDT FORUM
Studio 9 – Der Tag mit ...
12.9.: Marina Weisband
26.9.: Theresia Enzensberger (Foto)
deutschlandfunkkultur.de/humboldtforum

SA., 28.9., 14.00 UHR
DEUTSCHLANDRADIO
FUNKHAUS
Funkhausfest mit Live-Podcasts, Funkhausführungen und Live-Hörspiel
Anmeldung erforderlich
deutschlandradio.de/30jahre

EISENACH

SA., 21.9., 19.30 UHR
WARTBURG, FESTSAAL
416. Wartburgkonzert
„Landschaften“
wartburg.de

KÖLN

19./21.9., 19.30 UHR
DEUTSCHLANDFUNK
KAMMERMUSIKSAAL
Forum neuer Musik –
The Middle East in myself
19.9.: „TransRhapsodie“
21.9.: „Liqa’at –
Begegnungen“
Anmeldung erforderlich
deutschlandfunk.de/veranstaltungen

SPEYER

SA., 8.9., 17.00 UHR
GEDÄCHTNISKIRCHE
DER PROTESTATION
Grundton D
„Voice’n’Rhythm“
denkmalschutz.de

Änderungen vorbehalten

Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
deutschlandradio.de/veranstaltungen

Themen im September

Inhalt

3 Editorial

4 Themen im September

Tag des offenen Denkmals, Manifesta 15, Glück und Wohlstand

TITELTHEMEN

8 Tatort Kunst

Neue Folgen des True-Crime-Podcasts

10 Musikfest Berlin

Der amerikanische Doppelkontinent im Fokus

11 Landtagswahlen

Werden die Wahlergebnisse Deutschland verändern?

12 Denkfabrik 2025

Ihre Stimme ist gefragt

14 Zufällig genial

Serendipität in der Wissenschaft

15 Nicht wegschmeißen!

Das Recht auf Reparatur

16 Gastbeitrag

Anselm Rose: 30 Jahre ROC

PROGRAMM

17 Intro

Drogen als Heilmittel

18 Hörspiel und Feature

20 Programmkalender

80 Kakadu-Kinderseite

Wieso schnarcht mein Papa?

81 Forum / Impressum

82 Radiomenschen

Martin Krebbers, Redakteur und Moderator @mediasres, Deutschlandfunk



Auch für Textilien eine Option: flicken statt wegwerfen
Foto: Imago/Pond5

FOTO: PICTURE ALLIANCE/UTA POSS

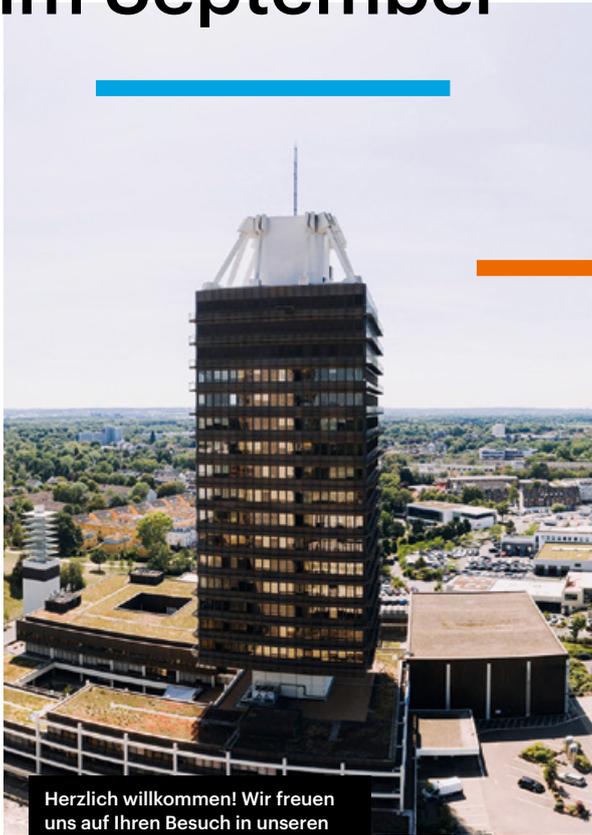
„Wir sind seit über einem halben Jahrtausend hier, um die Päpste zu schützen. Und wir werden bleiben.“ Die Schweizergarde steht für Tradition und Kontinuität



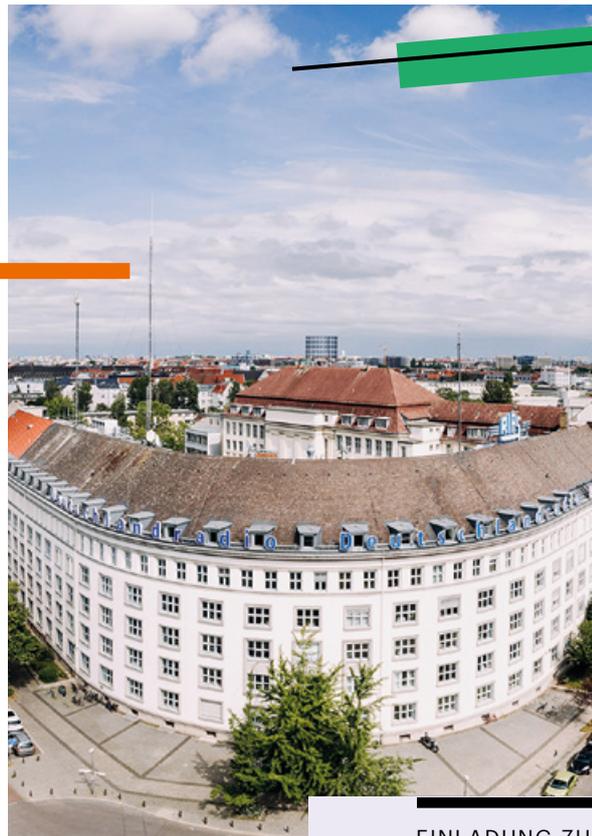
Spielball der Päpste – die Schweizergarde

Die Männer der Schweizergarde sind seit Jahrhunderten die Bodyguards der Päpste. Für die meisten Touristen gehört die Garde einfach zum Vatikan dazu. Was aber kaum jemand weiß, ist, wer sie wann in den Vatikan geholt hat und warum es ausgerechnet Schweizer waren. **AUS RELIGION UND GESELLSCHAFT, MI., 4.9., 20.10 UHR**

Themen im September



Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Funkhäusern in Köln (I.) und Berlin



EINLADUNG ZUM TAG DES OFFENEN DENKMALS

Kostenlose Funkhausführungen in Köln und Berlin am So., 8.9., um 10.00, 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr

Ein Besuch im jeweiligen Funkhaus ist nur mit einer vorab gebuchten Führung möglich. Bitte melden Sie sich für die genannten Uhrzeiten an unter: deutschlandradio.de/veranstaltungen

EINLADUNG

Tag des offenen Denkmals

Die beiden Funkhäuser von Deutschlandradio öffnen in Köln und Berlin zum „Tag des offenen Denkmals“ ihre Türen. Schon Friedrich Luft wusste, warum sich ein Besuch lohnt.

„Schlechte Laune kann man hier schwer haben“, schwärmte Friedrich Luft, Theaterkritiker im RIAS, 1948 vom neu bezogenen Funkhaus des Rundfunks im amerikanischen Sektor. Er lobte die Klarheit der Räume sowie das luftige, schön geschwungene Treppenhaus. Zehn Jahre zuvor von Walter Borchard als Verwaltungssitz für die Bayerische Stickstoffwerke AG errichtet, wurde das Gebäude nach dem Krieg von den amerikanischen Alliierten beschlagnahmt und zum Funkhaus für ihren Radiosender umgebaut. 1994 ging hier das Kulturprogramm des damals neu gegründeten Deutschlandradio auf Sendung. Aufgrund seiner geschichtlichen, künstlerischen und städtebaulichen Bedeutung steht das Bauwerk seit 2005 unter Denkmalschutz und hat nichts von dem

eingebüßt, was Friedrich Luft einst in Begeisterung versetzte. Auch die Deutschlandfunk-Mitarbeitenden in Köln hatten 1980 Grund zur Freude, als sie in ihr neues Funkhaus einziehen konnten. Es war technisch auf dem neuesten Stand und erfüllte etwa mit dem Kammermusiksaal, der bis heute eine exzellente Akustik aufweist, höchste internationale Standards. Für den Architekten Gerhard Weber, der in der Nachkriegszeit bedeutende Theater- und Verwaltungsgebäude schuf, markiert das Gebäude den Abschluss seiner Bautätigkeit. Die Besonderheit des Hochhauses liegt in seiner Bauweise als Hängekonstruktion, die dem Brückenbau entlehnt ist. Nicht zuletzt auch deshalb wurde das Funkhaus Anfang dieses Jahres unter Denkmalschutz gestellt.

Konrad Lorenz – die zwei Gesichter des Gänsevaters

Vor 50 Jahren war Nobelpreisträger Konrad Lorenz ein Star der Wissenschaft, bekannt nicht nur in seiner Heimat Österreich als „Vater der Graugänse“ und Mitbegründer der vergleichenden Verhaltensforschung. Seine Bücher erreichten Millionenauflagen. Darin präsentierte er sich als Tierfreund, Naturschützer und begnadeter Geschichtenerzähler. Konrad Lorenz war ebenso Darwinist wie Moralist. Er versöhnte Tierpsychologie und Evolutionslehre. Gleichzeitig beklagte er den Verfall der Sitten und die „Verhausschweinung“ des modernen Menschen. Erst nach seinem Tod erfuhr die Öffentlichkeit von seiner Nähe zum Nationalsozialismus und seiner Parteimitgliedschaft. Das Vermächtnis des Verhaltensforschers Lorenz wird unter seinen Nachfolgern kontrovers diskutiert. Einige seiner Erkenntnisse haben nach wie vor Bedeutung in der Wissenschaft, und seine exakten Tierbeobachtungen gelten als vorbildlich. Anderes ist überholt. Unser Autor Michael Lange hat die Wirkungsstätten des Altmeisters in Österreich und Bayern besucht und mit seinen Nachfolgern gesprochen.

WISSENSCHAFT IM BRENNPUNKT, MO., 9.9., 16.35 UHR

Für einige Biologen ist Konrad Lorenz noch ein Vorbild, andere tun sich schwer



LEBEN

Glück und Wohlstand

Wie genau hängen Lebensglück und Wirtschaftswachstum zusammen? Wenn man Produktivität nur ökonomisch betrachtet, ist es klar, dass man eine wirtschaftliche Grundlage braucht, um ein gelingendes Leben zu führen. Produktivität kann aber auch – so die Wirtschaftsethikerin und Philosophin Hannah Schragmann – ein aktiver Bestandteil bei der Suche nach dem Lebensglück sein.

ESSAY UND DISKURS, SO., 15.9., 9.30 UHR

FEUILLETON

Manifesta 15 – Barcelona: Lost Places und Architekturschätze



Das M|A|C, Museum für zeitgenössische Kunst in Barcelona, untergebracht im alten Gefängnis

Die europäische Wanderbiennale Manifesta ist in Barcelona gelandet. Bei ihr geht es, anders als bei anderen Biennalen, nicht nur um Kunst, sondern auch um die soziale Infrastruktur der jeweiligen Stadt. In Barcelona ist der Massentourismus und der daraus resultierende Wohnungsmangel eines der Hauptprobleme. Man erinnere sich an die Bilder der Einheimischen, die mit Wasserpistolen auf Touristen zielen.

Wie geht eine Biennale für Kunst mit solchen Herausforderungen um? Welche Lösungsvorschläge gibt es, die über politische Implikationen hinausgehen? Kann Kunst in solchen Situationen konkret helfen? „Fazit“ ist vor Ort, spricht mit Künstlerinnen, Kuratoren und Stadtplanerinnen und versucht, genau das herauszufinden.

FAZIT – KULTUR VOM TAGE, SO., 8.9., 23.05 UHR

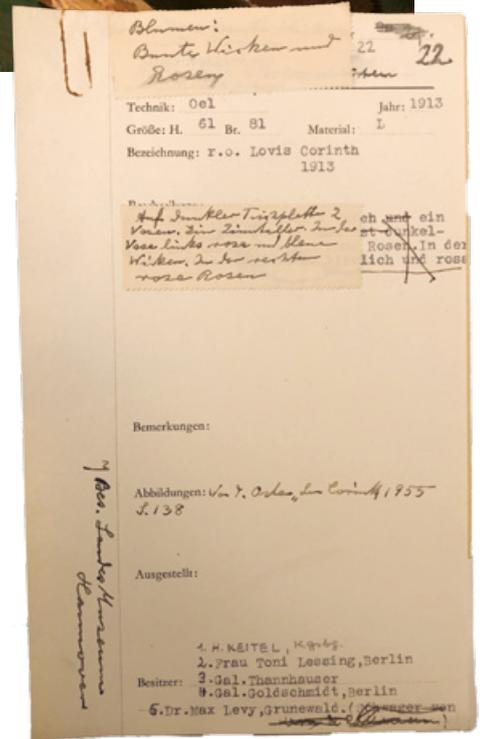


Die Geschichte geht weiter – Victor Klemperers Tagebücher 1918–1959

Wie prägen politische Veränderungen unseren Alltag? Wann bemerken wir historischen Wandel? Der Literaturwissenschaftler Victor Klemperer beschreibt in seinen Tagebüchern die Umbrüche des 20. Jahrhunderts – von der Weimarer Republik über die Nazi-Zeit bis zum ersten Jahrzehnt der DDR. Er wird anerkannt, dann schikaniert und verfolgt. Aber immer notiert er aufmerksam, klar und ehrlich, auch gegen sich selbst. Im Podcast nimmt uns Host und Historikerin Leonie Schöler mit in die Welt eines deutschen Zeitzeugen.



Detailaufnahme des Gemäldes „Bunte Wicken und Rosen, Erbsenblüten“ von Lovis Corinth aus dem Jahr 1913 (aufgenommen im Landesmuseum Hannover)



Karteikarte aus den Vorarbeiten zum Werkverzeichnis von Lovis Corinth

Tatort Kunst

Neue Fälle des True-Crime-Podcasts

VON STEFAN KOLDEHOFF, CHEFREPORTER KULTUR, DEUTSCHLANDFUNK

Dass es ausreichend viele Themen für einen True-Crime-Podcast im Bereich Kunst und Kultur geben würde: Daran hatten wir nie Zweifel, als Sven Preger und ich vor zwei Jahren „Tatort Kunst“ erfunden und entwickelt haben. Schließlich geht es hier um sehr viel Geld, um einen sehr diskreten Teil der Gesellschaft – und immer wieder machen spektakuläre Fälschungsfälle, ungeklärte Besitzverhältnisse und Diebstahle Schlagzeilen.

Würden wir aber ausreichend viele Autorinnen und Autoren finden, die es

nicht nur schaffen, hinter die glitzernden Fassaden von Museen, Galerien und Auktionshäusern zu sehen, sondern dann auch lebendig, spannend, begeisternd zu erzählen, was sie dort erfahren haben? Und fast noch wichtiger: Wie viele Menschen wollen diese Geschichte anschließend wohl hören? Werden sie das, was wir ihnen nach aufwendiger Recherche gern exklusiv erzählen wollen, interessant finden, auch wenn es nicht aus einem klassischen Bereich investigativer Recherche wie Politik, Wirtschaft, Sport, sondern aus dem scheinbar so unver-



Nachforschungen zu den Bildern, die die Stadt Hannover 1949 gekauft hat: Marcus Kenzler, Provenienzforscher am Landesmuseum Oldenburg, im Archiv des Museums (o.) und Reporterin Änne Seidel im Depot des Landesmuseums Hannover (u.)



dächtigen Kulturressort kommt? Und das im für den Deutschlandfunk damals noch ungewohnten Storytelling-Format: als selbst erlebte und erzählte Geschichte. Würde man das, was wir aufdecken, für gesellschaftlich relevant halten? Schließlich geben wir am Ende für die Umsetzung unserer Ideen Geld aus, das uns die Öffentlichkeit zur Verfügung stellt. Dafür arbeiten rund 20 fest angestellte und freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein Dreivierteljahr lang. „Wird schon funktionieren“ ist da keine Option.

„Tatort Kunst“ hat in jeder Hinsicht die Erwartungen erfüllt. Das können wir selbstbewusst nach der ersten Staffel sa-

gen, die im September 2023 mit fünf Geschichten in sieben Folgen veröffentlicht und in diesem Jahr für den Deutschen Radiopreis nominiert wurde. Deshalb gibt es in diesem Herbst vier neue Fälle unseres investigativen Podcasts in acht aufwendig produzierten Folgen. Wir fragen, warum aus europäischen Museen seit Jahren vor allem chinesische Kunst verschwindet, und untersuchen, woher die rund 120 wertvollen Bilder stammen, die die Stadt Hannover 1949 von einem dubiosen Privatsammler gekauft hat. Wir suchen in deutschen Archiven nach unentdeckten Texten von Franz Kafka und folgen der Spur jener Meisterwerke, die unter US-Besatzung nach Kriegsende aus deutschen Museumsdepots gestohlen wurden. Anne Preger als Künstlerische Leiterin und Timo Ackermann als Sounddesigner sorgen für die Einheit von Inhalt und Form.

Einfach machen wir es uns bei diesen Recherchen nicht. Nicht jede und jeder, an die oder den wir manchmal auch unangenehme Fragen haben, möchte sie uns gern beantworten. Manchmal bekommen wir gar keine Rückmeldung. Manchmal müssen wir wochenlang warten, bis jemand auf unsere Anfrage reagiert – und dann sagt die Person, die die entscheidenden Fragen beantworten könnte, ihr Interview doch im letzten Moment noch ab. Manchmal meldet sich ein Kulturattaché erst gar nicht zurück und vertröstet uns dann später – vielleicht – auf das Jahr 2025.

Dafür gelingt es uns aber immer wieder, an Orte zu kommen, zu denen andere Journalistinnen und Journalisten kaum Zugang bekommen: In den mehrfach gesicherten Kellertresor eines wichtigen Auktionshauses in London – weil wir wissen wollen, ob man dort ein wertvolles Original oder eine Fälschung hat. In das Bilderdepot eines großen Museums in Norddeutschland – weil uns auch die Rückseite eines bestimmten Bildes interessiert. Ins Bundesarchiv in Berlin – weil wir wissen wollen, ob es dort nicht doch noch unaufgearbeitete Bestände gibt. Denn das war von Anfang an unser Anspruch: Wir wollen keine Geschichten aus Akten nacherzählen, die schon hinlänglich bekannt sind. Wir wollen exklusive neue Fälle finden, selbst erleben, recherchieren – und möglichst aufklären. Ob uns das gelungen ist, verraten die neuen Folgen von „Tatort Kunst“ – wieder mit Rahel Klein und mir als Hosts.

MEHR ZUM THEMA

Die neuen Folgen von „Tatort Kunst“ sind über die Deutschlandfunk App zu hören.

Ab 5.9.: Chinesische Beute

Autorinnen: Minh An Szabó de Bucs und Rahel Klein

Ab 19.9.: Der verschwundene Kafka

Autorin: Jana Magdanz

Ab 3.10.: Hannovers dunkles Erbe

Autorin: Änne Seidel

Ab 17.10.: Diebische Befreier

Autor: Maximilian Brose

Im Deutschlandfunk-Programm werden die Podcast-Folgen Ende des Jahres ausgestrahlt, wir werden Sie über die Sendetermine informieren.





Shootingstar Klaus Mäkelä
dirigiert das Oslo Philharmonic

Musikfest Berlin

Das internationale Orchesterfestival der Berliner Festspiele

VON OLAF WILHELMER, REDAKTEUR MUSIK, DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

Am Ende der großen Ferien geht die Reisetätigkeit erst so richtig los – zumindest für jene Orchester, die sich zum Auftakt der Saison auf Sommerfestivals die Ehre geben. Eines der wichtigsten Ziele solcher Reisen ist seit vielen Jahren das Musikfest Berlin: Dort geben sich Ende August, Anfang September nicht nur die zahlreichen Berliner Orchester die Klinke in die Hand, sondern auch internationale Ensembles. In diesem Jahr sind unter anderem mit dem Cleveland Orchestra, dem Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks und den Wiener Philharmonikern drei der besten Orchester der Welt in der Berliner Philharmonie – und in den Konzertübertragungen von Deutschlandfunk Kultur – zu hören. Als Dirigenten bringen die Orchester etablierte Meister wie Sir Simon Rattle und Christian Thielemann mit, aber auch – wie im Falle des Oslo Philharmonic – den gefragtesten Shootingstar der Szene, Klaus Mäkelä.

Nun könnte sich das Musikfest Berlin zusammen mit den Berliner Philharmonikern als Partner bei so viel internationalem Glanz zurücklehnen und hören, was die weltberühmten Orchester so anzubieten haben. Aber genau hier setzt Programm-

chef Winrich Hopp an, wenn er klare dramaturgische Linien zeichnet, das Erbe der Moderne betont und auch zeitgenössische Musik nicht aus dem Blick verliert. So wird Beethovens „Eroica“ im Konzert des Ensemble Resonanz durch Musik von Isabel Mundry eingeleitet, während sich Charles Ives den Abend bei den Berliner Philharmonikern mit der jungen Komponistin Missy Mazzoli und einem Werk des kürzlich verstorbenen Péter Eötvös teilt.

Ein Thema des aktuellen Musikfest-Jahrgangs ist amerikanische Musik, auch und besonders die der USA. Während die Welt gebannt auf den Präsidentschaftswahlkampf schaut, fragt das Musikfest Berlin nach dem Kern amerikanischer Identität, mithin nach dem, was die Nation verbinden könnte. Besonders aufschlussreich ist hierbei das Programm des in Europa noch wenig bekannten Orchesters aus Kansas City. Im Herzen der USA beheimatet, verfügt das Ensemble über einen futuristischen Konzertsaal und hat mit dem Deutschen Matthias Pintscher einen der erfahrensten Komponisten-Dirigenten unserer Tage als Musikdirektor engagiert. Auf dem Berliner Gastspielprogramm stehen zwei kunterbunt collagierte Stücke von Charles Ives, sodann die

Suche nach einer genuin amerikanischen Musik, die George Gershwin vor genau einhundert Jahren mit der „Rhapsody in Blue“ aus dem Geist des Jazz schuf, und schließlich eine der bedeutendsten amerikanischen Sinfonien, die Dritte von Aaron Copland: jeder Satz wie ein in den Mount Rushmore gemeißelter Präsidentenkopf.

Als Medienpartner dokumentiert Deutschlandfunk Kultur das Musikfest Berlin mit insgesamt elf Sendungen.

SENDEHINWEISE
ZUM MUSIKFEST BERLIN
24.8. BIS 18.9.

**27./29.8. und 5./6./8./10./12./
15./17./19.9., 20.03 Uhr**
Konzert

So., 15.9., 15.05 Uhr
Interpretationen

Alle Konzerte können bis zu 30 Tage nach der Sendung in der Deutschlandfunk App gehört werden.

Wahlen in Thüringen, Sachsen, Brandenburg

Werden die Wahlergebnisse Deutschland verändern?

KOMMENTARE DER LANDESKORRESPONDENTEN, DEUTSCHLANDRADIO

Am 1. September werden die Landtage in Sachsen und Thüringen neu gewählt, am 22. September in Brandenburg. Umfragen zufolge könnte die AfD in den drei Bundesländern stärkste Partei werden. Auch das neue Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW) ist laut Umfragen stark. Es drohen schwierige Regierungsbildungen. Werden die Wahlergebnisse Deutschland verändern? Diese im Sommer gestellte Frage beantworten die Deutschlandradio-Korrespondenten in Thüringen, Sachsen und Brandenburg übereinstimmend mit einem klaren Ja.



Henry Bernhard, Thüringen

Die Landtagswahl in Thüringen wird auch für Deutschland eine erhebliche Zäsur darstellen. Ebenso einschneidend, wie es 2014 die Wahl des ersten Ministerpräsidenten der Linken, Bodo Ramelow, war. Dass die AfD an die Regierung kommen wird, ist mangels Koalitionsoptionen nahezu ausgeschlossen. Da aber zwei populistische Parteien, AfD und BSW, vermutlich mehr als die Hälfte der Landtagssitze erringen werden, ist mit einer Verschiebung des Diskurses zu rechnen, der auch deutschlandweit für Aufmerksamkeit und Unruhe sorgen wird.

Noch weniger als in den letzten vier Jahren der rot-rot-grünen Minderheitsregierung wird es einen klaren Kurs geben, wenn, wie zu erwarten, Populisten mit unausgegorener Programmatik an der Macht beteiligt sein werden. Und jeder möglichen Koalition in Thüringen wird ein Makel anhaften: Sie wird keine Wunschkoalition sein, sondern das kleinere Übel, das die AfD an der Macht hindert.



Alexander Moritz, Sachsen

Die Sonne wird auch am Tag nach dem Wahltag über Dresden aufgehen, alles andere scheint ungewiss:

Es ist offen, ob die etablierten demokratischen Parteien noch genug Unterstützung bekommen, um in Sachsen gemeinsam eine Regierung zu bilden. Ob eine Minderheitenregierung das Land lähmen wird wie in Thüringen. Oder ob Mehrheiten in Zukunft an der Gunst von Sahra Wagenknecht und ihrem Bündnis hängen.

Die in Sachsen besonders weit rechts stehende AfD mit ihren rassistischen, anti-muslimisch und völkisch geprägten Politikvorstellungen dürfte dagegen weiterhin von der Macht ausgeschlossen bleiben. Vorausgesetzt, die inhaltlichen Schnittmengen zwischen AfD und BSW führen nicht doch punktuell zur Zusammenarbeit der beiden anti-liberalen Parteien.

Es wäre falsch, die Landtagswahlen als „Wahlen in Ostdeutschland“ in gedankliche Ferne zu rücken. Sie sind ein Testfall für die gesamtdeutsche Demokratie: Wie sehr haben die multiplen Krisen der Demokratie- und Kompromissfähigkeit zugesetzt? Inflation, Kriegsangst und Freiheitseinschränkungen während der Corona-Pandemie haben viele Menschen nachhaltig verstört. Erstmals seit 1932 könnten so Rechtsextreme bei einer freien Wahl die stärkste Partei in einem deutschen Parlament werden.

Schon jetzt steht fest: Einfacher werden die politischen Verhältnisse im Plenarsaal an der Elbe nach dem 1. September nicht.



Christoph D. Richter, Brandenburg

In eine Glaskugel kann ich nicht schauen: Die Ergebnisse der Landtagswahl in Brandenburg am 22. Sep-

tember vorauszusagen, würde an Magie grenzen. Ein Zauberer bin ich aber nicht. Leider. Auch wenn die Reisen als Landeskorrespondent über holprige märkische Alleen manchmal etwas entzückend Verwünschenes haben.

Keine Zauberei dagegen ist die Aussage, dass es in Brandenburg nicht zur Wiederauflage der schwarz-rot-grünen Kenia-Koalition kommen wird. Das neue linkspopulistische BSW wird die Zusammensetzung des Landtages durcheinanderwirbeln. Auch ungeklärt ist, wo die AfD am Ende landen wird, die sich in Brandenburg zum Ziel gesetzt hat, die Regenbogenfahnen abzuhängen. Regierungsbündnisse mit vier Partnern sind absolut denkbar, nicht ausgeschlossen.

Und gerade deswegen sollten Menschen im tiefen Westen Deutschlands genau in die ostdeutsche, märkische Tiefebene schauen. Denn hier in Potsdam könnten breite Koalitionen zum Tragen kommen, die später mal auch in Wiesbaden oder Düsseldorf völlig normal sein werden. Klar ist, die Bonner Republik ist nach den ostdeutschen Landtagswahlen im Herbst endgültig Geschichte.

SENDEHINWEISE

So., 1.9. und 22.9.

17.55/21.05/22.05 Uhr (nur 1.9.)
Deutschlandfunk – Das Wahlstudio

23.05 Uhr
Das war der Tag

17.55 Uhr
Deutschlandfunk Kultur – Das Wahlstudio

Mo., 2.9. und 23.9.

12.05 Uhr
Nach den Wahlen



Titelthema



Entscheiden Sie bis zum 3. Oktober mit, welchem Thema wir uns im nächsten Jahr besonders intensiv widmen sollen



Wir suchen das Thema für die Denkfabrik 2025 – Ihre Stimme ist gefragt!

VON CHRISTIAN SÜLZ, ABTEILUNGSLEITER KOMMUNIKATION UND MARKETING, DEUTSCHLANDRADIO

Seit 2019 widmet sich Deutschlandradio mit seinem Publikumsprojekt Denkfabrik den großen Themen unserer Zeit, im Austausch mit den Hörerinnen und Nutzern. Im Zentrum steht ein Debatten-thema, zu dem wir uns miteinander austauschen wollen, gerne auch Streitbar und kontrovers, aber immer auf Augenhöhe. Wie in den vergangenen Jahren stehen auch für die Denkfabrik 2025 wieder vier Themen zur Auswahl: Welches Thema wir im kommenden Jahr intensiv er-

forschen und mit Gesellschaft, Experten und Politik diskutieren, entscheiden Sie.

Im vergangenen Jahr beteiligten sich mehr als 44.200 Personen an der Abstimmung zum aktuellen Schwerpunktthema „Es könnte so schön sein ... Wie gestalten wir Zukunft?“. In den Jahren zuvor hat sich die Denkfabrik unter anderem den Themen „Auf der Suche nach dem ‚Wir‘“, „Von der Hand in den Mund – Wenn Arbeit kaum zum Leben reicht“ und „Die wehrhafte Demokratie“ gewidmet. Zusammenfassungen aller bisher in der

Denkfabrik diskutierten Themen finden Sie zum Nachlesen auf der Webseite der Denkfabrik unter „Publikationen“.

Parallel zu der Umfrage für unser nächstes Jahresthema läuft die Denkfabrik 2024 weiter auf Hochtouren. Für die kommenden Monate planen wir noch mehrere Veranstaltungen, Sendungen und Podcasts zu „Wie gestalten wir Zukunft?“. Mit unserem Denkfabrik-Newsletter bleiben Sie hierzu immer auf dem Laufenden. Auf der Webseite der Denkfabrik können Sie den Newsletter abonnieren.

Mit welchem Thema wird sich die Denkfabrik im kommenden Jahr beschäftigen? Wir sind sehr gespannt, für welches Thema Sie, unsere Hörerinnen und Nutzer, sich entscheiden werden. Abstimmen können Sie bis zum 3. Oktober 2024, 23.59 Uhr, online auf der Webseite, per Post oder ganz einfach über den hier angefügten QR-Code.



Diese vier Themen stehen zur Auswahl:

Thema 1

Stadt, Land, Dorf:

Wie Lebensverhältnisse uns prägen.

Die letzte Hausarztpraxis hat geschlossen, der Bus fährt nur dreimal täglich – Menschen in ländlichen Regionen fühlen sich abgehängt. Und in den Städten? Die Miete verschlingt mehr als die Hälfte des Einkommens, die Suche nach einem Kitaplatz wird zum Glücksspiel. Die Politik ist verpflichtet, gleichwertige Lebensverhältnisse zu schaffen, aber die Lebenswirklichkeiten fallen auseinander. Wie wirkt sich das auf Zusammenhalt, Gemeinwohl und politische Orientierung aus?

Thema 3

Machen statt meckern!

Was passiert, wenn alle mit anpacken ...

Wir sind die Gesellschaft. Wir können etwas verändern. Aber wie geht Eigeninitiative? Wie entstehen Ideen, wie bildet sich Gemeinschaft? Was geht, wenn viele (mit)machen – im Kleinen wie im Großen? Und was müssen wir tun, um allen eine Teilhabe zu ermöglichen? Gestalten statt meckern: Wir reden übers Anpacken, Ausprobieren und darüber, wie gemeinsame Umbrüche und Durchbrüche gelingen können.

Thema 2

Ist das nützlich oder kann das weg?

Nützlichkeit bestimmt den Wert, den wir allem zuschreiben: Arbeit, Aktivitäten, Gegenständen, sogar Menschen. Etwa bei der Unterscheidung zwischen „nützlichen“ ausländischen Facharbeitern und illegalen Einwanderern. Nützlich ist, was sich verwerten lässt und Profite bringt. Wir wollen den Wert der Nützlichkeit hinterfragen. Wann ist sie sinnvoll? Und wird es gefährlich, wenn nur noch Nützlichkeit zählt? Kann das Nutzlose unser Leben vielleicht auch bereichern?

Thema 4

Vorwärts ins Gestern – ist die Zukunft konservativ?

Europa schottet sich ab. So mancher träumt vom Comeback der Atomenergie, der Verbrenner fährt die Extrameile. Junge Menschen sehnen sich nach Tradition und Häuslichkeit. Und überall der Ruf nach mehr Sicherheit – egal ob an der Außengrenze oder in der Regionalbahn. Ein natürlicher Reflex in Zeiten von Polykrisen und Globalisierung? Sind jetzt auf einmal alle konservativ? Und was ist das überhaupt?

SO STIMMEN SIE AB

Online auf unserer Internetseite
deutschlandradio.de

Per Post: Schreiben Sie uns das Thema oder die Nummer des Themas, das Sie gewählt haben, an:
Deutschlandradio Hörserservice,
Stichwort „Denkfabrik 2024“,
Raderberggürtel 40, 50968 Köln

Mitte Oktober wird das neue Denkfabrik-Thema bekannt gegeben.



Zeitfragen. Feature

SENDEHINWEIS

Do., 12.9., 19.30 Uhr
Zeitfragen. Feature
Zufällig genial – Serendipität in der Wissenschaft

Ein Schimmelpilz als Bakterienkiller: Aus der zufälligen Entdeckung Alexander Flemings wurde später das Antibiotikum Penicillin entwickelt

Glück im Unglück – Zufallsfunde in der Wissenschaft

VON THOMAS REINTJES, FREIER AUTOR, DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

Das bekannteste Beispiel ist die Entdeckung des Penicillins. Als der Mediziner und Bakteriologe Alexander Fleming im September 1928 nach einem Urlaub in sein Labor zurückkommt und eine verschimmelte Bakterienkultur vorfindet, erkennt er, dass die Bakterien offenbar vom Schimmel abgetötet wurden. Aus einer vergessenen Petrischale geht das weltweit erste Antibiotikum hervor. Solche glücklichen Zufälle nennt man Serendipität, nach dem englischen serendipity. Dabei müssen

mehrere Faktoren zusammenkommen: ein Missgeschick oder unerwarteter äußerer Einfluss und ein geschultes Auge, das in etwas, das oberflächlich als Versagen erscheint, eine Chance erkennt. In der Wissenschaft ist Serendipität etwas, das unerwartete Erkenntnisse hervorbringt und den Verlauf eines Forschungsprojekts stark verändert. „Serendipität beschreibt den Moment, in dem die richtige Person zur richtigen Zeit am richtigen Ort ist“, sagt die Psychologin Wendy Ross. Sie erforscht das Phänomen an der

Metropolitan University in London und ist Co-Vorsitzende der Serendipity Society, eines Zusammenschlusses von fast 200 ebenfalls an dem Thema Interessierten. Denn Serendipität ist ein wichtiger, aber wenig verstandener Faktor im wissenschaftlichen Erkenntnisprozess. Seit Fleming das Penicillin entdeckte, haben wir auch Haftnotizen und Mikrowellenherde, Süßstoffe und Teflonpfannen dem Zufall zu verdanken. Viele Medikamente gehen auf zunächst unerwünschte Nebenwirkungen bei der Behandlung anderer Krankheiten zurück. Das Potenzmittel Viagra etwa sollte eigentlich bei Herzbeschwerden eingesetzt werden. Auch Astronomen finden immer wieder Dinge, nach denen sie gar nicht gesucht haben. Pulsare, rotierende Neutronensterne mit Magnetfeldern, sind eine solche Zufallsentdeckung. Verschiedene Untersuchungen schätzen den Anteil an wissenschaftlichen Entdeckungen mit Serendipitätskomponente auf fünf bis 50 Prozent.

Die große Spannweite zeigt, dass Serendipität schwer zu erfassen ist – und wohl oft unter den Tisch gekehrt wird. „Sie widerspricht einer linearen Vorstellung von Wissenschaft“, sagt Wendy Ross. In wissenschaftlichen Veröffentlichungen bleibt deshalb vermutlich häufig unerwähnt, wenn Glück im Spiel war. „Gleichzeitig lieben die Leute aber Geschichten über Zufallsfunde“, so Ross. Auf wissenschaftlichen Konferenzen oder in Reden sprechen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sehr gerne über Momente, in denen ihre Forschung eine glückliche Wendung nahm.

Wie Umgebungen und Rahmenbedingungen geschaffen werden können, in denen Serendipität wahrscheinlicher wird, das erforscht Wendy Ross noch. „Es erfordert, Risiko willkommen zu heißen“, sagt sie. Gleichzeitig müssen knappe Forschungsgelder verantwortungsvoll und zielgerichtet eingesetzt werden. „Und wenn ein Missgeschick passiert, weiß man in dem Moment nie, ob es tatsächlich ein Versagen ist oder ein glücklicher Zufall“, so Wendy Ross.

Reparieren statt wegschmeißen

Was bedeutet das geplante EU-weite Recht auf Reparatur für die Umwelt und für Verbraucherinnen und Verbraucher?

VON KERSTIN RUSKOWSKI, FREIE REDAKTEURIN, DEUTSCHLANDFUNK

In Thüringen und Sachsen gibt es schon, was sich viele Verbraucherinnen und Verbraucher auch in anderen Teilen der Republik wünschen: einen Reparaturbonus. Das ist ein Zuschuss zum Reparieren oder Reparieren lassen kaputter Geräte, wie zum Beispiel Toaster, Waschmaschine oder Handy. Laut einer Umfrage des Marktforschungsinstituts GfK werfen drei von vier Deutschen diese weg und kaufen ein neues Gerät, anstatt das alte reparieren zu lassen. Der Bonus ist eine Idee, das zu ändern, und eine Maßnahme, das Recht auf Reparatur umzusetzen, das dieses Jahr von der EU beschlossen wurde und in den nächsten zwei Jahren in allen Mitgliedstaaten umgesetzt werden soll.

Dass kaputte Geräte aktuell so selten repariert werden, hat verschiedene Gründe: Es fängt damit an, Ersatzteile zu finden – und dann jemanden, der das betroffene Gerät instand setzt. Am Ende ist reparieren oft teurer als neu kaufen. Außerdem sind viele Geräte so gebaut, dass sie gar nicht so einfach repariert werden können, zum Beispiel Handys mit fest verbautem Akku. Doch wenn defekte Geräte

nach wenigen Jahren Nutzung auf dem Müll landen, ist das nicht im Sinne einer Kreislaufwirtschaft, die sich unter anderem die aktuelle Bundesregierung und die EU zum Ziel gesetzt haben. Deswegen hat die EU vor wenigen Monaten nicht nur ein Recht auf Reparatur beschlossen, sondern auch eine Ökodesign-Verordnung, mit der Hersteller unter anderem dazu verpflichtet werden, Geräte so zu bauen, dass sie leichter repariert werden können. Schließlich spielt das Thema auch für den Klimaschutz eine Rolle und damit für die Klimaschutzziele Deutschlands und der EU – spricht: bis 2045 beziehungsweise 2050 klimaneutral zu werden und dann nur noch so viele Treibhausgase zu produzieren, wie gleichzeitig kompensiert werden können.

Das Recht auf Reparatur kommt also in allen Mitgliedsländern der EU, und zwar bis spätestens 2026. Die Frage ist nur: Wie genau wird es umgesetzt? Ein Reparaturbonus, wie es ihn schon in Thüringen und Sachsen gibt, ist eine Möglichkeit: Wer ein kaputtes Elektrogerät reparieren lässt, bekommt in der Regel die Hälfte der Kosten erstattet. Wer

sich in einem Repair-Café mit ein bisschen Hilfe selbst an die Instandsetzung traut, kann sogar die kompletten Kosten zurückerhalten. Allerdings gibt es ein jährliches Limit, das Ganze geht nur bei bestimmten Geräten und zunächst muss die Reparatur selbst bezahlt werden – dann erst kann der Zuschuss beantragt werden.

Auch in Frankreich gibt es schon einen Reparaturbonus: Dort zahlen Kundinnen und Kunden allerdings direkt den ermäßigten Preis. Um die Abrechnung kümmert sich das jeweilige Geschäft. Und mittlerweile gibt es den Zuschuss auch für die Reparatur von Schuhen und Kleidung. Möbel, Sportartikel und Fahrräder sollen folgen. In Österreich gibt es ein Modell mit Gutscheinen und in Schweden zahlen die Bürgerinnen und Bürger für Reparaturen nur die halbe Mehrwertsteuer.

SENDEHINWEIS

DO., 12.9., 10.08 Uhr

Marktplatz

Reparieren statt wegschmeißen

Service-Sendung für unsere Hörerinnen und Hörer: Fachleute beantworten Ihre Fragen
Hörertelefon: 00800 4464 4464,
marktplatz@deutschlandfunk.de

JUBILÄUM: 30 JAHRE ROC

Anfang der 1990er-Jahre fanden in Deutschland politische und kulturelle Umwälzungen statt, von denen auch die Rundfunk-Orchester und -Chöre Berlins betroffen waren. Deren Zusammenschluss in die ROC gGmbH, die einen exzellenten Ruf genießt, ist eine erzählenswerte Erfolgsgeschichte.

Die Rundfunk-Orchester und -Chöre gGmbH Berlin (ROC) wurde 1994 in einer Zeit des Umbruchs und der Unsicherheit gegründet, als die deutsche Vereinigung viele etablierte Strukturen infrage stellte. Die Rundfunkanstalten im nunmehr vereinigten Berlin, die bis dahin die Existenz der Klangkörper gesichert hatten, waren selbst in Transformationsprozessen begriffen und wollten die Ensembles ebenso wenig übernehmen und finanzieren wie das zwischenzeitlich umworbene ZDF oder gar das Land Berlin allein. In dieser Phase gelang es, eine kluge und zukunftsweisende Lösung zu finden: die Zusammenführung der Ost- und Westberliner Rundfunk-Orchester und -Chöre – zu denen damals auch noch die RIAS Big Band gehörte – unter ein gemeinsames Dach in einer privatwirtschaftlichen und damit flexiblen Rechtsform. Die Finanzierung dieser Holding teilen sich die vier Gesellschafter, die die Leistungen der Ensembles am meisten in Anspruch nehmen und die sich einzeln ein solches musikalisches Großunternehmen nicht leisten wollen und können: Deutschlandradio, der Bund, das Land Berlin und der rbb (früher: SFB). Trotz wiederkehrender finanzieller Unsicherheiten und organisatorischer Herausforderungen hat sich die ROC als wichtiger Bestandteil der Berliner Kulturszene etabliert und ein Modell geschaffen, das bis heute weit über Berlin hinaus als beispielhaft gilt – als Benchmark auch in der aktuellen Diskussion um den Auftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks und die Zukunft der Rundfunkensembles.

Die vier Klangkörper der ROC – das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin, das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin, der Rundfunkchor Berlin und der RIAS Kammerchor – genießen höchstes internationales Ansehen. Ihre Konzertauftritte, Aufnahmen und internationalen Tourneen setzen Maßstäbe und bereichern die Musikwelt. Und sie schaffen als Rundfunk- und Medienensembles durch regelmäßige Radioübertragungen und deren Verfügbarkeit in Audio-



ANSELM ROSE ist CEO und allein verantwortlicher Geschäftsführer der ROC. Zuvor leitete er als Intendant namhafte Orchester wie die Dresdner Philharmonie und die Münchner Symphoniker. Er veröffentlicht Fachpublikationen und ist neben weiteren Tätigkeiten Dozent für Kulturmanagement an der Dresden International University.

und Mediatheken sowie Streamingportalen eine enorme Reichweite. Imponierend ist auch ihre Historie: Das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin entstand 1923 als erstes deutsches Funkorchester überhaupt mit der Einführung des Radios. Ähnlich der Rundfunkchor, der 2025 hundert Jahre alt wird. Und die anderen beiden Ensembles – das heutige Deutsche Symphonie-Orchester (früher: RSO) und der RIAS Kammerchor – sind eng mit der Gründung und Entwicklung der öffentlich-rechtlichen Rundfunkmusik im Westberlin der Nachkriegszeit verbunden und spielen damit seit über 75 Jahren eine nicht mehr wegzudenkende herausragende Rolle in Berlins Musikleben. Auch die Live-Veranstaltungen erreichen aktuell wieder so viele Menschen in Berlin wie vor der Corona-Pandemie. Mit steigender Tendenz. Eine eher singuläre Erscheinung im konzertanten Berlin. Zudem bietet die ROC das weitreichendste Musikvermittlungsprogramm Berlins.

Solche Traditionen und Erfolge verpflichten. Deshalb entwickelt die ROC eine Strategie, die darauf abzielt, diesen einzigartigen Ensemble-Verbund als innovativen und zukunftsorientierten Akteur in der Kulturlandschaft weiter zu stärken. Das bedeutet, die gute Unternehmenskultur, die Wirkung unserer Leistungen für Menschen und Gesellschaft und die Nachhaltigkeit des eigenen Handelns weiterzuentwickeln. Aber auch die Rolle eines Medienensembles im 21. Jahrhundert neu zu definieren und den Kundenservice sowie die Zugänglichkeit der Musik für alle Menschen in den Vordergrund zu stellen. Dazu wurde ein umfangreiches Investitionsprogramm, vor allem in die digitale Infrastruktur, namens „ROC 2026“ aufgelegt, das die Gesellschafter finanziell unterstützen. – Der Erfolgsweg war keineswegs vorgezeichnet. Er ist das Ergebnis eines komplexen Prozesses, in dem unterschiedliche Interessen und Strategien aufeinandertrafen, und der durch die Zusammenarbeit verschiedener Akteure aus Politik, Kultur und Gesellschaft zu einer einzigartigen Lösung führte.

September



ZEITFRAGEN. FEATURE

Do., 5.9., 19.30 Uhr

Bereits seit Jahren werden die Sicherheit und Wirksamkeit von psychedelischen Substanzen in der Behandlung von psychischen Erkrankungen in Studien erforscht. 2023 hat Australien nun als erstes Land weltweit den Pilzwirkstoff Psilocybin sowie den Ecstasy-Wirkstoff MDMA als Medikamente in der psychotherapeutischen Behandlung zugelassen. Auch in den USA und in Europa gibt es solche Pläne.

Verbotene Drogen wie der Pilzwirkstoff Psilocybin als Heilmittel: In Deutschland liegen erste Studienergebnisse vor

Notre-Dame

Fast fünf Jahre nach dem Brand der Pariser Kathedrale sind Bauarbeiter, Restauratorinnen und Handwerker noch immer im Einsatz. S. 33

Mit starkem Wind

Dänemark setzt schon lange auf erneuerbare Energien. Heute gilt das Land als Pionier in Sachen Energie- und Wärmewende. S. 46

Nachhaltiger Anbau

Wie kann man als Landwirt die Natur schützen und gleichzeitig rentabel arbeiten? Biolandwirte suchen nach neuen Wegen. S. 53



Eine ungewöhnliche Geschichte über den Pensionär Stjepan Vokić und eine verletzte Störchin

FEATURE

Die Mühen um das Leben einer Störchin

Stjepan rettet Malena, ein verletztes junges Storchenweibchen. Jedes Jahr besucht sie der Storchenmann Klepetan. Die romantische Storchenliebe wird weltweit bekannt.

Vor 28 Jahren wird ein junges Storchenweibchen in Kroatien von einem Jäger angeschossen und am Flügel verletzt. Es kann nicht mehr fliegen, sich nicht mehr mit Nahrung versorgen. Sein Leben wäre bald vorbei, da findet es Stjepan. Er nimmt das Tier bei sich auf, gibt ihm den Namen Malena und errichtet ein Nest im Hinterhof der Dorfschule, an der er bis zu seiner Pensionierung als Hausmeister gearbeitet hat. Täglich pflegt und versorgt er die Störchin. Eines Tages bekommt sie Besuch von einem Storchenmann, Stjepan tauft ihn Klepetan. Jedes Jahr kehrt er aus Afrika zu Malena zurück, zieht mit ihr die gemeinsamen Nachkömmlinge auf und begleitet sie beim nächsten Vogelzug. Malena selbst kann nicht mitfliegen und verbringt auch die Winter bei Stje-

pan. Allmählich verbreitet sich die ungewöhnliche Liebesgeschichte, Journalisten aus der ganzen Welt suchen den Hinterhof der Schule auf, um über die romantische Storchenliebe zu berichten. Die ganze Zeit über zahlt Stjepan einen hohen Preis dafür, Malena am Leben zu erhalten. Jemandes Flügel zu sein, ist ein Vollzeitjob: keine Ferien, kein Ruhestand. Die kroatische Originalfassung des Features wurde mit dem Prix Europa als „Bestes europäisches Radiofeature des Jahres 2021“ ausgezeichnet. Das Feature entstand im Rahmen des Nachwuchsprogramms des Åke-Blomström-Preises. Die Autorin Marta Medvešek ist eine kroatische Radioproduzentin mit Sitz in Berlin. **FLIEG ODER STIRB**, SA., 14.9., 18.05 UHR/SO., 15.9., 20.05 UHR



HÖRSPIEL

Worte und Gewalt

Europa und der Mittlere Westen sind im Kriegszustand. Aber nicht mehr lange, denn Staube soll morgen das Ende der Gewalt deklarieren. Doch trotz Sprechcoaching vom Theaterprofi Pasel will Staube den richtigen Ton nicht treffen. Das Problem: Sie meint es nicht. Denn ist das Ende des Kriegs nicht der Beginn eines anderen Kriegs? Was kommt nach der Gewalt, wenn das Vergessen beginnt? Und was bedeutet die Waffenruhe hier, wenn anderswo die Bomben noch kreischen? **DER KRIEG IST VORBEI**, SO., 8.9., 18.30 UHR



KRIMIHÖRSPIEL

Hiddensee

Die vierteilige Krimireihe spielt auf der kleinen Ostseeinsel Hiddensee vor Rügen, auf der die Zeit noch einem anderen Rhythmus folgt. Zwischen rauem Wetter und trügerischer Urlaubsidylle ermitteln der Stralsunder Kommissar Ole Plessow und sein Kollege Brückner. Sie tauchen ein in abgründige Schicksale und Verwicklungen der Inselbewohner. Verführerische Inselschönheiten, anonyme Drohbriefe, ein Toter im Hafenbecken: Wer nur faul am Strand liegen will, erlebt sein blaues Wunder. **HIDDENSEE-KRIMIS**, FALL 2+3, 16.+23.9., 22.03 UHR, UND ALLE VIER FÄLLE ALS PODCAST

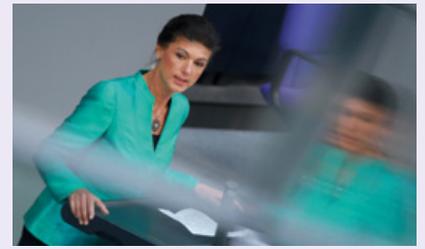


Alle Hörspiele und Features online:
[hoerspielundfeature.de](https://www.hoerspielundfeature.de)





Lou Strenger, in der Rolle der Patientin, behält die Kontrolle



FEATURE

Wohin steuert Deutschlands neueste Partei?

Will Sahra Wagenknechts frisch gegründetes Bündnis den Systemwechsel zu einem autoritär geführten Staat oder zeichnet sich da eine neue Ideologie ab? Marc Thörner beobachtet die Politiker des BSW und erlebt Gedankenwelten, in denen sich Zukunftsvisionen von der neuen Rolle des globalen Südens ebenso widerspiegeln wie die Ideen konservativer deutscher Denker der 1930er-Jahre.

SAHRAS BÜNDNIS, DI., 17.9., 19.15 UHR

HÖRSPIEL

Therapiestunde oder: Wer war glaubwürdig?

Eine Patientin lotet die Grenzen ihres Psychoanalytikers aus. Mal hält sie ihn hin, mal liefert sie ihm bereitwillig Träume, Erlebnisse, Widersprüchlichkeiten.

Der Analytiker fragt wieder und wieder, ob die Patientin eine Sprache für das hat, was sie erlebt. Sie zeigt wieder und wieder, dass sie sich ihm gewachsen fühlt, wenn nicht gar überlegen, und das nicht nur auf sprachlicher Ebene. So kippt eine Therapiesituation in ein intellektuelles Kräfteressen. Die Themen, die die beiden verhandeln, sind durchaus klassischer Natur: Krankheitserfahrungen, Beziehungen, Arbeitsverhältnisse, Träume. Doch die Patientin spricht stets unter der

Prämisse, niemanden, der ihr lieb und wichtig ist, an den Analytiker zu verraten. Und sie will kein klassisches Machtgefälle entstehen lassen. Beide machen sich unbarmherzig auf die Sprünge und Unstimmigkeiten, die sie in den Gesprächen erzeugen, aufmerksam. Aber wer war in dieser Analyse eigentlich zu welchem Zeitpunkt glaubwürdig? Eine dritte Instanz gibt Auskunft. **UNSERE VERGORENEN WUNDEN**, SA., 21.9., 20.05 UHR/SO., 29.9., 18.30 UHR

FEATURE

Wie viele Schulden verträgt der Staat?

Die Staatsverschuldung sollte nach Jahren wachsender Kreditaufnahmen auf anhaltend niedrigem Niveau gehalten werden. Das gelang zunächst. Doch zu welchem Preis? Straßenbau, der Ausbau der erneuerbaren Energien und der Bildungssektor sind chronisch unterfinanziert. Wie bleibt Deutschland als Wirtschaftsstandort attraktiv? **AUF DER SCHULDENBREMSE**, DI., 10.9., 19.15 UHR

HÖRSPIEL

Zwischen Freiheit und Beliebigkeit

Ein imaginärer Ort: das Studio in der Hitze der Nacht. Experten aus allen Lebensbereichen sind hier, um dort Unruhe zu schaffen, wo sie herkommen. Jeder sendet einen Bericht ganz nach individuellem Ermessen. Scheinbar die totale künstlerische Freiheit – aber alles ist Fiktion: Das Sendekabel liegt abgeschnitten draußen vor der Studiotür. **ABSOLUTE ZERO!**, SA., 14.9., 20.05 UHR/SO., 15.9., 18.30 UHR

FREISPIEL

Queere Bewegungen in Ostdeutschland

Wie geht man mit der Angst um, sich falsch zu äußern oder für die eigenen Lebenserfahrungen keine Anerkennung zu finden? Zwischen queeren Generationen werden Gespräche seltener, das Sich-verbunden-Fühlen auch. Drei queere Ost-Millennials begeben sich auf Recherchereise, um verlorene Verbindungen wiederherzustellen. **KONTAKTANZEIGEN**, DO., 19.9., 22.03 UHR/DI., 24.9., 20.10 UHR

FEATURE

Radiokunst: Kurzdokus zu einem Thema

Was sehen wir, wenn wir aufblicken? Dass der Himmel auf Erden schön, aber kein Paradies ist. Die Feature-Antenne erkundet Himmelsphänomene. Vom Vogel- zum Drohnenflug, vom Polarlicht zum sauren Regen. Mit Kurzdokus von Inga Lizengevic, Rebecka Pohland, Eva Raisig und Étienne Roeder. **DIE FEATURE-ANTENNE IM HIMMEL**, SA., 21.9., 18.05 UHR/SO., 22.9., 20.05 UHR

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Klavier-Festival Ruhr 2023
György Ligeti: Drei frühe Lieder | Drei Lieder nach
Attila József. Georges Aperghis: Le rire physiologique.
George Gershwin: The Man I Love.
Sarah Maria Sun, Sopran. Jan Philipp Schulze, Klavier.
Kilian Herold, Klarinette.
Aufnahme vom 13.6.2023 aus dem Haus Fuhr, Essen-Werden
- 3.05 **Heimwerk** Chen Xiaoyong: Dui and Hua für gemischtes
Ensemble | Wasserzeichen für Sheng und Ensemble.
E-MEX-Ensemble. Chai Found Music Workshop.
Leitung: Christoph Maria Wagner
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Geistliche Musik** Charles-Hubert Gervais: Exaudi Deus.
Motette. Purcell Choir. Reinhard Schwarz-Schilling: Jesu, der
du meine Seele, aus 12 Choralvorspiele (für Orgel). Hans-
Dieter Meyer-Moortgat, Jonas-Weigel-Orgel, Schöningen.
Johann Sebastian Bach: Jesu, der du meine Seele. Kantate,
BWV 78. Chorus Musicus Köln. Das Neue Orchester. Arvo Pärt:
Da pacem Domine. Motette à 4. Estnischer Philharmonischer
Kammerchor
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und
Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche.
Krieg und Frieden. Von Pfarrer Jörg Machel
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 85 Jahren: Mit dem deutschen Überfall auf
Polen beginnt der Zweite Weltkrieg
- 9.10 **Die neue Platte** Neue Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Gefühle der Migration –
Erzählen in der Einwanderungsgesellschaft.
Der Historiker Mohammad Sarhangi im Gespräch mit
Thorsten Jantschek
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Kirche St. Ansgar in Bremerhaven-
Leherheide. Zelebrant: Pfarrer Marcus Scheiermann
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Die Architekturkuratorin Kristin Feireiss im Gespräch mit
Marietta Schwarz
- 15.05 **Rock et cetera** Das Magazin – Neues aus der Szene
Am Mikrophon: Tim Schauen
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** KI verstehen –
Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 17.55 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio**
Sachsen und Thüringen haben gewählt
- 20.05 **Feature** Reihe: Wirklichkeit im Radio
Bananen-Heinz. Von Ror Wolf. Regie: der Autor.
Ton: Birgit Rahmsdorf. hr 1983/46'13
- 21.05 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio**
Sachsen und Thüringen haben gewählt
- 21.15 **Konzertdokument der Woche** A-cappella-Gipfel
Chorwerke von Anton Bruckner, Johannes Brahms,
Josef Rheinberger und Flavio Bundi.
Tenebrae Choir. Leitung: Nigel Short.
Aufnahme vom 23.2.2024 aus der
Kirche St. Martin in Chur, Schweiz.
Am Mikrophon: Johannes Jansen
- 22.05 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio**
Sachsen und Thüringen haben gewählt
- 23.05 **Das war der Tag** 23.45 **Sport**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Der Tenebrae Choir gehört zu den führenden Vokalensembles

21.15 KONZERTDOKUMENT DER WOCHE

A-cappella-Gipfel

Sie waren im gleichen Metier zu Hause, wohnten in derselben Stadt, verkehrten in denselben Wirtshäusern – und lebten doch in Wien praktisch aneinander vorbei. Ihr Nicht-Verhältnis setzt sich bis heute fort. Dass man einer Sinfonie von Brahms und Bruckner im gleichen Konzert begegnet, ist eine Seltenheit. Anders in der Chormusik: Wer ein Programm mit großen A-cappella-Werken des 19. Jahrhunderts entwirft, kommt an diesen beiden Komponisten nicht vorbei. Das Londoner Vokalensemble Tenebrae bringt noch einen dritten Großmeister romantischer Chormusik ins Spiel: den Liechtensteiner Josef Rheinberger, dessen Hauptwirkungsfeld in München lag. Einen zeitgenössischen Akzent setzen Werke des Graubündner Komponisten Flavio Bundi. Dessen Heimatsender, der rätoromanische Rundfunk, war Gastgeber dieses A-cappella-Gipfels in der Martinskirche von Chur.

18.00 WISSEN

Deine Podcasts – Hörsaal: Mal hören, wohin uns die Wissenschaft bringt. Was Forscher über unser Leben herausfinden.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Kristin Feireiss ist als Kuratorin und Publizistin aus der Architekturwelt nicht wegzudenken. In der von ihr 1980 gegründeten Galerie Aedes waren Architekten zu Gast, bevor sie weltberühmt wurden. Sie stammt aus der Familie Neckermann.

9.30 ESSAY UND DISKURS

Gefühle der Migration

Erfahrungen der Migration schreiben sich über Generationen tief in die Gefühlswelt der Menschen ein, die ankommen oder längst angekommen sind. Sie prägen das Zusammenleben auf dem Weg vom Einwanderungsland in eine Einwanderungsgesellschaft. Noch immer und immer mehr erfahren Menschen mit einer jüngeren Migrationsgeschichte Alltagsdiskriminierung in Deutschland: bei der Wohnungssuche, bei der Arbeit oder bei Arztbesuchen. Wie können wir von diesen Gefühlen erzählen? Wie können wir sie verstehen?



Im New York der Jahrhundertwende lernen sich Nikola und Anton kennen (Fotografie aus dem Tesla Science Center at Wardenclyffe)

22.03 LITERATUR

Alida Bremer: „Tesla oder Die Vollendung der Kreise“

Im Roman steht nicht der legendäre Erfinder Nikola Tesla im Zentrum, den sowohl Kroatien wie Serbien als einen der ihnen beanspruchen, sondern der in New York alt, einsam und wunderbar gewordene Mann. Nach 1900 lernt der junge Anton aus Zadar das Genie kennen. Tesla und Anton werden Freunde. Als der junge Mann nach Dalmatien zurückkehren muss, um sich um seine Eltern zu kümmern, vertraut ihm Tesla zum Abschied Pläne zu einer „Friedenswaffe“ an.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Studio LCB** Aus dem Literarischen Colloquium Berlin
100 Jahre Siegfried Unseld.
Gesprächspartner:
Stephan Schlak, Mara Delius, Andreas Maier.
Moderation: Tobias Lehmkuhl
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Der Musiker Yehudi Menuhin
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Carsten Rochow
- 6.55 **Wort zum Tage** Johannische Kirche
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Dieser Ort ist von Gott geschaffen ...!
Zum 200. Geburtstag von Anton Bruckner.
Von Joachim Opahle, Berlin
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Wie kann man blind Sport machen?
Von Regina Voss.
Moderation: Ulrike Jährling.
(Wdh. v. 12.11.2023)
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
Der flüsternde Berg (7/7).
Als Wahlfamilie im Museum. Von Joan Aiken.
Regie: Manfred Marchfelder.
RIAS Berlin 1983.
Moderation: Ulrike Jährling
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Ulrike Jährling
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Wege zu Bruckner (4/6)
... in den Gefilden ewiger Größe wandelnd ...
Die Fünfte Sinfonie.
Moderation: Ulrike Timm
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
- 17.55 **Deutschlandfunk Kultur – Das Wahlstudio**
Landtagswahlen in Thüringen und Sachsen.
Moderation: Korbinian Frenzel
- 20.03 **Konzert** Young Euro Classic
Konzerthaus Berlin. Aufzeichnung vom 25.8.2024.
George Gershwin: Cuban Overture | Viwe Mkizwana: Black Child | Markus Geiselhart: Joburg Sun | Tshepo Tsotetsi: A Bubble is a nice Friend to have | Anders Paulsson: Celebration Suite | Miles Davis: Blue in green | David Panzl: Soweto Protocol | Musawenkosi Mdluli: Missing Soest | Joe Zawinul: Birdland.
MIAGI Orchestra.
Leitung: David Panzl
- 22.03 **Literatur** Reihe: Literatur und Wissenschaft
Tesla oder Die Vollendung der Kreise.
Alida Bremer und Cornelius Borck im Gespräch mit Jörg Plath.
Aufzeichnung aus dem Literaturhaus Berlin vom 29.11.2023
(Wdh. v. 10.12.2023)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Der Sonntagvormittag mit euren Lieblingsorten**
Mit Rahel Klein oder Nik Pothhoff.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Ulrike Lynn, Chemnitz. Katholische Kirche 6.50 **Inter-
view** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Inter-
view** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview**
8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presse-
schau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 90 Jahren:
Die Fotografin Hilla Becher geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Wissenschaft im Brennpunkt**
Die Hoffnung stirbt zuletzt.
Supraleiter bei Raumtemperatur. Von Sophie Stigler
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Enrico Chapela: Spinphony.
Robert Schumann: Hermann und Dorothea. Ouvertüre für
Orchester, op. 136 | Sinfonie Nr. 4 d-Moll, op. 120.
René Staar: Schwarzer Schnee. Oratorium für Sopran,
Sprechstimme, gemischten Chor und Orchester, op. 22q.
Marisol Montalvo, Sopran | Sylvie Rohrer, Sprecherin.
Chor des Städtischen Musikvereins zu Düsseldorf.
Düsseldorfer Symphoniker. Leitung: David Reiland.
Aufnahme vom 6.5.2024 aus der Tonhalle Düsseldorf.
Am Mikrofon: Raoul Mörchen
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

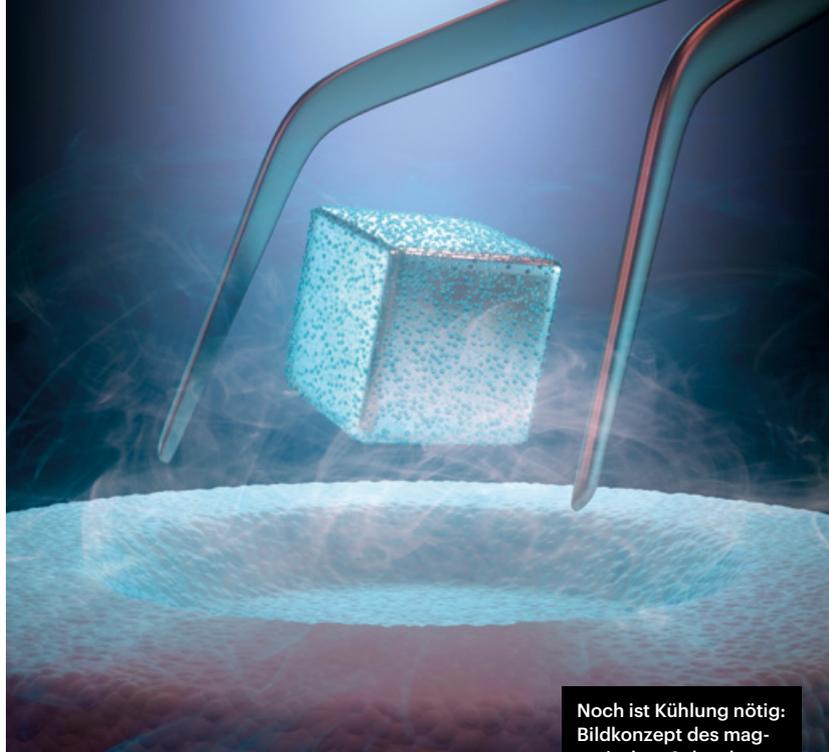
Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/dokumente-und-debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Noch ist Kühlung nötig:
Bildkonzept des mag-
netischen Schwebens
über einem Supraleiter

16.35 WISSENSCHAFT IM BRENNPUNKT

Supraleitung bei Raumtemperatur

2023 machen gleich zwei Forschungsteams mit einer Sensationsmeldung von sich reden: Sie wollen einen Supraleiter entdeckt haben, der ganz ohne Kühlung funktioniert! Nach solchen Stoffen wird schon seit Jahrzehnten gesucht. Wer ein Kabel daraus baut, könnte Strom völlig ohne Widerstand quer durch Europa transportieren. Forschungsgruppen weltweit machen sich anschließend daran, die spektakulären Ergebnisse zu überprüfen. Und finden: nichts. Heißt das, wir müssen uns vom Traum der Hochtemperatur-Supraleitung verabschieden? Es gibt Hoffnung, sagen einige. Denn inzwischen verstehen Physiker und Physikerinnen besser, wo sie nach einem solchen Wundermaterial suchen könnten, und wie Supraleitung überhaupt funktioniert.

9.05 KALENDERBLATT

Sie hat die Dokumentar- Fotografie zur Kunst erho- ben: Mit ihrem Mann Bernd fotografierte Hilla Becher Hochöfen, Hüttenwerke, Getreidesilos. Immer streng von vorn, ohne Schatten. Heute wäre sie 90 geworden.

22.03 KRIMIHÖRSPIEL

Seit Tagen sind van Dusen und Hatch auf Kamelen in der Wüste unterwegs und haben nur einen Wunsch: Whiskey und Zigarren. Der Wunsch führt sie zu einem Imbiss und damit direkt ins nächste kriminologische Abenteuer.



19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Kontrollverlust – Der weltweite Handel mit unseren Daten

Wir alle hinterlassen ständig Daten – im Internet, aber auch analog, zum Beispiel über unseren Wohnort, darüber, wie oft wir umziehen, oder auch einfach darüber, dass wir existieren: durch unser Geburtsdatum. Datenhändler handeln damit, errechnen Profile über unsere Kaufkraft und Bonität oder verkaufen die Daten weiter, zum Teil ins Ausland. Der Umsatz liegt dabei nach Schätzungen weltweit im zweistelligen Milliardenbereich. Wer hier womit handelt, ist zum Teil höchst intransparent. Datenschutzgesetze sollen verhindern, dass Verbraucherinnen und Verbraucher dadurch diskriminiert werden. Doch in der Praxis funktioniert das nicht immer.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** PfarrerIn Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Nach den Wahlen in ...** Thüringen und Sachsen. Moderation: Nana Brink und Korbinian Frenzel
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature** Kontrollverlust. Der weltweite Handel mit unseren Daten. Von Anna Loll
- 20.03 **In Concert** Elbphilharmonie Hamburg. Aufnahme vom 26.3.2024. Maria Baptist, Klavier/Komposition. Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand** Präzises Zusammenspiel in schillernden Klangfarben. Das Quantum Quintett. Von Miriam Stolzenwald
- 22.03 **Kriminalhörspiel** Professor van Dusen in Marokko. Von Michael Koser. Mit Friedrich W. Bauschulte, Klaus Herm, Brigitte Grothum, Klaus Miedel, Dieter Ranspach, Otto Czarski, Hermann Ebeling, Wolfgang Condrus, Fritz Mellinger und Heinz Welzel. Ton und Technik: Georg Fett und Ingeborg Görchner. Regie: Rainer Clute. RIAS Berlin 1987/54'41
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist** Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History** Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** 3.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Ulrike Lynn, Chemnitz. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 80 Jahren: Das jüdische Mädchen Anne Frank wird nach Auschwitz deportiert
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Augengesundheit.
Hornhaut- und Linsenerkrankungen.
Gast: Prof. Dr. Claus Cursiefen, Direktor des Zentrums für Augenheilkunde, Direktor der Klinik und Poliklinik für Allgemeine Augenheilkunde, Universitätsklinik Köln.
Am Mikrofon: Martin Winkelheide.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Feature** Die 40 Tage von Ossola.
Besuch in einer vergessenen Partisanenrepublik.
Von Mirko Schwanitz. Regie: Beatrix Ackers.
Deutschlandfunk 2016
- 20.10 **Hörspiel** Fühl dich umarmt.
Ein Hörstück nach einem Briefwechsel.
Von Andreas Jungwirth. Regie: der Autor.
Mit Bibiana Beglau, Christoph Luser, Maresi Riegner, Dominik Warta. Musik: Stefan Martin Weber.
Ton und Technik: Anna Kuncio, Stefan Martin Weber und Manuel Radinger.
ORF 2023/48'22
- 21.05 **Jazz Live** Piano Cubano.
Harold López-Nussa Quartet feat. Grégoire Maret.
Harold López-Nussa, Klavier | Grégoire Maret, Mundharmonika | Luques Curtis, Bass | Ruy Adrian López-Nussa, Schlagzeug.
Aufnahme vom 21.4.2024 aus dem Pantheon beim Jazzfest Bonn.
Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt
- 22.05 **Musikszene** Unterwegs mit Bruckner.
Auf der Spur des Komponisten durch Österreich.
Von Marie König
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

20.03 KONZERT

 Lange vergessen, nun wieder vermehrt aufgeführt: Paul Ben-Haim. Ein Komponist zwischen den Traditionen. Geboren in München, 1933 ausgewandert nach Palästina, gilt er heute als israelischer Nationalkomponist.

10.08 GESUNDHEIT

Sprechstunde: Augengesundheit

Die Hornhaut ist – bildlich gesprochen – das „Fenster“ des Auges. Gemeinsam mit der Linse bildet sie das optische System des Auges. Nur wenn die Hornhaut klar und gleichmäßig gekrümmt ist, wird das Gesehene scharf auf der Netzhaut abgebildet. Und nur dann können Sie gut sehen. Verletzungen, Entzündungen oder Eintrübungen können das Sehen einschränken – manchmal sogar bis zur Blindheit. Bei einer starken Hornhauteintrübung kann es sinnvoll sein, eine neue, gesunde Hornhaut zu transplantieren. Inzwischen wird in der Regel nur die erkrankte Schicht der Hornhaut entfernt und ausgetauscht. Anders hingegen ist es beim Grauen Star: Eine getrübe Augenlinse wird komplett entfernt und ersetzt.

Veränderungen im Sehvermögen sollten abgeklärt werden





Hülsenfrüchte sind echte Klimaschützer

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Keine Peanuts!

Hülsenfrüchte haben die einzigartige Eigenschaft, mithilfe von Bakterien an ihren Wurzelknötchen Stickstoff aus der Luft zu binden – dadurch brauchen sie im Anbau keinen klimaschädlichen Stickstoffdünger. Die Pflanzen düngen sich selbst, verbessern den Boden und tragen zu einer höheren Fruchtbarkeit von Ackerflächen und Beeten bei. Ihre Früchte haben eine sehr hohe Nährstoffdichte und gleichzeitig einen geringen CO₂-Fußabdruck. Damit sind Hülsenfrüchte nachhaltige Eiweißquellen und eine Alternative zu fleischbasierten Proteinen. Das Feature fragt nach: Können Hülsenfrüchte wirklich eine entscheidende Rolle beim Klimaschutz spielen? Wie viel Potenzial steckt in ihnen?

20.10 HÖRSPIEL

„Fühl dich umarmt“: Das soziale Leben vieler Menschen beschränkte sich in der Corona-Zeit auf ihre engsten Bezugspersonen. Eine Autorin und ein Autor schreiben einander seit über 25 Jahren, erst Briefe, dann E-Mails. Die rund 300 Seiten, die sie allein zwischen Ausbruch der Pandemie Anfang 2020 und erster Impfung Mitte 2021 verfasst haben, sind auf eine Stunde Hörmaterial verdichtet.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Wie ein Stein vom Mond.
Anton Bruckners Zukunftsmusik.
Von Florian Neuner
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Oliver Schwesig
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Keine Peanuts!
Wie Linse, Bohne und Erbse unser Klima schützen können.
Von Anna Marie Goretzki.
(Wdh. v. 21.3.2023)
- 20.03 **Konzert** Sommerliche Musiktage Hitzacker
Konzertsaal Verdo.
Aufzeichnung vom 1.8.2024.
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Streichquartett Nr. 1 Es-Dur op. 12.
Paul Ben-Haim:
Streichquartett Nr. 1 op. 21.
Johannes Brahms:
Klarinettenquintett h-Moll op. 115.
Jerusalem Quartet.
Sharon Kam, Klarinette
- 22.03 **Feature**
Ist das noch Kunst oder schon Werbung?
Über ein zwiespältiges Abhängigkeitsverhältnis.
Von Martin Reischke.
Regie: Susanne Krings.
Deutschlandfunk 2022
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 - 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
 - 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Alina Bronsky, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
 - 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Ulrike Lynn, Chemnitz. Katholische Kirche
 - 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
 - 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
 - 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 200 Jahren: Der österreichische Komponist Anton Bruckner geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
 - 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
 - 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
 - Spielball der Päpste.
 - Zur Geschichte der Schweizergarde.
 - Von Jan Tolzmann
- 20.30 **Lesezeit**
 - Alina Bronsky liest aus und spricht über Pi mal Daumen
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
 - Diven, Dragkings und Diseusen.
 - Kabarettistinnen in der Weimarer Republik.
 - Von Regina Kusch
- 22.05 **Spielweisen** Anspiel – Neues vom Klassik-Markt
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Alina Bronsky stellt ihren tragikomischen Roman vor

20.30 LITERATUR

Lesezeit: Alina Bronsky liest aus „Pi mal Daumen“

Oscar erlebt das erste Semester seines Mathematikstudiums. Eigentlich hat er sich wegen des hier tätigen Fields-Medaillengewinners Johannsen immatrikuliert, doch bevor er in die Nähe des Starwissenschaftlers kommt, lernt er Moni kennen, eine Seniorenstudentin, mit der eine komplizierte Freundschaft ihren Anfang nimmt. Moni hat ein Geheimnis, das auf untergründige Weise mit dem Lebensweg Johannsens verknüpft ist, und langsam erkennt Oscar, dass nicht alles so berechenbar erscheint, wie er bislang angenommen hat. – Alina Bronsky, Tochter einer Astronomin und eines Physikers, ist auf der asiatischen Seite des Uralgebirges sowie in Marburg und Darmstadt aufgewachsen. Nach abgebrochenem Medizinstudium arbeitete sie als Werbetexterin und Redakteurin.

22.03 HÖRSPIEL

„Und immer mehr glaube ich, dass Hitler die deutsche Volksseele verkörpert. Dass er wirklich Deutschland bedeutet. Womit ich denn nicht nur äußerlich vaterlandslos geworden bin“, dokumentiert Klemperer sein Entsetzen.

20.03 KONZERT

BBC Proms:
Als Bruckner-Dirigent ist Kirill Petrenko bislang kaum in Erscheinung getreten. Diese Interpretation der 5. Sinfonie zum heutigen 200. Geburtstag des Komponisten wird mit Spannung erwartet.



Claire Waldoff begeisterte das Publikum in Kabaretts und Varietés

21.05 QUERKÖPFE

Kabarettistinnen in der Weimarer Republik

Sie hatten Korsett und Kaiserreich satirisch den Krieg erklärt und setzten dem männerdominierten Kabarett eine weiblich-komische Sicht entgegen – die Humoristinnen der 20er- und 30er-Jahre. „Raus mit'n Männern aus'm Reichstag!“, schmetterte Claire Waldoff. Mit respektlosen Liedern über dumme Politiker und selbstgefällige Mannsbilder brachte sie vor allem das weibliche Publikum zum Lachen. Bei den frivolen Chansons Trude Hesterbergs vergaßen die Zuschauer gern für einen Abend die Arbeitslosigkeit und Inflation. Tänzerin Valeska Gert entzückte auch als Kabarettistin, wenn sie den Tod tanzte oder eine Prostituierte spielte. Und Erika Mann gründete das politische Kabarett „Pfeffermühle“, um mit „gepfeffertem Charme“ die Stimme gegen Hitler zu erheben.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Chormusik** 500 Jahre evangelischer Choral (9/12)
Grenzen überwinden.
Das neue geistliche Lied in Ost und West.
Von Klaus-Martin Bresgott.
(Teil 10 am 2.10.2024)
0.55 **Chor der Woche**
1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Kerstin Poppendieck
5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin
Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches
Feuilleton** 7.40 **Interview**
9.05 **Im Gespräch**
10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
13.05 **Länderreport**
14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
18.30 **Weltzeit**
19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Angriffe auf NS-Gedenkstätten.
Warum Robin das Hakenkreuz sprühte – eine Spurensuche in
Jamlitz-Lieberose.
Von Fabian Dietrich
20.03 **Konzert** BBC Proms
Royal Albert Hall, London.
Aufzeichnung vom 1.9.2024.
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 5 B-Dur.
Berliner Philharmoniker.
Leitung: Kirill Petrenko
21.30 **Alte Musik**
Die verkaufte Braut.
Margarete von Österreich als Förderin der Musik am
Hof von Mecheln.
Von Georg Beck.
(Wdh. v. 11.12.2019)
22.03 **Hörspiel**
Zeugnis ablegen (3/6).
Die Tagebücher des Victor Klemperer.
Teil 3: Die Jahre 1937 und 1938.
Von Victor Klemperer.
Bearbeitung: Klaus Schlesinger.
Regie: Peter Groeger.
Mit Udo Samel.
Ton und Technik: Peter Kainz und Dagmar Looke.
DLR Berlin/ORB 1996/54'14.
(Teil 4 am 11.9.2024)
23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
10.00 **Kommt gut durch den Tag**
18.00 **Kommt gut in den Abend**
19.30 **Unboxing News**
20.00 **Eure Themen, eure Storys**
22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme
ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche
bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Ulrike Lynn, Chemnitz. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 250 Jahren: Der Maler Caspar David Friedrich geboren
9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
10.08 **Marktplatz**
Solarstrom erzeugen und speichern.
Am Mikrofon: Georg Ehring.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
14.10 **Deutschland heute**
14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell**
17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend**
18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.15 **Dlf-Magazin**
20.10 **Systemfragen**
20.30 **Mikrokosmos**
Pimp your Life (1/6): Ich will mehr!
Von Tina Klopp.
Realisation: die Autorin.
BR 2023.
(Teil 2 am 12.9.2024)
21.05 **JazzFacts** Neues von der Improvisierten Musik
Am Mikrofon: Michael Engelbrecht
22.05 **Historische Aufnahmen**
Bruckners Unvollendete Neunte.
Einspielungen von Celibidache, Jochum, Wand und Karajan.
Am Mikrofon: Kirsten Liese
22.50 **Sport aktuell**
23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
23.57 **National- und Europahymne**

22.00 LEBEN

Achtsam: Psychologin Main Huong Nguyen und Diane Hielscher sprechen über konkrete Tipps für einen bewussteren Alltag. Journalistisch und wissenschaftlich fundiert.

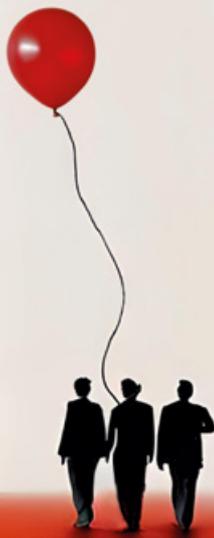
10.08 SERVICE

Marktplatz: Solarstrom erzeugen und speichern

Solaranlagen werden immer häufiger mit einem Stromspeicher kombiniert. Im vergangenen Jahr hat sich ihre Zahl annähernd verdoppelt und 1,2 Millionen erreicht. Batteriespeicher ermöglichen es, teuren Netzstrom durch preiswert selbst erzeugten Sonnenstrom zu ersetzen. Am Anfang steht allerdings eine größere Investition, wobei die Preise für Speicher sehr stark gefallen sind. Wann lohnt sich die Installation eines Speichers? Wie sieht es bei der Nachrüstung älterer Photovoltaik-Anlagen aus? Wie viel Unabhängigkeit von der Stromversorgung lässt sich so erreichen und wie sinnvoll ist eine Notstrom-Funktion? Über diese und andere Fragen diskutiert Georg Ehring mit Fachleuten, Hörerinnen und Hörern.

Immer häufiger zu sehen: Dächer mit Photovoltaik





HOPE

who will turn the tide

Das diesjährige
Motto des Festivals

14.05 KOMPRESSOR

Ars Electronica Festival

Klangräume, die Mensch und Maschine gemeinsam gestalten. Avatare, die sich um die Opfer von sexueller Gewalt im Internet kümmern. Videos, in denen Aktivistinnen und Aktivistinnen mithilfe von Künstlicher Intelligenz Geschichte umschreiben und neue Bildkonzepte generieren. An kaum einem zweiten Ort kommen Kunst, Technologie und Gesellschaft jedes Jahr auf so verblüffende Arten und Weisen zusammen wie beim Ars Electronica Festival in Linz, einem der größten Festivals für Medienkunst weltweit. „HOPE – who will turn the tide“ lautet das Motto in diesem Jahr. Hoffnung als treibende Kraft für Kunstschaffende, die mit ihrer Arbeit und mit Zukunftstechnologie die Welt ein Stück weit verbessern wollen.

22.03 FREISPIEL

„FUX gewinnt 4/3“: Die Performer:innen von FUX haben ihr Glück in die Hand genommen. Sie haben Kreuzworträtsel gelöst, an Fernsehquizshows teilgenommen, Kinderwettbewerb unterwandert, Dosen umgeworfen und auf Pferde gesetzt. „Ich habe einen Eierkocher gewonnen! Und was noch schöner ist: alle anderen nicht!“ Das Hörspiel zeigt einen Selbstversuch und fragt: Welchen Glücksversprechen sitzen wir auf?

Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Neue Musik**

Hans G Helms: Aus Fa:m' Ahniesgwow (1959).

Hans G Helms, Sprecher.

Aus Golem Polemik für 9 Vokalsolisten (1962).

Eva Maria Rogner, Sopran | Joan Carroll, Sopran | Annamaria

Bessel, Sopran | Ursula Zollenkopf, Mezzosopran | Lois Toman,

Alt | Mary Davenport, Alt | Bernhard Michaelis, Tenor | Günter

Reich, Bass | Eduard Wollitz, Bass. Leitung: Fred Barth.

Aus Konstruktionen für 16 Chorstimmen (1968).

SWR Vokalensemble

1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Andreas Müller

5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik

5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin

Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches**

Feuilleton 7.40 **Interview**

9.05 **Im Gespräch**

10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin

11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**

12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**

13.05 **Länderreport**

14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin

Live vom Ars Electronica Festival in Linz.

Moderation: Gesa Ufer

14.30 **Kulturnachrichten**

15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**

15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**

17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend

17.30 **Kulturnachrichten**

18.30 **Weltzeit**

19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin

19.30 **Zeitfragen. Feature**

Psychedelikaforschung.

Der Einsatz von Drogen in therapeutischen Behandlungen.

Von Marlene Halser

20.03 **Konzert** Musikfest Berlin

Philharmonie Berlin.

Aufzeichnung vom 1.9.2024.

Einojuhani Rautavaara: Cantus Arcticus, Konzert für

Vogelstimmen und Orchester op. 61.

Kaija Saariaho: Vista für Orchester.

Dmitrij Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 47.

Oslo Philharmonic.

Leitung: Klaus Mäkelä

22.03 **Freispiel**

FUX gewinnt 4/3.

Von FUX.

Regie: die Autoren.

Mit Lisa Hrdina, Anton Weil, Bernd Hörnle und den Autoren.

Ton und Technik: Andreas Stoffels und Gunda Herke.

DKultur 2017/53'54

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage

u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**

Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder

Till Haase und Sebastian Sonntag.

10.00 **Kommt gut durch den Tag**

18.00 **Kommt gut in den Abend**

19.30 **Unboxing News**

20.00 **Eure Themen, eure Storys**

22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**

Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Ulrike Lynn, Chemnitz. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor fünf Jahren: Simbabwe Langzeit-Präsident Robert Mugabe gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Feature**
Die heile Welt des Verbrechens.
Stephan Derrick und die BRD.
Von Rafael Jové.
Regie: der Autor.
rbb 2018.
(Wdh. am 10.9.2024, Deutschlandfunk Kultur, 22.03 Uhr)
- 21.05 **On Stage**
Mehr als Musik-Meriten – Amy Helm and Band (USA). Aufnahme vom 18.5.2024 beim Bluesfestival Schöppingen. Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.05 **Lied- und Folkgeschichte(n)**
Reiner Wein im Rock-Sound?
Ring frei!
Das Sauerländer Duo Martin Meinschäfer & Stephan Baader. Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Souveräner Oberinspektor im Maßanzug: Horst Tappert in seiner Paraderolle

20.05 FEUILLETON

Feature: Die heile Welt des Verbrechens

Oberinspektor Stephan Derrick erschien zum ersten Mal 1974 im TV. Groß, aufrecht, nicht sonderlich schön. Dennoch wurde er die erfolgreichste deutsche Serienfigur aller Zeiten und zum Botschafter des „guten Deutschen“. Ein höflicher Beamter im Maßanzug, der ruhig, aber beharrlich seine Fragen stellt. Als 1998 die letzte Folge lief, war Schauspieler Horst Tappert längst ein Weltstar. Zwölf Jahre später wurde der Darsteller des tadellosen Beamten posthum als Mitglied der Waffen-SS enttarnt. Öffentlichkeit und Sender waren entsetzt, die Serie wurde seitdem nicht mehr wiederholt. Mit einigen Jahrzehnten Abstand und im Licht des wachsenden Interesses an den skurrilen und düsteren Seiten der „alten BRD“ lohnt sich ein erneuter Blick in die Derrick-Welt.

19.30 LITERATUR

Geisterseher und Séancen: Eine Frau, die als hellseherisch gilt, und eine Schriftstellerin treffen Anfang des 20. Jahrhunderts in den Beelitzer Heilstätten aufeinander. – Eine Sendung über Esoterik und Okkultismus in der Literatur.

19.30 HINTERGRUND

Was die Nachrichten, die jeden Tag auf uns einprasseln, für einzelne Menschen bedeuten, erfahrt ihr in „Unboxing News“. Wir liefern persönliche Perspektiven und ordnen das Ganze ein.



Welt im Wanken
– die Katastrophe
von Fukushima

0.05 KLANGKUNST

Beim Ertrinken zu singen – ein Kanzone

Als im März 2011 ein Tsunami Japans Ostküste verwüstete, schrieb Sandeep Bhagwati eine offene Partitur mit 17 Kurzkompositionen – noch bevor das vollständige Ausmaß der Katastrophe von Fukushima sichtbar wurde. Die Stücke wurden seither von Musikerinnen interpretiert und von Dichtern weitergedacht. Das Hörstück – Bhagwatis Reaktion auf eine Welt, die ins Wanken geraten ist – spiegelt seinen eigenen Entstehungsprozess: Es bildet unterschiedliche Probestadien ab, erzählt von Vorläufigkeit, gescheiterten Versuchen, kontinuierlichem Wandel und Werden. – „Beim Ertrinken zu singen“ basiert auf Bhagwatis Werkzyklen „Atish-e-Zaban“ (2006), „Miyagi Haikus“ (2011), „Treatises“ (2017) und „Virelais for Virus Days“ (2020).

Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***0.05 **Klangkunst**

Beim Ertrinken zu singen. Ein Kanzone.
Von Sandeep Bhagwati.

Texte: Sandeep Bhagwati, Yoko Tawada, Konstantinos Kavafis, Rumi, Herman Melville. Weitere Texte frei nach Giriraj Kiradoo, nach dem Tiruvaymoli des Nammalvar und nach Kalidasa.

Stimme: Eva Glasmacher, Sandeep Bhagwati, Yoko Tawada, Deniza Popova, Zoé Lambrinakos und Marina Frenk.

Naoko Kikuchi, Koto | Vincent Royer, Viola | Martin Losert, Saxofone | Felix Del Tredici, Posaunen | Kalun Leung, Posaunen.

Ensemble Extrakte Berlin. Neue Vocalsolisten Stuttgart.

Ton und Technik: Alexander Brennecke, Christian Bader, Gunda Herke und Hermann Leppich.

Komposition: Sandeep Bhagwati.

Deutschlandfunk Kultur/matralab Montréal 2021/53'26

1.05 **Tonart** Global. Moderation: Olga Hochweis

5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik und Neue Krimis 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**

PfarrerIn Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche

7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders**

Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview**

9.05 **Im Gespräch**10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**13.05 **Länderreport**14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin14.30 **Kulturnachrichten**15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend17.30 **Kulturnachrichten**18.05 **Wortwechsel**19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**19.30 **Literatur** Reihe: Literatur und Wissenschaft

Geisterseher und Séancen.

Ulla Lenze spricht mit dem Literaturwissenschaftler und

Okkultismusexperten Kay Wolfinger über ihren neuen Roman

Das Wohlbefinden. Moderation: Dorothea Westphal

20.03 **Konzert** Musikfest Berlin. Live aus der Philharmonie Berlin.

Tania León: Ácana für Orchester.

Maurice Ravel: Cinq mélodies populaires grecques.

Gustav Mahler: Lieder eines fahrenden Gesellen

ca. 20.50 Konzertpause

Charles Ives: Three Places in New England.

Aaron Copland: Appalachian Spring, Suite für Orchester.

Julian Prégardien, Tenor.

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin.

Leitung: Kazuki Yamada

22.30 **Musikfeuilleton**

Direkt aus dem Paradies oder Apocalypse in vier Kapiteln?

Bruckners Streichquintett, ein Solitär der

Kammermusikliteratur. Von Wolfgang Rathert

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage

u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**

Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder

Till Haase und Sebastian Sonntag.

10.00 **Kommt gut durch den Tag**18.00 **Kommt gut in den Abend**19.30 **Unboxing News**20.00 **Eure Themen, eure Storys**22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**

Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.

Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Bekanntes in neuen Gewändern. Sebastian Sternal, Klavier. Aufnahme vom 29.11.2023 aus dem Beethoven-Haus, Bonn. Am Mikrophon: Thomas Loewner (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Kopfhörer. Gast: Pianistin Anke Helfrich. Am Mikrophon: Florian Ross und Odilo Clausnitzer (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Blues und Rock mit S oder Z. Die französische Rock-Band Rozedale. Am Mikrophon: Tim Schauen (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** Zu Hause aufgenommen. Der australische Singer-Songwriter Jaimi Faulkner. Am Mikrophon: Tim Schauen (Wdh.) 5.05 **Milestones – Bluesklassiker** Strange Pleasure. Jimmie Vaughan (1994). Am Mikrophon: Tim Schauen (Wdh.) 5.35 **Milestones – Bluesklassiker** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
 6.35 **Morgenandacht** Ulrike Lynn, Chemnitz. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 60 Jahren: Die DDR lässt Bausoldaten zu – eine Alternative zum Wehrdienst
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
 Der Jazzmusiker Sebastian Studnitzky
- 11.05 **Gesichter Europas**
 Mit vereinten Kräften – Der Wiederaufbau von Notre-Dame. Von Suzanne Krause
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
 campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Computer und Kommunikation**
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel des Monats** Juni 2024
 Mit Dolores habt Ihr nicht gerechnet.
 Ein jüdisch-queeres Rachemusical.
 Text und Regie: Tucké Royale.
 Mit Thea Ehre, Mehmet Ateşçi, Karin Hanczewski, Wera Bunge, Godehard Giese, Daniel Zillmann, Astrid Meyerfeld, Eva Meckbach, Christian Kuchenbuch u. v. a.
 Musik: Angy Lord, Ted Gaier, Yuriy Gurzhy, Paula Sell und Tucké Royale.
 Ton und Technik: Bodo Pasternak und Eileen Dibowski.
 rbb 2024/54'44
- anschließend**
 Hauptsache Hörspiel – Folge 23.
 Von Hanna Steger und Max von Malotki
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
 Die Signale der Außenwelt demontieren.
 Der slowakische Komponist Martin Burlas.
 Von Robert Nemecek
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
 Das kriselnde Klassenzimmer.
 Eine Lange Nacht zur schulischen Bildung in Deutschland.
 Von Marius Elfering.
 Regie: Frank Merfort
 23.57 **National- und Europahymne**

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Sebastian Studnitzky ist einer der kreativsten Köpfe im deutschen Jazz. Mit seinem Festival XJAZZ! holt er namhafte Künstlerinnen und Künstler nach Berlin. Als Trompeter und Pianist tourte er weltweit mit Größen der Jazzszene.

0.05/23.05 GESELLSCHAFT

Lange Nacht: Das kriselnde Klassenzimmer

Die Schule steckt in der Dauerkrise. Spätestens seit dem PISA-Schock reißen Reformdebatten nicht mehr ab. Zu geringe Kompetenzvermittlung, zu große Auswirkung der sozialen Herkunft auf den Bildungsweg lauten die Hauptvorwürfe. Doch wie geht es der Schule wirklich? Wie geht gute schulische Bildung? Und ist dieses Ziel überhaupt zu erreichen? Ein Jahr in der Herbert-Grillo-Gesamtschule in Duisburg-Marxloh.



Der Protestsänger Phil Ochs während einer Demonstration

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

Der Songwriter Phil Ochs

Am 8. September 2024 jährt sich der Todestag des Musik-Journalisten Barry Graves zum 30. Mal – für uns ein Anlass, an zwei aufeinanderfolgenden Samstagen sein musikalisches Feature über den Songwriter Phil Ochs, leicht gekürzt, zu wiederholen: In der ersten Folge geht es um den Protestsänger und Verlierer Phil Ochs. Er war die politische Stimme, die Bob Dylan hätte sein sollen. Die Antikriegshymne „I Ain't Marching Anymore“ wurde sein bekanntestes Lied, in seinen Songs war er ein genauer Beobachter der politischen Realität – und gleichzeitig ein unbeliebter Störenfried.



Soll Ende des Jahres in neuer Pracht erstrahlen: die Kathedrale Notre-Dame de Paris

11.05 GESICHTER EUROPAS

Der Wiederaufbau von Notre-Dame

Auf der Großbaustelle im Herzen von Paris, auf der Île de la Cité, herrscht Hochbetrieb: Knapp fünf Jahre nach dem Brand, der die weltberühmte Kathedrale fast vernichtet hätte, sind Bauarbeiter, Restauratorinnen und Handwerker im Dauereinsatz. Jeden Tag sind bis zu 600 Arbeiterinnen und Arbeiter am Werk, um Notre-Dame wiederauferstehen zu lassen. So wie es Präsident Emmanuel Macron versprochen hat. Der Staat als Eigentümer und die katholische Kirche arbeiten dafür Hand in Hand. Die Wiedereröffnung soll ein Zeichen setzen. Denn Notre-Dame ist mehr als nur ein Gotteshaus: ein Stück Geschichte Frankreichs, ein Meilenstein der Architektur und das beliebteste Wahrzeichen der Stadt Paris. Am 8. Dezember 2024 soll sie wieder ihre Tore öffnen.

22.05 ATELIER NEUER MUSIK

Martin Burtas, 1955 in Bratislava geboren, ist einer der wichtigsten und vielseitigsten Vertreter der slowakischen Neuen Musik.

Deutschlandfunk Kultur

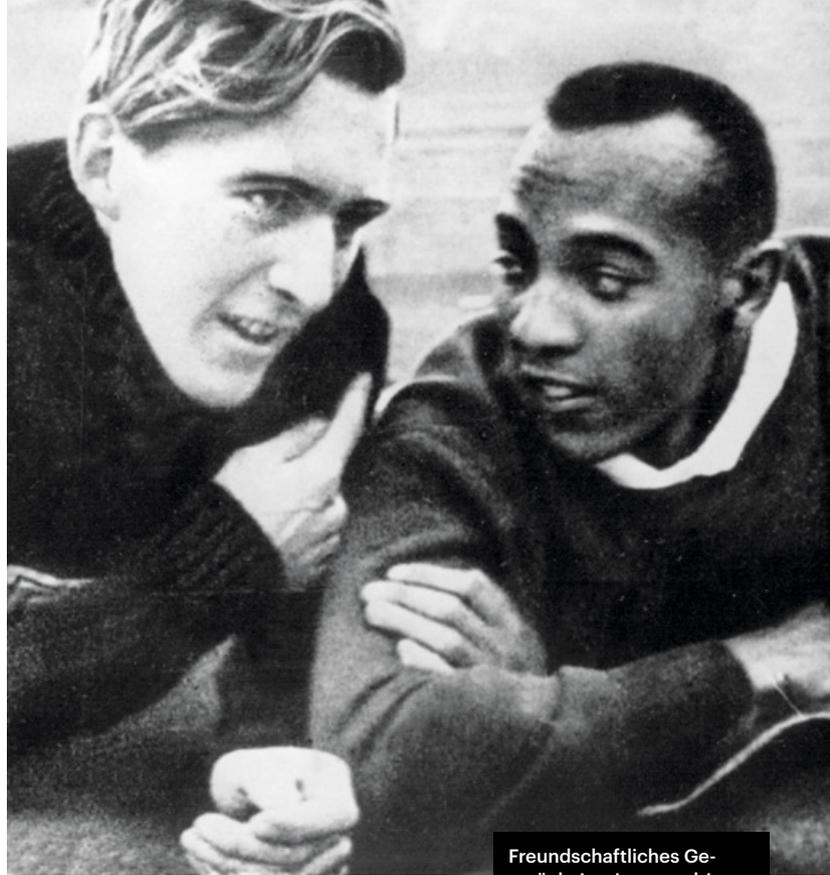
- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht** Das kriselnde Klassenzimmer. Eine Lange Nacht zur schulischen Bildung in Deutschland. Von Marius Elfering. Regie: Frank Merfort
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded
- 5.05 **Aus den Archiven**
Songwriter Phil Ochs.
Der Protestsänger, der Verlierer, der Selbstmord (1/2). Von Barry Graves.
RIAS Berlin 1980/1981. (Teil 2 am 14.9.2024)
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin Kathrin Oxen, Berlin. Evangelische Kirche
6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
Live von den 81. Internationalen Filmfestspielen Venedig.
Moderation: Susanne Burg
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature**
Rückgabe mit Risiko – Giftbelastung in kolonialen Sammlungen. Von Lena Schubert. Regie: Philippe Brühl.
Mit Lisa Biehl, Wolfgang Rüter, Axel Gottschick, Katharina Hannappel, David Vormweg, Sigrid Burkholder u.a.
Ton und Technik: Werner Jäger, Steffen Jahn, Barbara Göbel.
WDR 2024/53'32.
(Wdh. am 8.9.2024, Deutschlandfunk, 20.05 Uhr)
- 19.05 **Oper** Salzburger Festspiele
Großes Festspielhaus. Aufzeichnung vom 13.8.2024.
Jacques Offenbach: Les Contes d'Hoffmann (Hoffmanns Erzählungen), Opéra fantastique in einem Prolog, drei Akten und einem Epilog nach Erzählungen von E. T. A. Hoffmann.
Libretto: Jules Barbier.
Hoffmann – Benjamin Bernheim, Tenor | Stella/Olympia/Antonia/Giulietta – Kathryn Lewek, Sopran | Lindorf/Coppélius/Dr. Miracle/Dapertutto – Christian Van Horn, Bassbariton | Die Muse/Nicklausse – Kate Lindsey, Mezzosopran | Andrés/Cochennille/Frantz/Pitichinaccio – Marc Mauillon, Tenor | Die Stimme der Mutter – Géraldine Chauvet, Mezzosopran | Spalanzani – Michael Laurenz, Tenor | Crespel/Meister Luther – Jérôme Varnier, Bariton | Hermann/Peter Schlémil – Philippe-Nicolas Martin, Bariton | Nathanaël – Paco Garcia, Tenor | Wilhelm – Yevheniy Kapitula, Bariton.
Konzertvereinigung Wiener Staatsopernchor.
Wiener Philharmoniker. Leitung: Marc Minkowski
- 22.15 **Die besondere Aufnahme** Im wachen Traume.
Robert Schumann: Frauenliebe und -leben op. 42, bearbeitet für Sopran und Streichquartett von Aribert Reimann.
Claudia Barainsky, Sopran. Delian Quartett.
Deutschlandfunk/ECM 2024
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. 81. Internationale Filmfestspiele Venedig
mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau** – **Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos, gutem Pop und der Wissensbundesliga.
- 12.00 **Die Themen der Woche und News aus der Wirtschaft**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Musikfest Bremen 2022. Joseph Haydn:
Streichquartett D-Dur, op.20 Nr.4 Hob III:34. Quatuor Ébène.
Aufnahme vom 2.9.2022 aus der St. Nikolai-Kirche in Apen
3.05 **Heimwerk** Carl Philipp Emanuel Bach: Magnificat für Soli,
Chor und Orchester D-Dur, Wq 215 (H 772). Hanna Herfurtner,
Sopran. Elvira Bill, Alt. Georg Poplutz, Tenor. Matthias Vieweg,
Bariton. Kölner Akademie. Leitung: Michael Alexander Willens
3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Johann Sebastian Bach: Was Gott tut, das
ist wohlgetan. Choralbearbeitung, BWV 1116. Gerhard Gnann,
Orgel von Bernard Aubertin, Saessolsheim | Was Gott tut, das
ist wohlgetan. Kantate, BWV 99. Collegium Vocale Gent.
Anton Bruckner: Präludium für Orgel C-Dur, WAB 129. Gerd
Schaller, Orgel der Abteikirche, Ebrach | Te Deum für Soli,
Chor und Orchester C-Dur, WAB 45. Chor und Symphonie-
orchester des Bayerischen Rundfunks
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und
Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche.
Zerbrechlich und souverän. Zum 250. Geburtstag der
Mystikerin Anna Katharina Emmerick. Von Mathias Albracht
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 20 Jahren: Im Irak wird der
1.000. US-Soldat seit Kriegsbeginn getötet
- 9.10 **Die neue Platte** Vokalmusik
9.30 **Essay und Diskurs** Erinnern heißt Erhalten.
Das kulturelle Erbe in der klimagestressten Gesellschaft.
Von Volker Demuth
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst**
Übertragung aus der St. Nicolai Kirche in Flensburg.
Predigt: Pastor Marcus Friedrich
- 11.05 **Interview der Woche**
11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Der Suchtforscher Johannes Lindenmeyer im
Gespräch mit Paulus Müller
- 15.05 **Rock et cetera**
Vergleichsweise optimistisch.
Der australische Musiker Nick Cave und sein Album Wild God.
Von Marcel Anders
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
16.30 **Forschung aktuell** KI verstehen –
Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.10 **Sport am Sonntag**
20.05 **Feature**
Rückgabe mit Risiko –
Giftbelastung in kolonialen Sammlungen.
Von Lena Schubert. Regie: Philippe Brühl.
Mit Lisa Biehl, Wolfgang Rüter, Axel Gottschick, Katharina
Hannappel, David Vormweg, Sigrid Burkholder u. a.
Ton und Technik: Werner Jäger, Steffen Jahn, Barbara Göbel.
WDR 2024/53'32
- 21.05 **Konzertdokument der Woche**
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 8 c-Moll, WAB 108.
Wiener Philharmoniker. Leitung: Christian Thielemann.
Aufnahme vom 13.10.2019 aus dem Wiener Musikverein.
Am Mikrophon: Raoul Mörchen
- 23.05 **Das war der Tag**
23.30 **Sportgespräch**
23.57 **National- und Europahymne**



Freundschaftliches Gespräch: Luz Long und Jesse Owens 1936 in Berlin

18.05 NACHSPIEL. FEATURE

Freunde für einen Tag

Luz Long und Jesse Owens sind olympische Legenden. 1936 waren sie bei den Spielen in Berlin Konkurrenten im Weitsprung. Der Deutsche Long verstand sich – zum Ärger der Nationalsozialisten – prächtig mit dem Schwarzen US-Amerikaner. Die Umarmung der Kontrahenten gilt als Inbegriff sportlicher Fairness. Owens hat Long stets als einen Freund bezeichnet. Er erzählte, dass ihm Long, der 1943 als Wehrmachtssoldat im Einsatz fiel, noch von der Front geschrieben habe. – Nicht alles an der Darstellung des Verhältnisses der beiden Ausnahme-Athleten sei akkurat, vieles habe sich im Laufe der Jahre verselbstständigt, sagt Ragna Long, die Schwiegertochter des Weitspringers. Sie erschließt nicht nur das Erbe des Silbermedaillengewinners von Berlin. Es geht ihr auch darum, zu dokumentieren, dass es sich bei Luz Long um einen herausragenden Leichtathleten gehandelt habe.

15.05 INTERPRETATIONEN

Die 1. Kammer-sinfonie präsentierte Arnold Schönberg 1906 in Wien. Das Schwesterwerk vollendete er aber erst 1939 im Exil.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Alkoholismus hat heftige Folgen – für die Betroffenen, aber auch für das Umfeld. Der Psychologe Johannes Lindenmeyer forscht zu den Mechanismen von Sucht, behandelt Betroffene und hat Konzepte zur Suchttherapie entwickelt.

15.05 ROCK ET CETERA

Nick Cave und sein Album „Wild God“

Nick Cave hat zwei Söhne verloren. Nachdem er wegen der Pandemie nicht mit seiner Band Bad Seeds arbeiten konnte, hat der gebürtige Australier jetzt trotzdem ein vergleichsweise optimistisches Album namens „Wild God“ geschrieben, das mittlerweile 18. seiner Karriere. Darauf kultiviert er einen bombastischen Orchester-Pop mit Gospel-Anleihen – und erklärt das Chaos der modernen Welt.



Esther Kinsky ist Gast auf der Poetica 9, dem Kölner Festival für Weltliteratur

22.03 LITERATUR

Naturlyrik nach der Natur

Seit es Dichtung gibt, hat sie sich mit Natur beschäftigt. Nur schien Naturdichtung zeitlos und im letzten Jahrhundert daher oft unkritisch zu sein. Das hat sich mit dem wachsenden Bewusstsein einer drohenden Zerstörung der Natur durch den Menschen geändert. Die Poetica 9, das Kölner Festival für Weltliteratur, präsentiert die globale Vielfalt der Naturdichtung in Zeiten des Klimawandels. Kuratorin Daniela Danz hat zehn internationale Autorinnen und Autoren eingeladen, darunter Esther Kinsky, Nikola Madzirov, Ali Abdollahi und Liana Sakelliou.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Der Jazzmusiker Sebastian Studnitzky
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Oliver Schwesig
- 6.55 **Wort zum Tage** Sufi-Bewegung
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Wie entstehen Kostüme?
Von Anna Bilger. Moderation: Tim Wiese
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
1, 2, 3, 4, Eckstein – alles muss versteckt sein.
Von Frauke Angel. Regie: Friederike Wigger.
Komposition: Andres Weiser. Besetzung: Kathi Bonjour.
Regieassistent: Swantje Reuter. Ton und Technik: Hermann Leppich und Christoph Richter. Deutschlandfunk Kultur 2023.
Moderation: Tim Wiese
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. Moderation: Tim Wiese
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
Fanfare des Fortschritts, Erinnerung an Europa.
Die beiden Kammersinfonien von Arnold Schönberg.
Gast: Michael Stegemann, Musikwissenschaftler.
Moderation: Olaf Wilhelmer
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Freunde für einen Tag.
Die wahre Geschichte von Luz Long und Jesse Owens.
Von Stefan Osterhaus
- 18.30 **Hörspiel** Der Krieg ist vorbei. Von Jakob Nolte. Regie: der Autor.
Mit Ursina Lardi, Moritz Grove, Bernd Moss, Josef Ostendorf, Marie Rathscheck.
Besetzung: Jutta Komnick. Regieassistent: Felix Lehmann.
Ton und Technik: Alexander Brennecke und Gunda Herke.
Dramaturgie: Christine Grimm.
Deutschlandfunk Kultur 2024/51'48. Ursendung
- 20.03 **Konzert** Musikfest Berlin
Philharmonie Berlin. Aufzeichnung vom 3.9.2024.
Paul Hindemith: Ragtime (wohltemperiert).
Alexander von Zemlinsky: Sinfonische Gesänge für mittlere Stimme und Orchester op. 20.
Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 6 a-Moll.
Lester Lynch, Bariton.
Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks.
Leitung: Sir Simon Rattle
- 22.03 **Literatur** Naturlyrik nach der Natur.
Auftakt der Poetica 9, Köln.
Aufzeichnung vom 22.1.2024. (Wdh. v. 28.1.2024)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage. Von der europäischen Wanderbiennale Manifesta 15 in Barcelona. Moderation: Vladimir Balzer
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Der Sonntagvormittag mit euren Lieblingsorten**
Mit Rahel Klein oder Nik Potthoff.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
- 1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
- 2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente (Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
- 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastorin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
- 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 525 Jahren:
Der Entdecker Vasco da Gama kehrt nach Lissabon zurück
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
- 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Wissenschaft im Brennpunkt** Konrad Lorenz.
Die zwei Gesichter des Gänsevaters. Von Michael Lange
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Der Freiheit eine Stimme. Tschechische Komponisten in Diktaturen des 20. Jahrhunderts.
Rudolf Karel: Freiheitslied, op. 41a | Pankratzer Marsch, 42a | Ein Weib, mein Glück, op. 41b. Miloslav Kabeláč: Sonate für Violoncello und Klavier, op.9. Petr Eben: Labyrinth of the World and Paradise of the Heart. Ondrej Holub, Tenor | Robert Kolinsky, Klavier | Jan Dušek, Klavier | Markéta Janoušková, Violine | Simone Drescher, Violoncello. Martinů Quartett.
Aus Mitschnitten der Gesprächskonzerte musica reanimata am 15./16.6.2024 in der Berliner Staatsbibliothek Unter den Linden. Am Mikrofon: Georg Beck
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/dokumente-und-debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Der tschechische
Komponist Petr Eben
(1929–2007)

21.05 MUSIK-PANORAMA

Der Freiheit eine Stimme

Sie wahren ihre innere Freiheit, gleichwohl ihnen die äußere genommen war: Rudolf Karel notierte seine Freiheitslieder im Gestapo-Gefängnis auf Toilettenpapier. Miloslav Kabeláč lebte und komponierte im NS-Protectorat „Böhmen und Mähren“ im Untergrund. Nach dem kommunistischen Putsch 1948 erfuhr er erneut Repressalien. Ähnlich Petr Eben – er war aufgrund seiner jüdischen Herkunft im KZ interniert. In der ČSSR geriet er als religiöser Künstler erneut unter Druck. Die Namen und Werke der drei tschechischen Komponisten stehen für Widerstand in diktatorischen Regimen, ebenso für Möglichkeiten des Überlebens. In jüngsten, vom Berliner Förderverein musica reanimata e.V. initiierten Gesprächskonzerten wurden sie Mitte Juni wiederentdeckt. – Eine Sendung über tschechische Komponisten in Diktaturen des 20. Jahrhunderts.

9.05 KALENDERBLATT

 **Nach der Entdeckung des Seewegs nach Indien kehrte Vasco da Gama am 9. September 1499 nach Lissabon zurück. Dank dieser Route konnte Portugal den Aufstieg zur bedeutenden Seefahrernation finanzieren.**

21.30 EINSTAND

☰ Rudolstadt-Festival: Mit schwindelerregender Geschwindigkeit spielt sich Ryan Young durch alte schottische Melodien, um ihnen neues Leben einzuhauchen. 2024 gastiert der junge Fidler das erste Mal in Deutschland.



19.30 POLITIK

☰ Zeitfragen. Feature: Bündnis Sahra Wagenknecht – ein Name als Programm?

Noch vor einigen Monaten hätten wohl die wenigsten der ehemaligen Linke-Politikerin Sahra Wagenknecht eine erfolgreiche Parteigründung zugetraut. Programmatisch bleibt beim BSW vieles noch im Ungefähren. Auch der Aufbau geht nur langsam voran – eine bewusste Entscheidung, sagen die Gründer, um eine Unterwanderung etwa durch AfD-nahe Personen zu verhindern. Mit der Folge, dass die Landesverbände Sachsen, Thüringen und Brandenburg jeweils nur mit ein paar Dutzend Mitgliedern in den anstehenden Wahlkampf gehen. Reicht das für ein erfolgreiches Abschneiden bei den Landtagswahlen?

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Felicitas Richter, Berlin. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
U. a. Manifesta 15 in Barcelona 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Bündnis Sahra Wagenknecht.
Ein Name als Programm?
Von Ulrike Köppchen
- 20.03 **In Concert** Funkhauskonzert
Live aus Raum Dresden von Deutschlandfunk Kultur.
International Music.
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand** Rudolstadt-Festival
Stadtkirche.
Aufzeichnung vom 5.7.2024.
Ryan Young, Fidel.
Owen Sinclair, Gitarre
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Top Job.
Nach einem Roman von Jason Starr.
Aus dem Amerikanischen von Bernhard Robben.
Mit Werner Wölbern, Frauke Poolman, Hans Peter Hallwachs,
Thomas Thieme, Gerd Wameling, Michael Maertens,
Astrid Meyerfeldt, Udo Kroschwald, Jarreth Merz,
Julia Grimpe, Frank Arnold und Manfred Breitenstein.
Ton und Technik: Bernd Friebe und Hermann Leppich.
Bearbeitung und Regie: Irene Schuck.
DLR Berlin 2000/49'22
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** 3.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastorin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 60 Jahren: Der millionste Gastarbeiter in Deutschland kommt in Köln an
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**
Gesunde Milchzähne.
Zahnheilkunde bei Kindern.
Gast: Prof. Dr. Katrin Bekes,
Leiterin des Fachbereichs Kinderzahnheilkunde,
Universitätszahnklinik Medizinische Universität Wien.
Am Mikrofon: Lennart Pyritz.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Feature** Auf der Schuldenbremse.
Wie viel Schulden verträgt der Staat?
Von Vivien Leue. Regie: Claudia Kattanek.
Deutschlandfunk 2024
- 20.10 **Hörspiel** Boulevard der Dämmerung.
Von Josef Schnelle. Regie: Beatrix Ackers.
Mit Josef Tratnik, Christiane von Poelnitz, Manfred Zapatka, Ilse Strambowski.
Komposition: Gottfried Eberle.
Ton und Technik: Karl-Heinz Stevens, Angelika Brochhaus.
Deutschlandfunk 1999/48'43
- 21.05 **Jazz Live** Gemeinsam stark.
Das Sarah Chaksad Large Ensemble.
Aufnahme vom 30.6.2024 bei
JazzBaltica in Timmendorfer Strand.
Am Mikrofon: Thomas Loewner
- 22.05 **Musikszene** Meisterwerk und Kompositionsstudien.
Das kammermusikalische Schaffen von Anton Bruckner.
Von Elisabeth Richter
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

0.05 NEUE MUSIK

Vladimir Guicheff
Bogacz's unbändige Musik entsteht häufig in Kooperation mit den Interpretinnen und Interpreten seiner Werke. Sie bedient sich ungewöhnlicher Spiel- und Aufführungsanordnungen.

10.08 GESUNDHEIT

Sprechstunde: Zahnheilkunde bei Kindern

Früher galt Hygiene bei Milchzähnen als überbewertet – da kommen ja noch welche nach! Heute gilt: Zähneputzen ab dem ersten Zahn. Denn sind die Milchzähne gesund, entwickeln sich auch die bleibenden Zähne nachweislich besser. Prophylaxe in Kindergärten und Schulen hat die Zahngesundheit der Kinder in Deutschland deutlich verbessert. So hatte 1980 ein zwölfjähriges Kind durchschnittlich sieben gefüllte Löcher in den Zähnen. Inzwischen sind es weniger als eines. Manchmal hilft aber auch das gründlichste Putzen nicht. Regelmäßige Besuche beim Zahnarzt sollten deshalb auch bei den ganz Kleinen schon dazugehören. Vorbeugend – und nicht erst, wenn es wehtut.

**Gesunde Zähne:
Richtige Pflege
bereits im Kindes-
alter ist wichtig**





Die Nordsee soll zum europäischen Energiezentrum ausgebaut werden

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Windkraft auf dem Meer



In den kommenden Jahren sollen Tausende Windkraftanlagen in der Nordsee gebaut werden. Die Erzeugungskapazität soll bis 2050 verzehnfacht werden, für 300 Millionen Haushalte könnte es dann Strom durch Windenergie geben. Darauf haben sich die Anrainerstaaten Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Dänemark und die Niederlande verständigt. Ein europäisches Großprojekt, das große Chancen bietet. Die Küstenregionen würden so zum Zentrum einer grünen Industrie werden, Tausende neue Arbeitsplätze könnten entstehen. Gewaltig sind aber auch die Herausforderungen. Milliardeninvestitionen sind notwendig. Wer übernimmt die Federführung? Und woher kommen die Fachkräfte?

21.05 JAZZ LIVE

Jubilierende Melodien, reiche Harmonien und Klangfarben, dazu mitreißende Solo-Passagen: Der Auftritt der Schweizer Saxofonistin Sarah Chaksad und ihres Large Ensembles war einer der Höhepunkte der JazzBaltica 2024. Für ihr Large Ensemble hat sie eine bunte Schar hochkarätiger Musikerinnen und Musiker zusammengestellt, die alle einen sehr individuellen Sound entwickelt haben.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Räumliche und soziale Dispositionen.
Der uruguayische Komponist Vladimir Guicheff Bogacz.
Von Hubert Steins
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Manuela Krause
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Felicitas Richter, Berlin. Katholische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Windkraft auf dem Meer.
Wie die Nordsee zum europäischen Energiezentrum ausgebaut werden soll.
Von Dirk Asendorpf
- 20.03 **Konzert** Musikfest Berlin
Philharmonie Berlin.
Aufzeichnung vom 7.9.2024.
Missy Mazzoli:
Orpheus undone, Suite für Orchester.
Péter Eötvös:
Cziffra Psodia für Klavier und Orchester.
Charles Ives:
Sinfonie Nr. 4.
Pierre-Laurent Aimard, Klavier.
Ernst Senff Chor.
Berliner Philharmoniker.
Leitung: Jonathan Nott
- 22.03 **Feature**
Die heile Welt des Verbrechens.
Stephan Derrick und die BRD.
Von Rafael Jové.
Regie: der Autor.
rbb 2018
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Olivia Wenzel, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastorin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 375 Jahren: Britischer Heerführer Oliver Cromwell befiehlt Massaker von Drogheda

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Agenda

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64

agenda@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Zur Diskussion

20.10 Aus Religion und Gesellschaft

Missionsrat in Brasilien.

Indigene unterstützen und historische Schuld abtragen?

Von Gudrun Fischer

20.30 Lesezeit

Olivia Wenzel liest

Hochleistung, Baby.

Lesung von den Tagen der

deutschsprachigen Literatur 2024 in Klagenfurt

21.05 Querköpfe

Kabarett, Comedy & schräge Lieder

Das lässige Hippie-Leben eines Ordnungsmenschen.

Der britische Comedian Tim Whelan.

Von Achim Hahn

22.05 Spielweisen

Wortspiel – Das Musik-Gespräch

Der Dirigent Robin Ticciati erläutert zusammen mit dem

Deutschen Symphonie-Orchester Berlin die 7. Sinfonie von

Anton Bruckner.

Aufnahme vom 25.9.2018 aus der Berliner Philharmonie.

Am Mikrophon: Robin Ticciati

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne



Der Tempel der aztekischen Hauptstadt Tenochtitlán (Holzstich, 19. Jh.)

21.30 ALTE MUSIK

Das Erbe der Conquista

Wo heute Mexiko-Stadt steht, stand am Anfang des 16. Jahrhunderts das Zentrum der aztekischen Kultur: Tenochtitlán war die größte Stadt auf dem amerikanischen Kontinent, als die spanischen Konquistadoren im heutigen Mexiko eintrafen und die Stadt fast vollständig zerstörten. Die überlebenden Bewohner der eroberten Territorien sollten infolge der kulturellen und wirtschaftlichen Übernahme der spanischen Einwanderer auch zum Christentum bekehrt werden. Eine zentrale Rolle spielte dabei die Musik. In Windeseile wurden Schulen errichtet und die indigene Bevölkerung mit der spanischen und flämischen Renaissancemusik vertraut gemacht. Musikalische Zeugnisse aus den frühen katholischen Zentren Mittelamerikas im heutigen Mexiko und Guatemala erzählen vom Zusammentreffen der Missionare mit den Kulturen der Nahua- und Maya-Völker.

22.00 UNTERHALTUNG

Kino, Serien, Fernsehen und alles, was uns sonst noch flimmernd unterhält. „Eine Stunde Film“ mit Tom Westerholt und Anna Wollner gibt's jeden Mittwoch ab 22 Uhr im Programm oder als Podcast.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Debattenkulturen im Deutschen Bundestag: Lebendige politische Auseinandersetzungen gehören zur Demokratie wie das Wahlrecht und die Meinungsfreiheit. In den Jahren der großen Koalition sind sie selten geworden.



Musikalisch, redegewandt,
mit britisch-schwarzem
Humor: Tim Whelan

21.05 COMEDY

Querköpfe: Der britische Comedian Tim Whelan

Er habe die Seele eines Freiheitskämpfers, die den Körper eines Langweilers kontrollieren wolle, sagen manche über Tim Whelan. Vielleicht, weil er sich gelegentlich am Boden wälzt, um seine Lustigkeit zu unterstreichen und über Gemüse schwadroniert. Ist ja auch der Titel seines aktuellen Soloprogramms. Seit Langem schon lebt der in Liverpool geborene Stand-up-Comedian in Deutschland und erzählt über sein Leben hier als scheinbar steifer Engländer, über seine Liebe zur deutschen Sprache und die Frustrationen im Alltag: feine Beobachtungen mit einem Hauch von britischem Charme und garniert mit Kurzliedern, die auch mal ins Opernhafte abdriften. Vorgetragen von einem Typen, der – wie er sagt – das „lässige Hippie-Leben eines Ordnungsmenschen“ verkörpert.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik** Transkriptionen von Clytus Gottwald.
Gustav Mahler: Im Abendrot – Adagietto aus der 5. Sinfonie.
Richard Strauss: Morgen! | Waldseligkeit | Aus den Liedern der Trauer | Du meines Herzens Krönelein | Traum durch die Dämmerung | Ständchen | Morgenrot | Zueignung | Gefunden | Freundliche Vision.
Kammerchor Stuttgart. Florian Pedarnig, Harfe.
Leitung: Frieder Bernius. Deutschlandfunk Kultur/Carus 2024
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Vokal. Moderation: Dirk Schneider
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Felicitas Richter, Berlin. Katholische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Das ist ein Anschlag auf die Demokratie!
Debattenkulturen im Deutschen Bundestag.
Von Ralph Gerstenberg. (Wdh. v. 14.9.2022)
- 20.03 **Konzert** Kammermusikfestival Krzyżowa Music
Jugendbegegnungsstätte Krzyżowa (Kreisau), Friedenskirche Świdnica (Schweidnitz), Nationales Musikforum Wrocław (Breslau). Aufzeichnungen vom 29.8. – 1.9.2024.
Grażyna Bacewicz: Klavierquintett Nr. 1 | Leoš Janáček: Concertino für drei Streicher, Klarinette, Fagott, Horn und Klavier | Garth Knox: Oktett. Uraufführung | Bohuslav Martinů: La Revue de la Cuisine H 161, Sextett für Klarinette, Fagott, Trompete, Violine, Violoncello und Klavier.
Maciej Baranowski, Horn | Pablo Barragán, Klarinette | Gábor Boldoczki, Trompete | Kayetan Cygański-Bolski, Fagott | Viviane Hagner, Violine | Robert Kowalski, Violine | Nathan Meltzer, Violine | Midori, Violine | Stephen Waarts, Violine | Garth Knox, Viola | Nicholas A. Swensen, Viola u. a.
- 21.30 **Alte Musik**
Das Erbe der Conquista.
Renaissancemusik aus Mittelamerika. Von Olivia Artner
- 22.03 **Hörspiel**
Zeugnis ablegen (4/6).
Die Tagebücher des Victor Klemperer.
Teil 4: Die Jahre 1939 und 1940. Von Victor Klemperer.
Bearbeitung: Klaus Schlesinger. Regie: Peter Groeger.
Mit Udo Samel. Ton und Technik: Peter Kainz und Dagmar Looke.
DLR Berlin/ORB 1996/53'55. (Teil 5 am 18.9.2024, 22.03 Uhr)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastorin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Theodor Heuss wird zum ersten Bundespräsidenten gewählt
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Reparieren statt wegschmeißen.
Am Mikrofon: Kerstin Ruskowski.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Systemfragen**
- 20.30 **Mikrokosmos**
Pimp your Life (2/6): Vom Klischee fürs Leben lernen.
Von Tina Klopp.
Realisation: die Autorin.
BR 2023.
(Teil 3 am 19.9.2024)
- 21.05 **JazzFacts**
Deutschlandreise (4): Hamburg.
Von Jan Paersch
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Mondestrunkene Anfänge.
Die ersten Aufnahmen von Arnold Schönbergs Pierrot lunaire.
Von Michael Stegemann
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.05 MUSIK

Zum 150. Geburtstag des Komponisten Arnold Schönberg stellen wir in den „Historischen Aufnahmen“ die vier frühesten Aufnahmen seines faszinierenden Werkes „Pierrot lunaire“ op.21 vor.

21.05 JAZZFACTS

Deutschlandreise (4): Jazzszene in Hamburg

Für die vierte Ausgabe der „JazzFacts-Deutschlandreise“ begibt sich Jan Paersch auf eine Tour zu wichtigen Jazz-Orten der Hansestadt. Stationen sind der alteingesessene Club Birdland in Eimsbüttel oder die edle JazzHall in Pöseldorf. Von der Jazz-Hochschule an der Außenalster geht es zu den Off-Spaces der freien Szene, die in alten Fabrikhallen auftritt. Die aktuelle Hamburger Szene ist voll von kreativen Stimmen. Es ist ein Umfeld, das alles andere als homogen ist – nicht zuletzt wegen des vom bekannten Konzertveranstalter und Jazzliebhaber Karsten Jahnke mitorganisierten Elbjazz Festivals. In diesem Jahr geriet es in die Kritik, weil unter den Headlinern so gut wie keine Jazz-Acts waren.

Beliebtes Festival: Elbjazz im Hamburger Hafen





Rebellierende Arbeiterin untergräbt das Unternehmensziel

22.03 HÖRSPIEL

Freispiel: „Faites vos jeux!“

Beschäftigte eines Supermarktes verbrauchen programmatisch Nahrungsmittel. Busfahrer fahren so lange durch die Stadt, bis das Benzin zur Neige geht. Angestellte einer Bankfiliale leeren ihre Kasse, indem sie Kunden mit Barschecks versorgen. Das Künstlerkollektiv Hofmann & Lindholm untersucht gesellschaftliche Zusammenhänge. Sie thematisieren das Verhältnis von Realität und Fiktion, indem sie Inhalte verschieben und zu neuen Indizienketten verknüpfen. In diesem Hörspiel inszenieren sie Robinsonaden des Marktes: Die unfreiwillig isolierten Arbeiterinnen und Arbeiter untergraben aktiv das Unternehmensziel. Es entsteht kurz die Utopie, dass Menschen gegen die Verhältnisse antreten, in deren Dienst sie stehen.

20.30 HÖRSPIEL

Mikrokosmos – „Pimp your Life“ (2/6): Erfolg kann man lernen, daran glaubt Tina Klopp fest. Ein erster Versuch, beim Gebrauchtwagenhändler das beste Auto klarzumachen, ist gescheitert. Sie engagiert die Genderexpertin Stephanie Weber. Bestätigt sich ihr Verdacht? Lebt es sich als Mann leichter? Genderexpertin Weber verwandelt die Künstlerin in einen Mann, mit Bart und allen Klischees.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Arnold Schönberg als Impulsgeber.
Facetten seiner Rezeption in der Musik der Gegenwart.
Von Jörn-Peter Hiekel
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Carsten Rochow
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Felicitas Richter, Berlin. Katholische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
Marina Weisband, Psychologin und Publizistin.
Moderation: Korbinian Frenzel.
Live aus dem Humboldt Forum, Berlin
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
- 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
- 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Zufällig genial.
Serendipität in der Wissenschaft.
Von Thomas Reintjes
- 20.03 **Konzert** Musikfest Berlin
Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin.
Aufzeichnung vom 8.9.2024.
Isabel Mundry: Signaturen für zwei Klaviere, Schlagzeug und zwei Streichergruppen | Depuis le jour (mit Blick auf Sweelinck) für Streicher und zwei Schlagzeuger.
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr.3 Es-Dur op.55 Eroica.
Graum Schumacher Klavier Duo.
Johannes Fischer, Schlagzeug.
Ensemble Resonanz.
Leitung: Peter Rundel (Mundry)/Riccardo Minasi (Beethoven)
- 22.03 **Freispiel**
Faites vos jeux!
Von Hofmann & Lindholm.
Regie: die Autoren.
Mit Robert Christoff, Roland Görtschen, Jan Mallmann-Kallenberg, Lara Pietjou, Skadi Seeger, Peter Pietz, Thorsten Hemme.
Ton und Technik: Theresia Singer und Peter Harrsch.
DKultur 2009/53'38
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
- 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pastorin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren:
Der österreichische Komponist Arnold Schönberg geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Feature**
Sie schaut, sie lockt.
Sophia Loren – ein Porträt.
Von Christian Scholz.
Regie: Annette Berger.
DLR Berlin/BR 2004.
(Wdh. am 17.9.2024, Deutschlandfunk Kultur, 22.03 Uhr)
- 21.05 **On Stage**
Amiya (PL).
Aufnahme vom 24.5.2024 auf dem Marktplatz Eutin.
Am Mikrophon: Tim Schauen
- 22.05 **Spielraum** Soul City
Neues aus der Black-Music-Szene.
Am Mikrophon: Jan Tengeler
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Sie schaut, sie lockt –
Sophia Loren in „Die Stadt
der Verlorenen“ (1957)

20.05 FEATURE

Sophia Loren – ein Porträt

Ihre Karriere begann 1950. Mit 16 nahm die Neapolitanerin Schauspielunterricht, nachdem sie an einem Schönheitswettbewerb teilgenommen hatte. Einige kleine Filmrollen später schloss sie 1956 einen Vertrag über fünf Filme mit der Paramount. In „Stolz und Leidenschaft“ (1957) spielte sie neben Cary Grant und Frank Sinatra die (spanische) Hauptrolle. Bereits mit 15 lernte die Tochter einer alleinerziehenden Mutter in Neapel den 37-jährigen italienischen Filmproduzenten Carlo Ponti kennen – der war sogar zwei Jahre älter als ihre eigene Mutter. Die viele Jahre später geschlossene Ehe hielt ein Leben lang und bildete das Fundament für den anhaltenden Ruhm der Leinwandgöttin im Geschäftsmodell der beiden. Am 20. September 2024 wird Sophia Loren 90. Das Feature aus dem Jahr 2004 erzählt die Geschichte vom Kosmos Sophia Loren aus der Sicht des Autors.

21.05 MUSIK

On Stage: Die polnische Sängerin Amiya und ihre Band begeisterten beim Bluesfest Eutin mit einem Programm zwischen Blues, Latin und Funk sowie mit ihrer packenden Bühnenpräsenz das Publikum.

18.05 WORTWECHSEL

 Den hohen Preis für toxische männliche Verhaltensweisen tragen wir alle: Männer verursachen doppelt so viele Unfälle wie Frauen, werden viermal häufiger drogenabhängig und haben einen 30 Prozent höheren ökologischen Fußabdruck.



Die Schriftstellerin
Alba de Céspedes
(1911–1997)

19.30 LITERATUR

 Italienische Schriftstellerinnen werden wiederentdeckt

Plötzlich sind sie wieder da: widerspenstige Frauenstimmen der italienischen Literatur, die lange vergessen waren und jetzt neu aufgelegt, diskutiert, ins Ausland übersetzt und vor allem gelesen werden. Sibilla Aleramo, Alba de Céspedes, Goliarda Sapienza, Dolores Prato. 1906 veröffentlichte Sibilla Aleramo mit „Una donna“ den ersten feministischen Roman Italiens. Alba de Céspedes, privilegiert aufgewachsen und während des Faschismus im Widerstand, war intellektuell tonangebend, geriet mit ihren erzählerischen Werken aber in den Ruch der Unterhaltungsliteratur. Für die Schauspielerinnen Goliarda Sapienza und die Lehrerin Dolores Prato galt das nicht. Literarisch breit gefächert und aufmüpfig, so kommen diese Schriftstellerinnen daher.

 Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst** Kurzstrecke 146
Feature, Hörspiel, Klangkunst – Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene.
Moderation: Ingo Kottkamp und Julia Tieke.
Autorinnen und Autoren/
Deutschlandfunk Kultur 2024/ca. 56'30. (Wdh. v. 29.8.2024).
Bunte Kirmes, Starke Gemeinschaft?
Oder: Das Ding ist zu bleiben. Von Lena Löhr.
Macht euch auf die Socken. Von Anna Schimkat.
Fliegen. Von Matthias Schütze.
Waldspaziergang. Von Corinna Wege
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Wolfgang Meyering
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik und Neue Krimis 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Felicitas Richter, Berlin. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
Xplanatorium Herrenhausen, Hannover.
Aufzeichnung vom 10.9.2024.
Aufrechnung mit Mehrwert? Was uns das patriarchale System kostet. Mit Svenja Flaßpöhler, Philosophin und Chefredakteurin Philosophie Magazin | Sarah Speck, Institut für Soziologie, Universität Frankfurt a. M. | Boris von Heesen, Wirtschaftswissenschaftler/Autor. Moderation: Axel Rahmlow.
In Kooperation mit der VolkswagenStiftung
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur**
Donne impossibili.
Italienische Schriftstellerinnen werden wiederentdeckt.
Von Maïke Albath
- 20.03 **Konzert** Debüt extra beim Musikfest Bremen
Die Glocke, Bremen. Aufzeichnung vom 30.8.2024.
Lili Boulanger: D'un soir triste. Fassung für Orchester.
Robert Schumann: Konzert für Violoncello und Orchester a-Moll op. 129. Hector Berlioz: Symphonie fantastique op. 14.
Anastasia Kobekina, Violoncello. Deutsches Symphonie-Orchester Berlin. Leitung: Nicolò Foron
- 22.03 **Musikfeuilleton**
Eine bessere Art von Tschaikowsky?
Anspruch und Wirklichkeit bei Arnold Schönberg.
Von Albrecht Dümling
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

 Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Piano Cubano. Harold López-Nussa Quartet feat. Grégoire Maret. Aufnahme vom 21.4.2024 aus dem Pantheon beim Jazzfest Bonn. Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Neues von der Improvisierten Musik. Am Mikrofon: Michael Engelbrecht (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Das Magazin – Neues aus der Szene. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** Mehr als Musik-Meriten – Amy Helm and Band (USA). Aufnahme vom 18.5.2024 beim Bluesfestival Schöppingen. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.05 **Lied- und Folkgeschichte(n)** Reiner Wein im Rock-Sound? Ring frei! Das Sauerländer Duo Martin Meinschäfer & Stephan Baader. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Lied- und Folkgeschichte(n)** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Pastorin Cornelia Coenen-Marx, Garbsen. Evangelische Kirche 6.50 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 800 Jahren: Der Ordensgründer Franz von Assisi berichtet von Wundmalen
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon: Die Pianistin Kiveli Dörken
- 11.05 **Gesichter Europas**
Mit starkem Wind – Dänemark und die Energiewende.
Von Leila Knüppel
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Computer und Kommunikation**
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**
absolute zero!
Von Klaus Buhlert.
Regie: der Autor.
Mit Bibiana Beglau, Jens Harzer, Wolfram Koch, Franz Pätzold, Stefan Wilkening und Klaus Buhlert.
Regieassistent: Beate Becker.
Musik: Klaus Buhlert & ANOTHER PLUS.
Ton und Technik: Andreas Stoffels und Gunda Herke.
Dramaturgie: Sabine Küchler.
Deutschlandfunk 2024/ca. 60'
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Queer Futures.
Zukunftsmusik divers gestalten.
Von Anna Schürmer
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Das Dröhnen der heiligen Stimme.
Eine Lange Nacht über Arnold Schönberg.
Von Egbert Hiller.
Regie: Burkhard Reinartz
23.57 **National- und Europahymne**

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Als Achtjährige gab Kiveli Dörken ihr erstes Solokonzert mit Orchester. Heute, 20 Jahre später, gehört sie zu den international erfolgreichen Pianistinnen ihrer Generation und musiziert stets mit sprühendem Temperament.

22.00 MUSIK

Die besondere Aufnahme: Neue vokale Klangwelten

Zwischen Spätromantik und Mitte des 20. Jahrhunderts klappt eine chormusikalische Lücke. Komponisten und Genre waren auseinandergedriftet, und werden in dieser neuen Einspielung zusammengebracht. Das Adagietto aus Gustav Mahlers 5. Sinfonie oder Lieder von Richard Strauss erfahren eine klangliche Neudeutung und Choristen eröffnet sich neues Repertoire.



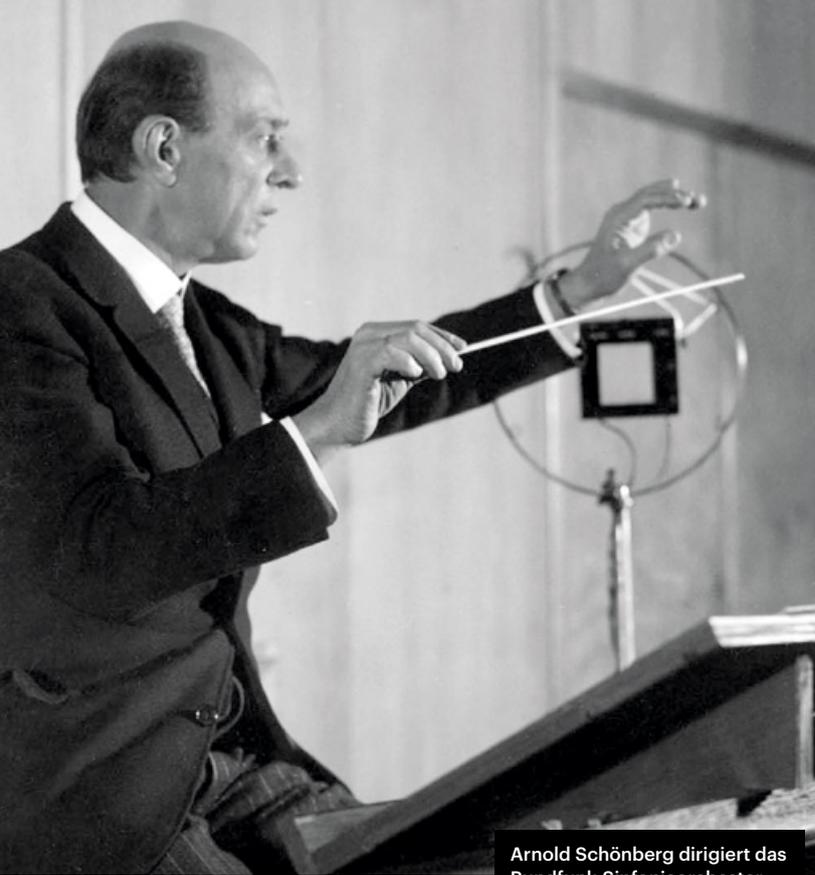
Samsø: Die Insel gilt als Musterbeispiel der Energiewende



11.05 UMWELT

Gesichter Europas: Dänemark und die Energiewende

In den 1970er-Jahren drosseln die arabischen Ölstaaten ihre Produktion. Die Folgen bekommt ganz Europa zu spüren. Doch die Länder ziehen unterschiedliche Konsequenzen. Dänemark geht einen ungewöhnlichen Weg: Es beschließt zwar, möglichst schnell unabhängig von Öl und Gas zu werden. Atomkraft lehnt das Land aber ab. Stattdessen setzt es auf erneuerbare Energien. Heute gilt Dänemark als Pionier in Sachen Energie- und Wärmewende.



Arnold Schönberg dirigiert das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin (undatierte Aufnahme)

0.05/23.05 LANGE NACHT

Das Dröhnen der heiligen Stimme

Der Komponist Arnold Schönberg, 1874 in Wien geboren, erlebt zwei Weltkriege und harschen gesellschaftlichen Wandel. Er entstammt „eine(r) Welt von gestern“, die der heutigen aber noch den Spiegel vorhält. Künstlerisch wurde er stark von der späten Romantik beeinflusst, von Johannes Brahms, Richard Wagner und Gustav Mahler. Doch Schönberg ging weit über sie hinaus und geriet zum Außenseiter des Wiener Musiklebens, aber auch zum Übervater der Musik des 20. Jahrhunderts. Wie kaum ein anderer Komponist spürte er den Atem der Geschichte, wie kaum ein anderer beeinflusste er selbst die Geschichte der Musik. Schönberg wagte viel und hatte oft das Gefühl, „alles ist hin“. Gestorben ist er 1951 in Los Angeles.

19.00 UNTERHALTUNG

In welchen Club geht es heute Abend? In den „Club der Republik“! Mit DJ-Sets von Newcomern und großen Namen.

Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Lange Nacht**

Das Dröhnen der heiligen Stimme.
Eine Lange Nacht über Arnold Schönberg.
Von Egbert Hiller.
Regie: Burkhard Reinartz.
(Wdh. v. 22./23.1.2022)

3.05 **Tonart** Klassik reloaded

5.05 **Aus den Archiven**

Songwriter Phil Ochs.
Der Protestsänger, der Verlierer, der Selbstmord (2/2).
Von Barry Graves.
RIAS Berlin 1980/1981

6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik

6.20 **Wort zum Tage** Felicitas Richter, Berlin. Katholische Kirche 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview**

9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de

11.05 **Lesart** Das politische Buch

12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**

13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur

14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin

14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin

16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart

17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages

17.30 **Tacheles**

18.05 **Feature**

Flieg oder stirb.

Von Marta Medvešek.

Regie: Marta Medvešek und Bodo Pasternak.

Mit Michael Hahnemann und der Autorin.

Ton und Technik: Bodo Pasternak und Martin Scholz.

rbb/Deutschlandfunk Kultur 2024/48'04. Ursendung.

(Wdh. am 15.9.2024, Deutschlandfunk, 20.05 Uhr)

19.05 **Oper** Festival Chopin und sein Europa

Nationaloper Warschau.

Aufzeichnung vom 25.8.2024.

Stanisław Moniuszko: Straszny Dwór

(Das Gespensterschloss), Oper in vier Akten.

Libretto: Jan Chęciński.

Hanna – Karen Gardeazabal, Sopran | Jadwiga – Agata

Schmidt, Mezzosopran | Cześniakowa – Agnieszka Rehlis,

Mezzosopran | Stefan – Petr Nekoranec, Tenor | Miecznik –

Artur Ruciński, Bariton | Zbigniew – Krzysztof Bącznyk, Bass |

Maciej – Mariusz Godlewski, Bariton | Skołuba – Rafał Siwek,

Bass | Damazy – Krystian Adam, Tenor.

Chor der Podlachischen Oper und Philharmonie.

Europa Galante.

Leitung: Fabio Biondi

22.00 **Die besondere Aufnahme**

Neue vokale Klangwelten.

Musik von Arnold Schönberg, Richard Strauss, Gustav Mahler.

Transkriptionen von Clytus Gottwald für gemischten Chor.

Kammerchor Stuttgart.

Florian Pedarnig, Harfe.

Leitung: Frieder Bernius.

Deutschlandfunk Kultur/Carus 2024

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u. a. mit **Kulturnachrichten,**

Kulturpresseschau – Wochenrückblick

Deutschlandfunk Nova

7.30 **What The Wirtschaft?!**

8.00 **Startet gut ins Wochenende**

Mit aktuellen Infos, gutem Pop und der Wissensbundesliga.

12.00 **Die Themen der Woche und News aus der Wirtschaft**

16.00 **Die Themen der Woche**

Wir sprechen mit euch darüber!

19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Festival Alte Musik Knechtsteden 2023
Johann Christoph Bach: Meine Freundin, du bist schön.
Carl Philipp Emanuel Bach: Chor und Accompagnato aus der Kantate Gott hat den Herrn auferwecket, Wq 244.
Veronika Winter, Sopran | David Erler, Alt | Hans Jörg Mammel, Tenor | Matthias Vieweg, Bass | Rheinische Kantorei | Das Kleine Konzert. Leitung: Hermann Max.
Aufnahme vom 16.9.2023 aus der Klosterbasilika Knechtsteden
- 3.05 **Heimwerk**
Nikolai Kapustin: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 4, op. 56. Frank Dupree, Klavier. Württembergisches Kammerorchester Heilbronn. Leitung: Case Scaglione
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Werke von Jan Dismas Zelenka, Robert Carver, Johann Sebastian Bach und César Franck
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche. Wie malt man die Unendlichkeit? Religion im Werk Caspar David Friedrichs. Von Pfarrerin Kathrin Oxen
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 20 Jahren:
Der amerikanische Punk-Musiker Johnny Ramone gestorben
- 9.10 **Die neue Platte** Alte Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Glück und Wohlstand. Sinnvolles Arbeiten in der Leistungsgesellschaft. Die Philosophin und Unternehmerin Hannah Schragmann im Gespräch mit Thorsten Jantschek
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der Propsteikirche St. Gangolf, Heinsberg. Zelebrant: Propst Markus Bruns
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Die Netzwerkerin Annette Habert im Gespräch mit Maja Ellmenreich
- 15.05 **Rock et cetera** Hart gestoppt, weich aufgeprallt. Die norwegische Progressive-Rock-Band Airbag. Von Fabian Elsäßer
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** KI verstehen –
Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Feature** Flieg oder stirb. Von Marta Medvešek. Regie: Marta Medvešek und Bodo Pasternak. Mit Michael Hahnemann und der Autorin. Ton und Technik: Bodo Pasternak und Martin Scholz. rbb/Deutschlandfunk Kultur 2024/48'04
- 21.05 **Konzertdokument der Woche**
Kammermusikfest Spannungen 2024
Joseph Haydn: Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello h-Moll op. 64/2 Hob III: 68. Charlotte Bray: A lost Place – violin, viola, cello. Edward Elgar: Quintett für Klavier, 2 Violinen, Viola und Violoncello a-Moll, op. 84.
Danae Dörken, Klavier | Florian Donderer, Violine | Alina Ibragimova, Violine | Maria Ioudenitch, Violine | Christian Tetzlaff, Violine | Antje Weithaas, Violine | Barbara Buntrock, Viola | Jan Larsen, Viola | Marie-Elisabeth Hecker, Violoncello | Gustav Rivinius, Violoncello. Aufnahme vom 24.6.2024 aus dem Kraftwerk Heimbach. Am Mikrofon: Norbert Hornig
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Die Pianistin Danae Dörken spielt beim Kammermusikfest

21.05 KONZERTDOKUMENT

☰ Kammermusikfest Spannungen 2024

Wenn Joseph Haydn eine Moll-Tonart wählte, hatte dies eine besondere Bewandnis. Dann komponierte er besonders tiefgründige Musik, wie sein Streichquartett h-Moll op. 64 Nr. 2. Das Werk ist geprägt von großer Ernsthaftigkeit und kennt die Erfahrung von Schmerz. Darum geht es eindringlich in „A lost Place – violin, viola, cello“, einem Streichtrio der britischen Komponistin Charlotte Bray. Dieses 2023 entstandene Werk ist der von Verfolgung und Terror betroffenen Volksgruppe der Jesiden gewidmet. Stilistisch ist dieses Werk zwar weit von der spätromantischen Tonsprache Edward Elgars entfernt. Nicht jedoch von den traumatischen Umständen des Kriegsjahres 1918, unter denen sein Klavierquintett op. 84 entstand.

15.05 ROCK ET CETERA

☰ Die norwegische Rock-Band Airbag setzt sich mit den Themen Hetze im Internet, Meinungsfreiheit und Menschenwürde auseinander.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Annette Habert macht sich in ihrem gemeinnützigen Projekt stark für Kinder mit zwei Elternhäusern. Sie vermittelt Unterkünfte für getrennte Eltern, damit sie ihre Kinder auch in einer anderen Stadt besuchen können.

18.05 NACHSPIEL. FEATURE

Vom sportlichen Austausch an den Rändern der Republik

Trennen Grenzen oder verbinden sie? Im alltäglichen Sportbetrieb stellt sich schon mal die Frage: Wo gehört man hin? Der FC Büsingen bezeichnet sich selbst als „der deutsche Fußballverein in der Schweiz und der schweizerische Fußballclub in Deutschland“. Der Dansk Håndbold Klub Flensburg nimmt am deutschen Spielbetrieb teil. Anderenorts gibt es durchaus auch pragmatische Gründe für Grenzübertritte.



Daniel Kehlmann: erfolgreich mit seinem Roman „Die Vermessung der Welt“

22.03 LITERATUR

Die Vermessung des Magischen Realismus

Der Begriff des Magischen Realismus wurde in den 1960er-Jahren zum Markenzeichen der sogenannten Boom-Generation mit Gabriel García Márquez, Juan Rulfo und Mario Vargas Llosa. Sie alle sind längst Geschichte oder haben sich anderen Erzählformen zugewandt. Der Magische Realismus aber erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit und hat auch in Deutschland in Daniel Kehlmann einen begeisterten Vertreter gefunden.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Die Pianistin Kiveli Dörken
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Martin Böttcher
- 6.55 **Wort zum Tage** Sufi-Zentrum Rabbaniyya
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche. Auf der Suche nach Sinn. Tobias Haberl und der Glaube an Gott. Von Christopher Hoffmann, Neuwied
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Wie ist es, ein Adoptivkind zu sein? Von Linda Rachel Sabiers. Moderation: Tim Wiese
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel und Geschichten Mit Freunden hält man alles aus. Gedichte zum Thema Freundschaft von Friedrich Rückert, Wilhelm Busch, Manfred Mai, Heike Trefflich, Arne Rautenberg, Guntram Vesper u.a. Von Karin Hahn. Gelesen von Friedhelm Ptok. Regie: Stefanie Lazai. Deutschlandfunk Kultur 2018. Smörre, Oma Rübchen und das Curry-Paradies. Von Martin Klein. Gelesen von Bernhard Schütz. DKultur 2012. Moderation: Patricia Pantel
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Patricia Pantel
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke** **12.00 **Presseclub** 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Musikfest Berlin. Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin, Ausstellungsfoyer. Aufzeichnung vom 28.8.2024. Quartett der Kritiker – zu Gast im Deutschlandfunk Kultur. Sinfonie für die neue Welt. Eine Diskussion über Aaron Copland und seine Dritte Sinfonie. Mit Kai Luehrs-Kaiser, Freier Musikpublizist | Joachim Mischke, Hamburger Abendblatt | Yvonne Petitpierre, Freie Musikpublizistin | Albrecht Thiemann, Freier Musikpublizist. Moderation: Olaf Wilhelmer. In Zusammenarbeit mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
- 18.05 **Nachspiel. Feature** Über Grenzen gehen. Vom sportlichen Austausch an den Rändern der Republik. Von Heinz Schindler
- 18.30 **Hörspiel** absolute zero! Von Klaus Buhkert. Regieassistenz: Beate Becker. Musik: Klaus Buhkert & ANOTHER PLUS. Ton und Technik: Andreas Stoffels und Gunda Herke. Regie: der Autor. Dramaturgie: Sabine Küchler. Deutschlandfunk 2024/50'10
- 20.03 **Konzert** Musikfest Berlin Philharmonie Berlin. Aufzeichnung vom 28.8.2024. Charles Ives: Decoration Day | The Fourth of July. George Gershwin: Rhapsody in Blue für Klavier und Orchester. Aaron Copland: Sinfonie Nr. 3. Conrad Tao, Klavier. Kansas City Symphony. Leitung: Matthias Pintscher
- 22.03 **Literatur** Die Vermessung des Magischen Realismus. Von Gabriel García Márquez bis Daniel Kehlmann. Von Peter B. Schumann
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Der Sonntagvormittag mit euren Lieblingsorten** Mit Rahel Klein oder Nik Pothhoff.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge** Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Andreas Britz, Bellheim. Katholische Kirche 6.50 **Inter-
view** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Inter-
view** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview**
8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presse-
schau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
US-Schauspielerinnen Lauren Bacall geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Wissenschaft im Brennpunkt**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Schwetzingener Festspiele 2024
Franz Ignaz Beck: Ouvertüre zum Melodram Pandore.
Georg Anton Benda: Pygmalion. Melodram auf ein Libretto
von Friedrich Wilhelm Gotter nach Jean-Jacques Rousseau.
Georg Philipp Telemann: Ino. Dramatische Kantate für
Sopran und Orchester TWV 20:41.
Libretto von Karl Wilhelm Ramler.
Ana Maria Labin, Sopran (Ino) | Michael Rotschopf, Sprecher
(Pygmalion) | Katharina Bach, Stimme der Galathée.
La Stagione Frankfurt. Leitung: Michael Schneider.
Aufnahme vom 8.5.2024 aus dem Rokokotheater,
Schwetzingen. Am Mikrofon: Susann El Kassar
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/dokumente-und-debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Schönes Ambiente
für Konzerte: das
Schwetzingen Schloss

21.05 MUSIK

Musik-Panorama: Schwetzingener Festspiele '24

Die besondere Gattung des Melodrams, eines gesprochenen Textes zu Musik, beleuchtet dieses Konzert von La Stagione Frankfurt. Jean-Jacques Rousseau legte 1770 mit „Pygmalion“ den Grundstein für diese Verbindung von Rezitation, Pantomime und Musik. Das Stück reflektiert das Verhältnis des Bildhauers Pygmalion zu seinem eigenen Kunstwerk, er verliebt sich in eine seiner Statuen. In Deutschland griff etwa Georg Anton Benda diese Gattung auf und erstellte 1779 eine eigene Fassung des Melodrams „Pygmalion“. Auch Georg Philipp Telemanns dramatische Kantate „Ino“ arbeitet mit nur einer Rolle, dieses Mal aber gesungen. Ino sieht sich in einer ausweglosen Lage, sie fürchtet die Rache ihres Ehemanns.

22.00 EINE STUNDE HISTORY

Der Wiener Kongress verhandelt 1814 die Neu- ordnung Europas: Restau- ration entgegen allen revo- lutionären Bestrebungen. Was können wir aus der Vergangenheit für Gegen- wart und Zukunft lernen?

9.05 KALENDERBLATT

100. Geburtstag: Zu Beginn ihrer Schauspielkarriere lernte Lauren Bacall ihren Mann Humphrey Bogart kennen. Die eigensinnige US-Amerikanerin ließ sich trotz Bemühungen der Regisseure und Studiobosse nicht passgenau verbiegen.



Kultig wie so mancher
Song: Aperol Spritz

19.30 FEUILLETON

Zeitfragen. Feature:
„Sarà perché ti amo“

Das Lied „Sarà perché ti amo“ der italienischen Band Ricchi e Poveri wurde einst vom Charts-Hit zur Fußballhymne des AC Milan. Mittlerweile taucht es immer häufiger in viralen Videos auf TikTok und Instagram auf. Junge Touristen feiern auf öffentlichen Plätzen in Italiens Städten zu dem Lied. Für die einen ist es das Symbol der Lebensfreude einer Jugend, die durch Corona viel verpasst hat, für die anderen – namentlich die Anwohner – sind die nächtlichen „Feier-Mobs“ der Ausverkauf ihrer Städte an den Massentourismus. Wem gehört die Stadt? Ist Aperol Spritz die neue Sangria? Und wieso hat der italienische Song eigentlich ein so großes Mitsing-Potenzial?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Das Podcastmagazin**
 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 Pfarrer Jörg Machel, Berlin. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Sarà perché ti amo.
 Ein Achtziger-Kultsong wird zur viralen Touristenhymne.
 Von Juliane Schiemenz
 20.03 **In Concert** Funkhauskonzert
 Live aus Raum Dresden von Deutschlandfunk Kultur.
 Olga Reznichenko Trio:
 Olga Reznichenko, Piano.
 Lorenz Heigenhuber, Bass.
 Maximilian Stadtfeld, Schlagzeug.
 Moderation: Matthias Wegner
 21.30 **Einstand**
 Quarteto Tejo.
 Streichquartette von Luis de Freitas Branco und
 Joly Braga Santos.
 Von Olivia Artner
 22.03 **Kriminalhörspiel**
 Ein toter Hund.
 Von Werner Buhss.
 Mit Karl Kranzkowski, Stefan Kaminski, Michael Klobe,
 Catherine Stoyan, Steffi Kühnert, Klaus Manchen, Friedhelm
 Ptok, Shorty Scheumann, Simone von Zglinicki und
 Jennifer Weiß.
 Ton und Technik: Andreas Meinetsberger.
 Komposition: Frank Merfort.
 Regie: Wolfgang Rindfleisch.
 Deutschlandradio Kultur 2006/52'59
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
 Till Haase und Sebastian Sonntag.
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 18.00 **Kommt gut in den Abend**
 19.30 **Unboxing News**
 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
 Der Wiener Kongress 1814
 Mitschnitt der Live-Veranstaltung vom 4. September 2024
 in Heidelberg

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** 3.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Andreas Britz, Bellheim. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 30 Jahren: Der Philosoph Karl Popper gestorben

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Sprechstunde

Tinnitus – Was tun gegen quälende Ohrgeräusche?
Gast: Prof. Dr. med. Birgit Mazurek,
Direktorin des Tinnituszentrums Charité, Berlin.
Am Mikrofon: Magdalena Schmude.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Feature

Sahas Bündnis.
Wohin steuert Deutschlands neueste Partei?

Von Marc Thörner. Regie: Philippe Brühl.
Deutschlandfunk 2024

20.10 Hörspiel

Fluten.
Von Lily Kuhlmann. Regie: die Autorin.
Gesang: Lisa Harris. Komposition: Robert Bohne.
Ton und Technik: Alexander Brennecke und Gunda Herke.
Dramaturgie: Julia Gabel und Johann Mittmann.
Deutschlandfunk in Kooperation mit der Hochschule für
Schauspielkunst Ernst Busch 2023/27'06

21.05 Jazz Live

A perfect match.
Emma Rawicz, Saxofon | Gwilym Simcock, Klavier.
Aufnahme vom 28.6.2024 bei JazzBaltica, Timmendorfer
Strand. Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt

22.05 Musikszene

Spiel mit dem Wind.
Die Drachenmusik des Dr. Dombois.
Von Bettina Mittelstraß

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne

9.05 IM GESPRÄCH

Kunst des Filigranen: Die Künstlerin Christiane Löhr inszeniert, was meistens ignoriert wird. Aus organischen Elementen wie Blüten, Kletten oder Pferdehaar formt sie Skulpturen der Vergänglichkeit.

10.08 SPRECHSTUNDE

Was tun gegen quälende Ohrgeräusche?

Es klingelt, pfeift, rauscht, pocht, piepst oder brummt. Und andere Menschen können das nicht hören. Tinnitus-Geräusche entstehen meist unabhängig von einer Schallquelle, trotzdem sind sie da. Und sie können das Leben von Betroffenen schwer erträglich machen. Insbesondere, wenn das Problem chronisch wird. Die Ursachen eines Tinnitus können sehr unterschiedlich sein. Erkrankungen des Innenohrs, Verengungen der Halsgefäße, Halswirbelsäulen- oder Kiefergelenksprobleme, aber auch Bluthochdruck oder eine Zuckerkrankheit können die Entstehung eines Tinnitus begünstigen. Auch starke psychische Belastungen wie Stress in der Schule oder im Beruf kommen als mögliche Auslöser infrage.





Benedikt Bösel:
Landwirt, Buchautor
und früherer Banker



19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Zukunft der Landwirtschaft

Über 30.000 Tonnen Pflanzenschutzmittel werden jedes Jahr auf deutsche Äcker gespritzt, um Unkräuter und Pilzbefall zu bekämpfen. Gleichzeitig werden die roten Listen, auf denen vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten vermerkt sind, immer länger. Das hat viele Gründe, Unkrautvernichtungsmittel sind einer davon. Biolandwirte wie Benedikt Bösel suchen nach neuen Wegen. Wie kann man als Landwirt die Natur schützen und gleichzeitig rentabel arbeiten? Der Betrieb des Landwirts aus Brandenburg gilt als Leuchtturm-Projekt eines wissenschaftlich fundierten Biolandbaus. Aber sind die Erfahrungen der ökologischen Landwirtschaft übertragbar?

21.05 MUSIK

 **Jazz Live: Beide traten zum ersten Mal beim Festival JazzBaltica in Timmendorfer Strand auf. Die noch international unbekannte Saxophonistin Emma Rawicz und der weltbekannte Pianist Gwilym Simcock begeisterten mit ihrem erst zweiten Konzert als Duo das Publikum. Mit einer Mischung aus Entdeckung und großem Namen verkörperten sie die Programmphilosophie des Festivals.**

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Vor 50 Jahren.
Asien und der Westen.
Das 1. Berliner Metamusik-Festival 1974.
Von Thomas Groetz
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Jörg Machel, Berlin. Evangelische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
Bildhauerin Christiane Löhr im Gespräch mit Britta Bürger
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Zukunft der Landwirtschaft.
Wie ein nachhaltiger Anbau funktionieren kann.
Von Elmar Krämer
- 20.03 **Konzert** Musikfest Berlin
Philharmonie Berlin.
Aufzeichnung vom 9.9.2024.
Johannes Brahms: Tragische Ouvertüre d-Moll op. 81.
Arnold Schönberg:
Vier Lieder für Gesang und Orchester op. 22.
John Adams: Harmonielehre für Orchester.
Christina Bock, Mezzosopran.
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.
Leitung: Vladimir Jurowski
- 22.03 **Feature**
Sie schaut, sie lockt.
Sophia Loren – ein Porträt.
Von Christian Scholz.
Regie: Annette Berger.
DLR Berlin/BR 2004
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Eckhart Nickel, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Andreas Britz, Bellheim. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 50 Jahren: Harry Beck, Designer der Londoner U-Bahn-Karte, gestorben

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Agenda

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64

agenda@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Zur Diskussion

20.10 Aus Religion und Gesellschaft

Lebendiges Welterbe.

1.300 Jahre Klosterinsel Reichenau.

Von Anke Hagedorn

20.30 Lesezeit

Eckhart Nickel liest aus und spricht über

Punk (1/2).

(Teil 2 am 25.9.2024)

21.05 Querköpfe

Kabarett, Comedy & schräge Lieder

Satire auf die leise Tour.

Der Lesebühnenpoet Paul Bokowski.

Von Nora Koldehoff

22.05 Spielweisen

Heimspiel – Die Deutschlandradio-Orchester und -Chöre

30 Jahre ROC gGmbH.

Was bietet die neue Konzertsaison der

Berliner Rundfunkklangkörper?

Am Mikrofon: Uwe Friedrich

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne



Klostergarten am Münster
St. Maria und Markus
auf der Insel Reichenau

20.10 AUS RELIGION UND GESELLSCHAFT

1.300 Jahre Klosterinsel Reichenau

Vor 1.300 Jahren setzte Bischof Pirmin vom Festland auf die damals unbewohnte Bodenseeinsel Reichenau über und gründete dort die Abtei Reichenau. Diese entwickelte sich schnell zu einem der bedeutendsten kulturellen und wissenschaftlichen Zentren des Frühmittelalters. Die eindrucksvollen romanischen Kirchenbauten und einzigartigen Buchmalereien, die zum UNESCO-Welterbe gehören, zeugen noch immer von der Blütezeit des Klosters. Heute leben wieder Benediktiner an diesem historischen Ort. Ein Streifzug über eine Insel, die nicht nur im Jubiläumsjahr bei Reisenden sehr beliebt ist. Ein Streifzug mit einem Historiker, mit Benediktinermönchen und dem zehnjährigen Levy, der sich über die traditionellen Insel-Prozessionen mit Trommeln und Trompeten freut.

20.30 LESEZEIT

In Eckhart Nickels Post-Pop-Roman „Punk“ wagt eine Musiker-WG den liebevollen Aufstand gegen ein Leben, das gefahrlos geworden ist. Und sollte es doch brenzlich werden, rufen sie laut das Safeword: „Irre!“

21.30 ALTE MUSIK

 Der Münchner Hofkapellmeister Orlando di Lasso war eine der schillerndsten Musikerpersönlichkeiten des 16. Jh. Um seine Ausnahmestellung noch zu verdeutlichen, veröffentlichte er einen Druck mit Vokalwerken in vier Sprachen.



Wie können Landbesitz und die Sicherung der Existenzgrundlagen für alle in Einklang gebracht werden?

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

 Land für alle

Wem gehört der Boden eines Landes? Nutzen ihn die, die ihn besitzen, zum Wohl der Gesellschaft? Aus diesen und anderen Fragen entstand die Idee der Bodenreform. Es gab sie bereits im Römischen Reich. Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts brachten Henry George in den USA, Adolf Damaschke im Deutschen Kaiserreich und Leo Tolstoi in Russland den Besitz von Grund und Boden in Zusammenhang mit Vorstellungen von gesunder Lebensweise, Reformpädagogik und sozialer Gerechtigkeit. Nach dem Zweiten Weltkrieg war die „Kollektivierung des Landeigentums“ im Osten Deutschlands einer der Grundpfeiler des entstehenden „Arbeiter-und-Bauern-Staats“ – und heute sind es vor allem die Landreformbewegungen in Mittel- und Südamerika, die gegen „Landgrabbing“ aufbegehren, das sie als Ursache für soziale Ungleichheit und Umweltzerstörung ansehen.

 Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik**
Die Kantorei.
Das erste Schallplattenlabel für evangelische Kirchenmusik in Deutschland.
Von Claus Fischer
0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Wolfgang Meyering
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Jörg Machel, Berlin. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Land für alle.
Bodenreformen zwischen Wunsch und Wirklichkeit.
Von Gunnar Lammert-Türk
- 20.03 **Konzert** Kammermusikfestival Krzyżowa Music
Jugendbegegnungsstätte Krzyżowa (Kreisau), Kurtheater Szczawno-Zdrój (Bad Salzbrunn), Friedenskirche Jawor (Jauer).
Aufzeichnungen vom 5.–8.9.2024.
Dora Pejačević: Klavierquintett h-Moll op. 40.
Erkki-Sven Tüür: Architectonics II für Klarinette und Klavier.
Pēteris Vasks:
Episodi e canto perpetuo für Violine, Violoncello und Klavier.
Antonio Vivaldi: Concerto B-Dur RV 548 für Trompete, Violine und Streicher.
Musikerinnen und Musiker des Kammermusikfestivals Krzyżowa Music
- 21.30 **Alte Musik**
Frivoler Sprachenmischmasch.
Der Viersprachendruck von Orlando di Lasso.
Von Bernhard Schrammek. (Wdh. v. 4.12.2019)
- 22.03 **Hörspiel**
Zeugnis ablegen (5/6).
Die Tagebücher des Victor Klemperer.
Teil 5: Die Jahre 1941 und 1942. Von Victor Klemperer.
Bearbeitung: Klaus Schlesinger.
Regie: Peter Groeger.
Mit Udo Samel.
Ton und Technik: Peter Kainz und Dagmar Looke.
DLR Berlin/ORB 1996/54'27. (Teil 6 am 25.9.2024, 22.03 Uhr)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

 Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Andreas Britz, Bellheim. Katholische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 110 Jahren:
Deutsche Artillerie zerstört die Kathedrale von Reims
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Mehl – Backen ist Typ- und Geschmackssache.
Am Mikrofon: Susanne Kuhlmann.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Systemfragen**
- 20.30 **Mikrokosmos**
Pimp your Life (3/6): Mach dich unbeliebt!
Von Tina Klopp.
Realisation: die Autorin.
BR 2023.
(Teil 4 am 26.9.2024)
- 21.05 **JazzFacts**
Klingende Geschichten.
Ein Porträt der österreichischen Sängerin Filippa Gojo.
Von Anja Buchmann
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Im Klang-Kosmos.
Gustav Holst zum 150. Geburtstag.
Von Christoph Vratz
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.05 HISTORISCHE AUFNAHMEN

Gustav Holst zum 150. Geburtstag: Ähnlich wie Georges Bizet mit „Carmen“ oder Pietro Mascagni mit „Cavalleria“ wird auch das Schaffen von Gustav Holst weitgehend auf sein Werk „Die Planeten“ reduziert.

19.30 GESUNDHEIT

Zeitfragen. Feature: Ernährung und Longevity

In der Tradition der orthomolekularen Medizin stehend, formiert sich zunehmend eine „neue“ Medizin, die – präventiv und kurativ – Menschen viel stärker von ihrer individuellen Seite und auch von ihrem Wohlbefinden her in den Blick nimmt. Die Maßgabe: Mängel erkennen und ausgleichen. Im besten Fall sogar, bevor die Menschen krank werden. Diese Medizin findet aktuell vornehmlich in Privatpraxen statt, denn individuelle Laboranalysen, um den Nährstoffstatus zu bestimmen, sind keine Kassenleistung. Ist mit den richtigen Routinen vielleicht doch vieles möglich und können mit den richtigen Supplements sogar neue Wege der Heilung unterstützt werden?

Longevity: gesund alt werden. Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle





Mehlsorten und ihre unterschiedlichen Eigenschaften

10.08 MARKTPLATZ

Mehl – Backen ist Typ- und Geschmackssache

Beim Backen ist Mehl fast immer die Grundlage, auch beim Kochen spielt es oft eine Rolle. Je höher die Typenzahl, desto gröber, denn dann stecken mehr Schalenbestandteile des Getreidekorns im Mehl. Die Auswahl ist groß, auch Pseudogetreide wie Buchweizen und Quinoa, Hülsenfrüchte wie Erbsen, Bohnen und Kichererbsen sowie Nüsse, Mandeln und Knollen wie Maniok und Kartoffeln sind Grundlage für Mehl. Verhalten sich Biomehl und herkömmliches Mehl beim Verarbeiten unterschiedlich? Wie steht es um Vitamingehalt und Nährstoffe? Welches ist glutenfrei? Wie lange ist Mehl haltbar?

21.05 MUSIK

JazzFacts – Klingende Geschichten: Auch wenn Filippa Gojo gern Songs schreibt und singt, auf Englisch, Portugiesisch oder in ihrem Dialekt aus Vorarlberg, so liebt die Sängerin ganz besonders die Improvisation. Im Porträt ist die ganze Bandbreite ihrer Vokalkunst zu erleben. Die gebürtige Bregenzerin und Wahlkölnlerin arbeitet seit vielen Jahren mit ihrem Quartett zusammen.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik**
 Walter Zimmermann: Glockenspiel für Schlagzeug solo (1983) | Klangfaden für Glockenspiel, Harfe und Bassklarinette (1983) | Kore für Flöte, Harfe, Schlagzeug, Klarinette und Klavier (2010).
 Christian Dierstein, Schlagzeug.
 Ensemble Adapter.
 Leitung: Manuel Nawri
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Carsten Rochow
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 Pfarrer Jörg Machel, Berlin. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Ernährung und Longevity.
 Was bringen Nährstofftherapien und Supplements?
 Von Bettina Conradi
- 20.03 **Konzert** Musikfest Berlin
 Philharmonie Berlin.
 Aufzeichnung vom 15.9.2024.
 Robert Schumann:
 Sinfonie Nr. 1 B-Dur op.38 Frühlingssinfonie.
 Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 1 c-Moll (Wiener Fassung).
 Wiener Philharmoniker.
 Leitung: Christian Thielemann
- 22.03 **Freispiel**
 Kontaktanzeigen.
 Von Mike Dele Dittrich Frydetski, Judith Geffert und Jule Gorke.
 Regie: Mike Dele Dittrich Frydetski und Judith Geffert.
 Komposition: Nguyễn & Transitory.
 Regieassistent: Swantje Reuter.
 Dramaturgie: Julia Gabel, Tatjana Petschl und Johann Mittmann.
 Deutschlandfunk Kultur 2024/ca.54'30. Ursendung
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
 Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 18.00 **Kommt gut in den Abend**
 19.30 **Unboxing News**
 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
 Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Andreas Britz, Bellheim. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Der erste Ordnungsruf im Bundestag
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht** Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Feature** Angst haben fast alle. Gewalt im Leben von Obdachlosen. Von Johanna Tirnthal und Timo Stukenberg. Regie: Johanna Tirnthal. WDR/Deutschlandfunk 2023. (Wdh. am 24.9.2024, 22.03 Uhr, Deutschlandfunk Kultur)
- 21.05 **On Stage** One Love, Reggae und Dancehall. Julian Juju Marley and The Uprising (JAM). Aufnahme vom 4.7.2024 beim Rudolstadt-Festival. Am Mikrofon: Babette Michel
- 22.05 **Milestones – Jazzklassiker** Romantische Rückblenden. Charlie Haden und das Quartet West. Am Mikrofon: Bert Noglik
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Der Staatsapparat in Vietnam ist überall sicht- und hörbar

0.05 FEUILLETON

Klangkunst: In the public ear

Das Netz aus Lautsprechern, das Vietnam durchzieht, las der Künstler und Komponist Boris Baltschun gleichzeitig als Partitur und als Karte. Auf mehreren Reisen durch das Land ist er den Spuren der medialen Stimmen gefolgt. Sie verbreiten eine Mischung aus Hygieneanweisungen, Unwetterwarnungen und politischer Propaganda. Boris Baltschun interessierte sich dabei besonders für das Unausgesprochene und die Lücken in den Botschaften und dafür, wie sie auf stille Weise sabotiert werden. – „In the public ear“ navigiert durch ein Territorium aus unsichtbaren Stimmen, Sendungsbewusstsein und heimlich abgeklemmten Lautsprechern. So entfaltet sich eine langsame Choreografie.

19.30 LITERATUR

Als Aufsteiger der Wirtschaftswunderjahre beerbte Siegfried Unseld 1959 Peter Suhrkamp und schuf die sogenannte Suhrkamp-Kultur: Bücher von literarischer wie politischer Relevanz, die das geistig-kulturelle Leben Deutschlands maßgeblich prägten.

22.05 MILESTONES – JAZZKLASSIKER

Mit dem Quartet West geht es auf Nachtfahrten durch nostalgische Klanglandschaften. Der Bassist Charlie Haden reflektierte mit dieser Band Themen wie Abschied nehmen, Bewahren und Erinnern.



Julian „Juju“ Marley spielt eigene Kompositionen und die seines Vaters Bob

21.05 MUSIK

On Stage: One Love, Reggae und Dancehall

Rastafari, Peace, Love – so lautet die reggaegemäße Botschaft von Julian „Juju“ Marley, ganz im Sinne seines Vaters Bob Marley. Obwohl er 1975 in London geboren wurde und dort aufgewachsen ist, fühlt Julian Marley eine starke Verbindung zu Jamaika und seinen musikalischen Wurzeln. Doch nicht nur mit Roots Reggae und Up-Tempo-Versionen von Klassikern seines Vaters steht er seit Jahrzehnten auf der Bühne, sondern vor allem mit eigener Musik, die sich bis zu Dancehall und Pop erstreckt. In Rudolstadt hatte Julian Marley auch Stücke von seinem neuen, mit einem Grammy prämierten Album „Colors of Royal“ dabei. Der singende, tanzende und Gitarre spielende Künstler wurde von seiner Band The Uprising begleitet.

FOTO: IMAGO/DEPOSITPHOTOS

Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***0.05 **Klangkunst**

In the public ear.

Von Boris Baltschun.

Deutschlandfunk Kultur 2024/ca.54'30. Ursendung

1.05 **Tonart** Global. Moderation: Carsten Beyer5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik undNeue Krimis 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**

Pfarrer Jörg Machel, Berlin. Evangelische Kirche

7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders**Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview**9.05 **Im Gespräch**10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**13.05 **Länderreport**14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin14.30 **Kulturnachrichten**15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend17.30 **Kulturnachrichten**18.05 **Wortwechsel**19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**19.30 **Literatur**

Unter dem Regenbogen.

Der Verleger Siegfried Unsel.

Von Siegfried Ressel.

(Wdh. v. 3.7.2020)

20.03 **Konzert**

Live aus der Marktkirche zum Heiligen Geist,

Clausthal-Zellerfeld.

Sebastian Heindl: Improvisation für Orgel über die

Ouverture g-Moll von Anton Bruckner.

Anton Bruckner:

Ouverture in g-Moll | Christus facuts est | Ave Maria WAB 6.

Sebastian Heindl:

Improvisation für Orgel über Psalm 112 von Anton Bruckner.

Anton Bruckner: Psalm 112

ca. 20.40 Konzertpause

Anton Bruckner: Messe Nr. 1 in d-Moll.

Sebastian Heindl, Orgel.

RIAS Kammerchor Berlin.

Leitung: Łukasz Borowicz

22.30 **Musikfeuilleton**

Verwandlungen und Verschränkungen.

Momente der Wahrnehmung zwischen Richard Strauss und

Arnold Schönberg.

Von Peter Knopp

23.05 **Fazit** Kultur vom Tageu. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**

Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder

Till Haase und Sebastian Sonntag.

10.00 **Kommt gut durch den Tag**18.00 **Kommt gut in den Abend**19.30 **Unboxing News**20.00 **Eure Themen, eure Storys**22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**

Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.

Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Gemeinsam stark. Das Sarah Chaksad Large Ensemble. Aufnahme vom 30.6.2024 bei JazzBaltica in Timmendorfer Strand. Am Mikrofon: Thomas Loewner (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Deutschlandreise (4): Hamburg. Von Jan Paersch (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Vergleichsweise optimistisch. Der australische Musiker Nick Cave und sein Album Wild God. Von Marcel Anders (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** Amiya (PL). Aufnahme vom 24.5.2024 auf dem Marktplatz Eutin. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.05 **Spielraum** Romantische Rückblenden. Charlie Haden und das Quartet West. Am Mikrofon: Bert Noglik (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Spielraum** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)

6.05 **Kommentar**

6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen

6.35 **Morgenandacht** Andreas Britz, Bellheim. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 **Kalenderblatt** Vor 90 Jahren:

Der kanadische Liedermacher Leonard Cohen geboren

9.10 **Das Wochenendjournal**

10.05 **Klassik-Pop-et cetera**

Am Mikrofon: Der Schriftsteller und Verleger Jo Lendle

11.05 **Gesichter Europas**

Im Schatten der Gesellschaft – Armut in Polen.
Von Anja Schrum und Ernst-Ludwig von Aster

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.10 **Themen der Woche**

13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten

14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin

16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser

16.30 **Computer und Kommunikation**

17.05 **Streitkultur**

17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport

18.40 **Hintergrund**

19.05 **Kommentar**

19.10 **Sport am Samstag**

20.05 **Hörspiel**

Unsere vergorenen Wunden.

Von Katrin Pitz.

Mit Lou Strenger, Robert Dölle, Andreas Grothgar.

Ton und Technik: Thomas Widdig und Oliver Dannert.

Komposition: Kiki Bohemia.

Regie: Matthias Kapohl.

Dramaturgie: Sabine Kückler.

Deutschlandfunk 2024/ca. 60'. Ursendung

22.05 **Atelier neuer Musik**

Solokreationen im Spotlight.

Das Londoner Eavesdropping Festival 2024.

Von Leonie Reineke

22.50 **Sport aktuell**

23.05 **Lange Nacht**

Nimm uns mit, Kapitän, auf die Reise.

Die Lange Nacht über die Seefahrt.

Von Margot Litten.

Regie: die Autorin

23.57 **National- und Europahymne**

22.05 ATELIER NEUER MUSIK

Jedes Jahr im Frühling kommen im prominenten Londoner „Cafe Oto“ Kunstschaffende und ihr Publikum zusammen, um gemeinsam neue Musik zu entdecken. In Konzerten und Diskussionen rücken Arbeit und Lebensrealität in den Fokus.

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Der Schriftsteller und Verleger Jo Lendle

Seit 2014 ist Jo Lendle Verleger der Hanser Literaturverlage. Vorher hat er das Literaturprogramm des DuMont Buchverlages in Köln mit aufgebaut und war als Gastprofessor und Dozent tätig. Lendle spricht in der Sendung über die musikalische Sozialisation im Schulorchester und über seinen Gesangsunterricht. Der hat ihn nicht zu einem großen Sänger, aber zu einem glücklichen Menschen gemacht.



Im Schatten der Gesellschaft – Menschen ohne festen Wohnsitz

11.05 GESICHTER EUROPAS

Armut in Polen

Jeden Morgen fahren sie zur Feldarbeit oder kümmern sich um die Tiere in den Ställen. Früher waren sie Busfahrer oder Bauarbeiter, verloren aber ihren Job und auch den Kontakt zur Familie durch Krankheit oder Alkohol. Seit mehr als drei Jahrzehnten kümmert sich die „Arche“ um die Verlierer des polnischen Wirtschaftswunders. Denn die staatliche Unterstützung für Bedürftige ist in Polen traditionell gering. Hilfsorganisationen warnen: Seit dem Krieg gegen die Ukraine, den gestiegenen Energiepreisen, der hohen Inflation wächst die Zahl der Armen. Vor allem Kinder und Alte sind betroffen.



Es begann mit dem Aufbruch ins Unbekannte

0.05/23.05 LANGE NACHT

Die Geschichte der Seefahrt

Schönheit und Schrecken – die Urgewalten des Ozeans haben Menschen seit jeher fasziniert. Schon vor mehr als 8.000 Jahren wagten sich Seefahrer hinaus aufs Meer. Ihr Aufbruch ins Unbekannte führte Kulturen zusammen, brachte wirtschaftliche, wissenschaftliche und politische Entwicklungen in Gang, initiierte aber auch Grausamkeiten wie den transatlantischen Sklavenhandel. In dieser „Langen Nacht“ folgen wir den Spuren berühmter Seefahrer und ihrer Entdeckungen; erinnern an Höhepunkte und Katastrophen, tauchen ein in das Goldene Zeitalter der Luxusliner, spinnen Seemannsgarn und starten auch zu einer literarischen Kreuzfahrt. Noch immer übt das Meer große Faszination aus. Aber der Wind hat sich inzwischen gedreht: Massentourismus bedroht die Ozeane, und für Zehntausende von Migranten bedeutet die Flucht über das Mittelmeer den Tod.

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

Einblicke in das Leben von Michelle Obama: „Triff niemals Entscheidungen, die auf Angst beruhen. Triff Entscheidungen basierend auf Hoffnungen und Möglichkeiten.“

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht** Nimm uns mit, Kapitän, auf die Reise.
Die Lange Nacht über die Seefahrt.
Von Margot Litten. Regie: die Autorin
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded
- 5.05 **Aus den Archiven** Becoming Michelle Obama.
Einblick in das Leben der ersten Schwarzen First Lady.
Vorgestellt von Isabella Kolar
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Jörg Machel, Berlin. Evangelische Kirche
6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature** Feature-Antenne
Die Feature-Antenne im Himmel.
Zusammenstellung und Moderation: Ingo Kottkamp.
Mit Kurzdokus von Inga Lizengevic, Rebecka Pohland, Eva Raisig und Étienne Roeder.
Deutschlandfunk Kultur 2024/54'30. Ursendung.
(Wdh. am 22.9.2024, Deutschlandfunk, 20.05 Uhr)
- 19.05 **Oper**
Berghain Berlin. Aufzeichnung vom 10./11.5.2010.
Gustav Holst: Savitri – Kammeroper op.25 nach einer Episode aus dem Mahabharata | Hymnen aus dem Rig Veda op.26.
Susan Bickley, Mezzosopran. Christopher Gillett, Tenor.
Konrad Jarnot, Bariton.
Damen des Rundfunkchors Berlin.
Mitglieder des Rundfunk-Sinfonieorchesters Berlin.
Leitung: Simon Halsey.
BBC Proms
Royal Albert Hall, London. Aufzeichnung vom 3./13.8.2024.
Gustav Holst: The Cloud Messenger, Ode für Alt, Chor und Orchester op.30 auf ein Sanskrit-Gedicht von Kalidasa (englische Übertragung von Gustav Holst).
Jess Dandy, Alt.
BBC Symphony Chorus.
BBC Symphony Orchestra.
Leitung: Sakari Oramo.
Gustav Holst: Hammersmith für Orchester.
BBC Symphony Orchestra.
Leitung: Martyn Brabbins
- 21.30 **Die besondere Aufnahme**
Zwischen Tradition und Moderne.
Jugendliche Kammermusikwerke.
Gustav Holst: 3 Stücke für Oboe und Streichquartett | Quintett a-Moll op.3 für Klavier, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott | Sextett e-Moll für Oboe, Klarinette, Fagott, Violine, Viola und Violoncello | Quintett op.14 für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott.
Ensemble Arabesque. Deutschlandfunk Kultur/Farao 2016
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos, gutem Pop und der Wissensbundesliga.
- 12.00 **Die Themen der Woche und News aus der Wirtschaft**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
 2.07 **Klassik live**
 Exit Exil. Ursula Mamlok und Bronislaw Huberman. Aus Gesprächskonzerten der Reihe musica reanimata. Max Bruch: Kol Nidre. Fantasie über hebräische Melodien. Ludwig van Beethoven: Sonate für Violine und Klavier Nr. 9 A-Dur, op. 47. Judith Ingolfson, Violine. Vladimir Stoupel, Klavier. Aufnahme vom 15.6.2023 aus dem Konzerthaus Berlin
 3.05 **Heimwerk**
 Ludwig van Beethoven: Sonate für Violine und Klavier c-Moll, op. 30 Nr. 2. Antje Weithaas, Violine. Dénes Várjon, Klavier
 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
 6.05 **Kommentar**
 6.10 **Geistliche Musik** Johann Christian Schieferdecker: In te Domine speravi für Tenor, Violine und Basso continuo. Nova Ars Cantandi. Johann Sebastian Bach: Ach, lieben Christen, seid getrost. Kantate, BWV 114. Amsterdam Baroque Orchestra & Choir. Arvo Pärt: Annum per annum für Orgel. Andres Uibo, Orgel der St. Nikolaikirche Tallinn
 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche. Pionier einer geeinten Christenheit. Der Priester Max Josef Metzger vor der Seligsprechung. Von Christian Feldmann
 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
 9.05 **Kalenderblatt** Vor 40 Jahren: Helmut Kohl und François Mitterrand Hand in Hand in Verdun
 9.10 **Die neue Platte** Kammermusik
 9.30 **Essay und Diskurs** Politik des Misstrauens. Zur Logik eines gesellschaftlichen Gefühls. Von Solmaz Khorsand
 10.05 **Evangelischer Gottesdienst** Übertragung aus der Gemeinde St. Ansgarii in Bremen-Schwachhausen. Predigt: Pastor Benedikt Rogge
 11.05 **Interview der Woche**
 11.30 **Sonntagsspaziergang**
 Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**
 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
 Die Autorin Gün Tank im Gespräch mit Julius Stucke
 15.05 **Rock et cetera** Bubblegrunge.
 Die schwedische Band Girl Scout. Von Anja Buchmann
 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
 16.30 **Forschung aktuell** KI verstehen –
 Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag
 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
 17.55 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio** Brandenburg hat gewählt
 20.05 **Feature** Feature-Antenne. Die Feature-Antenne im Himmel.
 Mit Kurzdokus von Inga Lizengevic, Rebecka Pohland, Eva Raisig und Étienne Roeder.
 Zusammenstellung und Moderation: Ingo Kottkamp.
 Deutschlandfunk Kultur 2024/54'30
 21.05 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio** Brandenburg hat gewählt
 21.15 **Konzertdokument der Woche** Musikfest Bremen 2024
 Alessandro Poglietti: Il Rossignolo für Orgel (Auszüge). Dieterich Buxtehude: Mit Fried und Freud ich fahr dahin für Orgel, BuxWV 76. Johann Caspar Kerll: Battaglia für Orgel. Johann Sebastian Bach: Ach Herr, mich armen Sünder für Orgel, Choralvorspiel, BWV 742 | Herzlich tut mich verlangen für Orgel, Choralvorspiel, BWV 727. Giovanni Battisti Martini: Offertorio und Elevazione aus Messa da Morti in der Bearbeitung für Orgel. Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 53, L' Imperiale in der Bearbeitung für Orgel von Johann Christian Bach. Edoardo Bellotti, Orgel. Aufnahme vom 21.8.2024 aus der Kirche St. Cosmas und Damian, Bockhorn. Am Mikrofon: Klaus Gehrke
 23.05 **Das war der Tag**
 23.30 **Sportgespräch**
 23.57 **National- und Europahymne**



Untersuchungsausschuss

Untersuchungsausschüsse stärken die Demokratie

9.30 ESSAY UND DISKURS

Politik des Misstrauens

„Jede (gute) Verfassung“, hat der Staatstheoretiker Benjamin Constant einmal gesagt, „ist ein Akt des Misstrauens.“ Misstrauen zählt damit zum Fundament einer liberalen demokratischen Grundordnung. Es stärkt und bewahrt die Demokratie, die zwar Vertrauen braucht, sich aber Formen und parlamentarische Praktiken gegeben hat, etwa Untersuchungsausschüsse oder kleine Anfragen, die von einem gesunden Misstrauen zeugen. Seinen Ausdruck findet das Misstrauen in den ausformulierten Verfassungen, in denen diverse Präventivmaßnahmen gegen autoritäre Umtriebe eingebaut wurden. Allein die Gewaltenteilung von Legislative, Exekutive und Judikative ist als solche zu erachten. Sie soll den Souverän vor der Übergriffigkeit eines Staates sowie diktatorischen Herrschaftsgelüsten einer Regierungsspitze schützen.

21.15 KONZERTDOKUMENT

Beim Arp-Schnitger-Festival, einem festen Bestandteil des Musikfest Bremen, wird im Umland auf historischen Orgeln gespielt.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Der Debütroman der Berlinerin Gün Tank „Die Optimistinnen. Roman unserer Mütter“ erforscht die Geschichte der frühen Gastarbeiterinnen. Tank, Tochter einer Türkin und eines Deutschen, arbeitet als Beauftragte für Menschen mit Behinderung.

15.05 ROCK ET CETERA

Bubblegrunge – die schwedische Band Girl Scout

Auf der Instagram-Seite von Girl Scout steht als Untertitel „Bubblegrunge Casanovas“. Das ist zwar Social-Media-Sprache, aber nicht unpassend, denn die Band orientiert sich an der Ästhetik des Grunge, federt diesen aber sanft ab. Girl Scout, als Duo mit Coversongs gestartet und mittlerweile ein Quartett, hat bereits zwei EPs veröffentlicht und auf einigen Festivals gespielt.



Wieder im Kommen:
Liebesromane mit
großen Gefühlen

22.03 LITERATUR

Nur Glitzer und Klischee?

Liebesromane boomen beim jungen Publikum zwischen 18 und 30 Jahren. Die sogenannten New-Adult-Romane mit glitzernden Buchcovern und englischsprachigen Titeln erzählen von großen Gefühlen, Selbstfindung und Erotik. Auf Instagram und TikTok herrscht reger Austausch über die mitreißenden und oft aufwendig vermarkteten Romane. Doch die Literaturkritik lässt sie bisher links liegen, anders als viele Publikumsverlage, die von den erstaunlichen Verkaufszahlen der neuen Liebesromane angezogen werden. Wie funktioniert das Genre? Was fesselt die Leserschaft?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Der Schriftsteller und Verleger Jo Lendle
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Christoph Reimann
- 6.55 **Wort zum Tage** Unitarische Kirche
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Highway to Heaven: Fromme Rocksongs.
Von Uwe Birnstein, München
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Wo kommt unser Müll hin? Von Klara Fröhlich.
Moderation: Ulrike Jährling
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Sonnenglut und Wüstenpferd.
Nach dem Kinderbuch von Xavier-Laurent Petit.
Von Mario Göpfert. Aus dem Französischen von Anja Malich.
Regie: Christine Nagel. Komposition: Peter Ehwald.
Mit Tina Engel, Antonia Brunner, Fea Faika, Jörg Gudzuhn,
Bernhard Schütz, Meriam Abbas, Tonio Arango.
Deutschlandradio Kultur 2014/50'54.
Moderation: Ulrike Jährling
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Ulrike Jährling
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
Esoterische Raumfahrt.
Die Planeten von Gustav Holst.
Moderation: Johannes Jansen. (Wdh. v. 23.8.2009)
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
- 17.55 **Deutschlandfunk Kultur – Das Wahlstudio**
Landtagswahl in Brandenburg. Moderation: Korbinian Frenzel
- 19.00 **Hörspiel**
- 20.03 **Konzert** Kammermusik Festival Hohenstaufen
Evangelische Kirche Hohenstaufen.
Aufzeichnung vom 15.9.2024.
Johann Sebastian Bach: Brandenburgisches Konzert Nr.5
BWV 1050 | Doppelkonzert für 2 Violinen d-Moll BWV 1043.
Osvaldo Golijov: Last round für Nonett. Johann Sebastian
Bach: Brandenburgisches Konzert Nr.3 BWV 1048.
András Adorján, Flöte | Rahel Rilling, Violine/Viola | Gabriel
Adorján, Violine | Emily Mücke, Violine | Nora Farkas, Violine |
Sara Rilling, Viola | Aline Saniter, Viola | Kristina Menzel-
Labitzke, Viola | David Adorján, Violoncello | Chris Jepson,
Violoncello | Heike Schuch, Violoncello | Dušan Kostić,
Kontrabass | Beni Araki, Cembalo
- 22.03 **Literatur**
Nur Glitzer und Klischee?
Der Boom der New-Adult-Liebesromane.
Mit Christine Lötscher u. a.
Moderation: Miriam Zeh. (Wdh. v. 18.2.2024)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Der Sonntagvormittag mit euren Lieblingsorten**
Mit Rahel Klein oder Nik Pothhoff.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrerin Sandra Zeidler, Nürnberg. Evangelische
Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und
Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren:
Die Puppenmacherin und Unternehmerin Lilli Baitz geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Wissenschaft im Brennpunkt**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Shimmering Water.
Klavierrecital mit Kôtarô Fukuma zum Thema Wasser.
Kohei Kondo: Prayer on the Seashore.
Tôru Takemitsu: Rain Tree Sketch.
Thierry Huillet: 7 Haiku sur le thème de l'eau.
Karen Tanaka: Water Dance.
Ichiro Nodaira: Couleurs de l'eau et de la terre.
Ryûichi Sakamoto: Aqua. u. a.
Kôtarô Fukuma, Klavier.
Aufnahme vom 7.6.2024 im Japanischen Kulturinstitut Köln.
Am Mikrofon: Ingo Dorf Müller
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/dokumente-und-debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Kôtarô Fukuma in jungen Jahren mit den Dresdner Philharmonikern

21.05 MUSIK

Musik-Panorama: Shimmering Water

Das Schriftzeichen für die erste Silbe seines Namens „Kô“ habe im Japanischen auch die Bedeutung „schimmerndes Wasser“, so der japanische Pianist Kôtarô Fukuma. Daraus entwickelte er die Idee eines Konzertprogrammes rund um dieses Sujet, ausschließlich mit zeitgenössischen Kompositionen aus Japan und Europa. Darin werden Beziehungen zu Formen der japanischen Literatur, vor allem zum Haiku, und zur bildenden Kunst hergestellt. Aber auch der europäische Blick auf Japan kommt vor – in virtuosen Klavierminiaturen von Thierry Huillet. Das musikalische Spektrum reicht von jungen japanischen Komponisten unterschiedlicher stilistischer Ausrichtung über moderne Klassiker wie Tôru Takemitsu bis hin zum Pop, für den Ryûichi Sakamoto steht.

9.05 KALENDERBLATT

Lilli Baitz wird für ihre Puppen verehrt. Doch nach 1938 ändert sich alles: Als jüdische Unternehmerin wird sie vom NS-Regime verfolgt, ihr Unternehmen arisiert. Am Abend vor ihrer geplanten Deportation begeht sie Suizid.

21.30 EINSTAND

☰ György Ligeti (1923–2006) hatte einen großen Traum: Die Eröffnung eines interdisziplinären Zentrums für künstlerische Visionen und Lösungen für die Welt von morgen. Im Mai 2023 wurde diese Utopie Wirklichkeit.



Im Fokus: Fahrdienste für Menschen mit Behinderung

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

☰ Blackbox Behindertenfahrdienste

Ein aufmerksamer Mitarbeiter des Ordnungsamts hatte 2023 den Fahrer eines Behindertentransportes dabei angetroffen, auf der Rückbank seines Autos, neben einer jungen, mehrfach eingeschränkten Frau sitzend, „unklare Handlungen“ vorgenommen zu haben. Ein Jahr nach der Anzeige wird das Verfahren gegen den Fahrer eingestellt; laut den Ermittlungen gab es keine Hinweise auf einen sexuellen Übergriff. Das Feature untersucht einen Bereich, in dem eine hohe Dunkelziffer an Gewalt- und Missbrauchsfällen vermutet wird. Denn anders als für Wohneinrichtungen und Werkstätten gibt es für Fahrdienste weder Vorgaben zur Gewaltprävention, noch werden polizeiliche Führungszeugnisse oder Kenntnisse im Umgang mit Menschen mit Behinderung gefordert.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Elisabeth Hahn
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Xenia Frenkel, Berlin. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**
7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Nach der Wahl in ...** Brandenburg
Moderation: Susanne Arlt und Korbinian Frenzel
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Blackbox Behindertenfahrdienste.
Über Lücken im Schutz gegen Gewalt und Missbrauch.
Von Gesa Ufer
- 20.03 **In Concert**
Salle Pleyel, Paris.
Aufzeichnung vom 27.5.2024.
Beth Gibbons und Band.
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
Das Ligeti Zentrum.
Wo Kunst sich mit Wissenschaft und Technologie verbindet.
Von Ulrike Henningsen
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Fischer sin Fru.
Von Werner Buhss.
Mit Karl Kranzkowski, Stefan Kaminski, Micha Klobe, Matthias Matschke, Stefan Konarske, Cathlen Gawlich, Udo Kroschwald, Monika Lennartz, Harald Warmbrunn, Andrea Solter, Fritz Hammer, Thomas Fränzel, Stephan Baumecker, Roland Hemmo und Britta Shulamit Jakobi.
Ton und Technik: Martin Eichberg und Herrmann Leppich.
Komposition: Frank Merfort.
Regie: Wolfgang Rindfleisch.
DKultur 2007/53'11
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** 3.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Sandra Zeidler, Nürnberg. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 80 Jahren: Konrad Adenauers Ehefrau Gussie wird verhaftet und verhört

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Sprechstunde

Wenn eine/r eine Reise tut. Was vor dem Urlaub zu beachten ist. Gast: Dr. Jakob Schröder, Leitender Oberarzt am Cellitinnen-Krankenhaus St. Marien, Köln, Facharzt für Innere Medizin, Intensivmedizin, Notfallmedizin, Infektiologie, Reisemedizin (DFR), Diabetologie (DDG). Am Mikrofon: Christina Sartori. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. sprechstunde@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Feature

Paradise On Fire. Leben mit dem Inferno in Kalifornien. Von Arndt Peltner. Regie: Thomas Wolfertz. Deutschlandfunk 2021

20.10 Hörspiel

Kontaktanzeigen. Von Mike Dele Dittrich Frydetzki, Judith Geffert und Jule Gorke. Regie: Mike Dele Dittrich Frydetzki und Judith Geffert. Komposition: Nguyen & Transitory. Regieassistentz: Swantje Reuter. Dramaturgie: Julia Gabel, Tatjana Petschl und Johann Mittmann. Deutschlandfunk Kultur 2024/ca.54'30.

21.05 Jazz Live

Leise, schön und intensiv. Soulcrane und Laurent Derache. Matthias Schwengler, Trompete/Flügelhorn. Philipp Brämswig, Gitarre. Reza Askari, Kontrabass. Laurent Derache, Akkordeon. Aufnahmen vom 2.6.2024 aus dem Loft, Köln. Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer

22.05 Musikszene

Der unbekannte Gewandhauskapellmeister. Zum 200. Geburtstag des Komponisten Carl Reinecke. Von Raliza Nikolov

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne

0.05 NEUE MUSIK

Vergangenheitsgegenwart: Archive durchforsten bedeutet, Geschichte zu lesen. Wie daraus Kunst werden kann, zeigen vermehrt Projekte von Ensembles und Institutionen Neuer Musik.

10.08 SPRECHSTUNDE

Was vor dem Urlaub zu beachten ist

Badesachen, Sonnenbrille und -creme gehören in den Urlaubskoffer, na klar. Aber wer regelmäßig Medikamente einnimmt, muss sich auch darüber Gedanken machen: Wie verpacke ich das Insulin, wohin kommen die Schilddrüsen-tabletten und wie viele Schmerztabletten darf man in andere Länder einführen? Wer sollte bei welchem Reiseland an welche Impfungen oder auch an Malaria-Prophylaxe denken? Und wir klären, welche Medikamente jede und jeder Reisende dabei haben sollte, denn bei einer Fischvergiftung, einem schweren Sonnenbrand, einem kleinen Unfall ist man froh, wenn man vorgesorgt und die richtigen Medikamente dabei hat. Eine Sendung rund um die Gesundheit beim Reisen.

Wichtiger Bestandteil des Gepäcks: die Reiseapotheke





Auch in vegetarischen Fertiggerichten sind unerwünschte Zusatzstoffe

19.30 GESUNDHEIT

Zeitfragen. Feature: Schneller Genuss, späte Reue?

Trotz unzähliger Kochshows und florierendem Küchenhandel: 46 Prozent der verkauften Nahrungsmittel in Deutschland sind stark verarbeitet. Ob Pizza, Fertigsuppen, Tiefkühlgerichte oder Veggie-Schnitzel, der Markt boomt. Dabei wird zerkleinert, zerlegt, zentrifugiert, werden natürliche mit synthetischen Zutaten gemischt. Proteinisolate, hydrierte Öle und Aromen garantieren billige Herstellung und lange Haltbarkeit. Mit Sorge beobachten Ernährungsexperten und Mediziner den Siegeszug sogenannter hochverarbeiteter Lebensmittel. Denn der Verarbeitungsgrad erhöht das Krankheitsrisiko.

21.05 JAZZ LIVE

Auch Menschen, die mit Jazz sonst wenig am Hut haben, lieben die Musik von Soulcrane. Beim Konzert im Loft war der brillante französische Akkordeonist Laurent Derache Gast des kammermusikalischen Trios aus Köln. Die Band um den Trompeter Matthias Schwengler kommt ohne Schlagzeug aus. Dafür schwelgt die Musik von Soulcrane in reichen Harmonien und sinnlichen Melodien.

FOTO: MAURITIUS IMAGES/MARTIN LEE/LAMY

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Vergangenheitsgegenwart.
Archive als musikalisches Material.
Von Michael Rebhahn
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Katrin Wilke
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Xenia Frenkel,
Berlin. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**
7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Schneller Genuss, späte Reue?
Der Streit um hochverarbeitete Lebensmittel.
Von Anja Schrum und Ernst-Ludwig von Aster.
(Wdh. v. 9.5.2021)
- 20.03 **Konzert** Sommerliche Musiktage Hitzacker
Konzertsaal VERDO.
Aufzeichnung vom 29.7.2024.
Gabriel Fauré: Lieder.
Johannes Brahms: Klavierquartett Nr. 3 c-Moll op. 60.
Modest Mussorgski: Bilder einer Ausstellung.
Fauré Quartett:
Erika Geldsetzer, Violine.
Sascha Frömbing, Viola.
Konstantin Heidrich, Violoncello.
Dirk Mommertz, Klavier
- 22.03 **Feature**
Angst haben fast alle.
Gewalt im Leben von Obdachlosen.
Von Johanna Tirnthal und Timo Stukenberg.
Regie: Johanna Tirnthal.
WDR/Deutschlandfunk 2023
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Eckhart Nickel, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Sandra Zeidler, Nürnberg. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Astrid Lindgrens Pippi Langstrumpf erscheint auf Deutsch

9.10 Europa heute

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 agenda@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Zur Diskussion

20.10 Aus Religion und Gesellschaft

Was wiegt die Seele?

Simone Weils Philosophie der Schwerkraft.

Von Sandro Paul Heidelberg

20.30 Lesezeit

Eckhart Nickel liest aus und spricht über

Punk (2/2)

21.05 Querköpfe

Kabarett, Comedy & schräge Lieder

Was Sie nie zu fragen wagten.

Sex und Kleinkunst.

Von Rainer Link

22.05 Spielweisen

Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa

Stockholm Early Music Festival 2024.

Polish Baroque Tapestry.

Johann Sebastian Bach:

Ouvertürensuite Nr. 3 D-Dur, BWV 1068.

Georg Philipp Telemann:

Concerto polonese G-Dur, TWV 43:G7.

Johann Gottlieb Goldberg:

Allegro di molto aus dem Cembalokonzert d-Moll, DürG 16.

Marcin Świątkiewicz, Cembalo.

Arte dei Suonatori.

Leitung: Marcin Świątkiewicz.

Aufnahme vom 7.6.2024 aus der Tyska Kyrkan in Stockholm.

Am Mikrofon: Bernd Heyder

22.50 Sport aktuell

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**



Wer die „Misa a Buenos Aires“ hört, gerät unweigerlich in Bewegung

0.05 MUSIK

Chormusik: Im Tangoschritt durch die Kirche

Sinnlichkeit und Leidenschaft des Tangos scheinen auf den ersten Blick schwer vereinbar mit einem kirchlichen Kontext. Aber Gegensätze ziehen sich bekanntlich an. Der Argentinier Martín Palmeri ließ sich Mitte der 1990er-Jahre für seine „Misa a Buenos Aires“ vom Tango nuevo seines Landsmanns Astor Piazzolla inspirieren. Der Komponist kombinierte den lateinischen Messe-Text und die Formensprache von Kirchenmusik mit Melodie und Rhythmus des Tangos. Im Sommer und Herbst führt er selbst sein Chorwerk mit Ensembles in diversen Städten Deutschlands neu auf. Und das nicht selten in Kombination mit einer anderen Tango-Messe: der „Misa tango“ des argentinisch-italienischen Komponisten und Oscar-Preisträgers Luis Bacalov.

20.10 AUS RELIGION UND GESELLSCHAFT

Die christliche Vorstellung, die Seele werde nach dem Tod gewogen, ist heute kaum noch verbreitet. Doch Fragen, was moralisch ins Gewicht fällt, bleiben aktuell. – Betrachtungen der französischen Philosophin Simone Weil.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Keine schöne Kindheit: Die Kinder des Adels mussten als Modepüppchen für würdevolle Gemälde posieren, die Bauernkinder hatten die Schweine zu hüten, und in der Frühindustrialisierung malochten Kinder im engen Bergwerk.



Die Themenvielfalt des Kabarets lässt auch Erotisches zu

21.05 KABARETT

Querköpfe: Was Sie nie zu fragen wagten – Sex und Kleinkunst

Die Themenvielfalt des Kabarets ist geradezu unerschöpflich. Das Geschlechtsleben überlässt die Kleinkunst-Szene gerne Comediennes und Comedians der derberen Sorte. Aber wenn sie sich doch damit befasst, tauchen Fragen auf, die den Horizont des Biologieunterrichts meist sprengen. Sind Heteros eine schützenswerte Minderheit? Warum haben homosexuelle Männer stets Eltern, aber selten Kinder? Warum sollen Frauen kein Verhältnis haben? Führt das geschlechtssensible Gendern zu mehr Homosexualität? Die „Querköpfe“ liefern Antworten aus acht Jahrzehnten Kabarettgeschehen.

Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***0.05 **Chormusik**

Im Tangoschritt durch die Kirche.

Die Sakralmesse Misa tango.

Moderation: Olga Hochweis

0.55 **Chor der Woche**1.05 **Tonart** Vokal. Moderation: Christoph Reimann5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Xenia Frenkel,Berlin. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**7.40 **Interview**9.05 **Im Gespräch**10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**13.05 **Länderreport**14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend17.30 **Kulturnachrichten**18.30 **Weltzeit**19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin19.30 **Zeitfragen. Feature**

Kinders, Kinders. Eine Geschichte der Kindheit.

Von Ulrich Land

20.03 **Konzert** Festival Musik im Paradies

Philharmonie Gorzów und Michaelskirche Świebodzin.

Aufzeichnungen vom 14./23.8.2024.

Georg Philipp Telemann: Polnisches Konzert G-Dur TWV 43:G7.

Antonio Vivaldi: Allegro aus dem Flötenkonzert RV 433 | Aria

Sum in medio tempestatum aus der Motette Sum in medio

tempestatum RV 632 | Largo e cantabile aus dem Flöten-

konzert RV 434 | Recitativo Quid ergo faciam?, Aria Semper

maesta, sconsolata und Alleluia aus der Motette Sum in medio

tempestatum RV 632. Johann Gottlieb Graun: Konzert D-Dur

für Viola da Gamba und Streicher GraunWV A:XIII:4.

Marta Krysiak, Sopran. Juliette Wagner, Traversflöte. André

Lislevand, Viola da Gamba. Barockorchester Orkiestra Kore.

Jacob Regnart, Orlando di Lasso, Valentin Haussmann,

Petrus de Drusina, Hans Leo Hassler und anonyme Meister

aus dem Ostseeraum: Lieder und Tänze der Renaissance.

Ivo Haun de Oliveira, Tenor. Corina Marti, Cembalo

21.30 **Alte Musik** Eine Carmen des 18. Jahrhunderts.

Vicente Martín y Solers Opernhit Una cosa rara.

Von Matthias Käther

22.03 **Hörspiel** Zeugnis ablegen (6/6).

Die Tagebücher des Victor Klemperer.

Teil 6: Die Jahre 1943 – 1945.

Von Victor Klemperer. Bearbeitung: Klaus Schlesinger.

Regie: Peter Groeger. Mit Udo Samel.

Ton und Technik: Peter Kainz und Dagmar Looke.

DLR Berlin/ORB 1996/54'37

23.05 **Fazit** Kultur vom Tageu. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**

Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder

Till Haase und Sebastian Sonntag.

10.00 **Kommt gut durch den Tag**18.00 **Kommt gut in den Abend**19.30 **Unboxing News**20.00 **Eure Themen, eure Storys**22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**

Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme

ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche

bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Sandra Zeidler, Nürnberg. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 175 Jahren: Der russische Mediziner Iwan Petrowitsch Pawlow geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Plötzlich Pflegefall – Was jetzt auf Angehörige zukommt. Am Mikrofon: Britta Mersch. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**
Georg Ehring im Gespräch mit dem Klimaforscher Hans Joachim Schellnhuber
- 20.10 **Systemfragen**
- 20.30 **Mikrokosmos**
Pimp your Life (4/6): Sag doch auch endlich mal nein! Von Tina Klopp. Realisation: die Autorin. BR 2023. (Teil 5 am 3.10.2024)
- 21.05 **JazzFacts** Klanghorizonte Jazz, Electronica und Pop abseits des Mainstreams. Am Mikrofon: Thomas Loewner
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Fangt noch mal von vorne an! Probenzenen in der Oper. Am Mikrofon: Klaus Gehrke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

20.30 MIKROKOSMOS

„Pimp your Life“ (4/6): Gelingt endlich etwas mit dem Erfolgscoaching? Langsam verzweifelt der Coach, wengleich das Training herausfordernd und vielversprechend klingt.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Dark Academia – Kritik an deutschen Hochschulen

Die Universität sei einer Neoliberalisierung unterworfen worden und befinde sich – laut vielen Kritikerinnen und Kritikern – in einer Krise. Doch die Kritik an Universitäten – das zeigen viele alternative Versuche, die lange zurückgehen – ist keineswegs neu, sondern begleitet das System Universität schon seit ihren Anfängen. Das Feature befragt Mitarbeitende von Universitäten nach Reformmöglichkeiten innerhalb der Institution und spricht mit Aktivistinnen und Aktivisten, die mit alternativen Lernräumen wie dem Moabit Mountain College Gegenentwürfe zur klassischen Universität schaffen.

Prekäre Lage an den Universitäten: Albertus Magnus macht sich Gedanken





Was kommt bei einem Pflegefall in der Familie auf die Angehörigen zu?

10.08 SERVICE

☰ Marktplatz: Plötzlich Pflegefall

Schlaganfall, Herzinfarkt oder Embolie: Manchmal passiert es von jetzt auf gleich, dass zumeist ältere Menschen pflegebedürftig werden und sich nicht mehr allein versorgen können. Angehörige müssen dann schnell aktiv werden und viele Fragen klären. Zum Beispiel, ob die Person zu Hause gepflegt werden kann und von wem oder ob sie einen Platz in einem Pflegeheim braucht. Wenn Menschen zu Pflegefällen werden, muss viel organisiert werden, auch finanziell. Wo gibt es Beratung dazu? Wer stemmt die Kosten für die Betreuung? Wie beantragt man Zuschüsse aus der Pflegeversicherung?

22.05 HISTORISCHE AUFNAHMEN

☰ **Sängerinnen und Sänger, die den Ton nicht treffen, Musiker, die danebengreifen, und Dirigenten, die sich die Haare raufen: Solche Szenen, die durchaus bei Proben vorkommen können, sind für die Öffentlichkeit normalerweise tabu. Wenn sie mal auf der Opernbühne zu sehen sind, dann machen sich damit die Komponisten lustig über den Musikapparat, den sie zu ihrer Zeit allzu gut kannten.**

FOTO: PICTURE ALLIANCE/PHOTOTHEK/UTE GRABOWSKY

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik**
 Annesley Black: Screaming Sisters für Instrumentalensemble und Live-Elektronik (2022). ensemble recherche.
 A sound, a narrow, a channel, an inlet, the straits, the barrens, the stretch of a neck für Orchester (2023). Staatsorchester Stuttgart.
 Leitung: Pablo González
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Mathias Mauersberger
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Xenia Frenkel, Berlin. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton**
 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...** Theresia Enzensberger, Autorin.
 Moderation: Korbinian Frenzel.
 Live aus dem Humboldt Forum, Berlin
- 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Dark Academia.
 Kritik an deutschen Hochschulen und mögliche Gegenwelten des Lernens.
 Von Vera Klocke
- 20.03 **Konzert** Beethovenfest Bonn
 Aula der Universität Bonn.
 Aufzeichnung vom 13.9.2024.
 Valerie Coleman: Umoja.
 Edward Elgar: Cellokonzert e-Moll op. 85.
 Fazil Say: Sinfonie Nr. 5.
 Julia Hagen, Violoncello.
 Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen.
 Leitung: Nil Venditti
- 22.03 **Freispiel** Kurzstrecke 147
 Feature, Hörspiel, Klangkunst –
 Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene.
 Moderation: Marcus Gammel und Johann Mittmann.
 Autorinnen und Autoren/
 Deutschlandfunk Kultur 2024/ca. 56'30. Ursendung.
 Semipermeabel.
 Von Denise Ritter.
 Oh Shit Frau Schmidt.
 Von Juliane Schmidt.
 The softest way.
 Von Alexandra Genzini
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
 Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 18.00 **Kommt gut in den Abend**
 19.30 **Unboxing News**
 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
 Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pfarrer Matthias Viertel, Kassel. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren:
Selli Engler geboren, Pionierin der ersten Lesbenbewegung
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Feature**
Herbergssuche.
In den Winterquartieren der Stadtstreicher.
Von Percy Adlon.
Regie: Reinhard Wilhelm Schmidt.
BR 1974.
(Wdh. am 1.10.2024, 22.03 Uhr, Deutschlandfunk Kultur)
- 21.05 **On Stage**
Folk Blues mit Nachhaltigkeit.
Der US-amerikanische Musiker Eric Bibb und Band (USA/SWE).
Aufnahme vom 7.7.2022 beim Rudolstadt-Festival.
Am Mikrofon: Babette Michel
- 22.05 **Spielraum** Bluestime
Neues aus Americana, Blues und Roots.
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Die Sängerin und Komponistin Liza Lehmann (1862–1918)

22.03 MUSIK

Musikfeuilleton: „In die Stimme hinein ...“

Zunächst wurde sie als Sängerin gefeiert, dann als Komponistin: Die Werke der Britin Liza Lehmann waren seit 1890 fest im Repertoire der englischen Konzerthäuser verankert, strahlten von dort aus weiter bis in die USA. Lehmanns Liederzyklen, Opern und Operetten wurden von der Kritik als „fein“ und „eindrucksvoll“ bewertet, sie vermöge es, ganz natürlich „in die Stimme hinein“ zu schreiben. Mit Witz und Ironie parodierte Lehmann aber auch die Geschlechternormen ihrer Zeit und trug als erste Präsidentin der „Society of Women Musicians“ dazu bei, dem Musikschaffen von Frauen eine professionelle Basis zu geben.

0.05 KLANGKUNST

Früher war's lauschiger: im Sommer auf der Picknickwiese, am Badensee, beim Grillen in der Gartenkolonie. Doch seit der Erfindung der Boombox wummst's und lärmt's an diesen Orten. Klangkomposition aus musikalischen Abfällen.

21.05 ON STAGE

Eric Bibb ist ein Künstler der nachdenklichen und nachhaltigen Töne. Er bezeichnet seinen Stil als Akustik-Blues, sich selbst als Singer-Songwriter, der Geschichten erzählen und über Geschichte aufklären will.



Nah an den Menschen:
Autor und Filmemacher
Percy Adlon

20.05 FEATURE

Herbergssuche – In den Winterquartieren der Stadtstreicher

Eine Frau und ein Mann ohne Wohnung wandern jeden Abend eineinhalb Stunden zu ihrem Nachtquartier, einer Art offener Scheune mit Betonboden. Sie erzählen von den Härten der Obdachlosigkeit. Dieses Feature stammt aus dem Jahr 1974. Der Autor ist der Filmemacher Paul Rudolf Parsifal, genannt „Percy“, Adlon, der später nach Hollywood ging und mit seinem Film „Out of Rosenheim“ bekannt wurde. Der 1935 in München geborene Filmemacher verstarb dieses Jahr 88-jährig in Pacific Palisades, Kalifornien. DAS FEATURE IST AM 1.10. UM 22.03 UHR AUCH IN DEUTSCHLANDFUNK KULTUR ZU HÖREN.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst**
Opdoppling – Berlin-Brandenburgische Recycling-Komposition. Von Antje Vowinckel. Technik: Baptiste Moulin. Komposition, Ton und Technik: Antje Vowinckel. Perkussion: Burkhard Beins, Emilio Gordo, Els Vandeweyer und Antje Vowinckel. Autorenproduktion 2023/43'56
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Thorsten Bednarz
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik und Neue Krimis 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Xenia Frenkel, Berlin. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur**
Inspiriert von Wolfgang Koeppen. Christoph Peters' Trilogie des gegenwärtigen Scheiterns. Von Ralph Gerstenberg
- 20.03 **Konzert** 73. Internationaler Musikwettbewerb der ARD. Ausschnitte aus den drei Preisträgerkonzerten vom 18.–20.9.2024. Prinzregententheater und Herkulesaal der Residenz München. Preisträger der Kategorien Bläserquintett, Gesang, Oboe und Violoncello. Münchener Kammerorchester. Münchner Rundfunkorchester. Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks
- 22.30 **Musikfeuilleton**
In die Stimme hinein ... Die Komponistin Liza Lehmann (1862 – 1918). Von Sylvia Roth
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles. Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** A perfect match. Emma Rawicz, Saxofon. Gwilym Simcock, Klavier. Aufnahme vom 28.6.2024 bei JazzBaltica, Timmendorfer Strand. Am Mikrophon: Karsten Mützelfeldt (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Klingende Geschichten. Ein Porträt der österreichischen Sängerin Filippa Gojo. Von Anja Buchmann (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Hart gestoppt, weich aufgeprallt. Die norwegische Progressive-Rock-Band Airbag. Von Fabian Elsäßer (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** One Love, Reggae und Dancehall. Julian Juju Marley and The Uprising (JAM). Aufnahme vom 4.7.2024 beim Rudolstadt-Festival. Am Mikrophon: Babette Michel (Wdh.) 5.05 **Milestones – Jazzklassiker** Romantische Rückblenden. Charlie Haden und das Quartet West. Am Mikrophon: Bert Noglik (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Milestones – Jazzklassiker** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Sandra Zeidler, Nürnberg. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 125 Jahren:
Der Schweizer Maler Giovanni Segantini gestorben
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera** Highlights aus 50 Sendejahren
Am Mikrophon: Der Chansonnier Georges Moustaki
- 11.05 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**
Georg Ehring im Gespräch mit dem Klimaforscher Hans Joachim Schellnhuber
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Computer und Kommunikation**
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Studio LCB** Aus dem Literarischen Colloquium Berlin.
Mithu Sanyal.
Gesprächspartnerinnen: Jacinta Nandi und Sigrid Löffler.
Am Mikrophon: Maika Albath
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
De grote Storm.
Utrechter Orgelprojekt zur Naturkatastrophe von 1674.
James Wood: Tempestas in memoriam.
Darius Battiwalla (Blackburn Cathedral).
Karolina Juodelyte (Epiphaniienkirche, Berlin).
Jan Hage (Dom Utrecht).
Dominik Susteck (Antoniuskirche, Düsseldorf).
Leitung: Ulrich Pöhl.
Aufnahme vom 1.8.2024 in Utrecht.
Am Mikrophon: Egbert Hiller
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Glanz und Elend einer kolonialen Befreiung.
Eine Lange Nacht über Algerien.
Von Claus Leggewie.
Regie: Claudia Mützelfeldt
23.57 **National- und Europahymne**

20.05 STUDIO LCB

Die Kulturwissenschaftlerin Mithu Sanyal stellt ihren neuen Roman „Antichristie“ vor. Und sie diskutiert mit Gästen über die Möglichkeiten, der zeitgenössischen deutschen Literatur einen kosmopolitischen Schub zu verpassen.

22.05 ATELIER NEUER MUSIK

Utrechter Orgelprojekt

Ort des Geschehens war ein archaischer Kirchraum, der Utrechter Dom. Ein spektakuläres Orgelwerk wurde hier uraufgeführt: Der Brite James Wood hat es aus Anlass einer historischen Naturkatastrophe, „Donnerstimme Gottes“ genannt, komponiert. Vor 350 Jahren stürzte im Zuge eines verheerenden Sturms das Mittelschiff des Doms in sich zusammen. Es wurde bis heute nicht wieder aufgebaut. James Woods Komposition ist deshalb für vier räumlich weit entfernte Orgeln konzipiert. Alle Klänge wurden digital zeitgleich übertragen.



Das Rosa-Luxemburg-Denkmal in Berlin-Friedrichshain

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

Kampf gegen Krieg – die Energie einer Besonderen

Die Herkunft der sozialistischen Politikerin Rosa Luxemburg, die berühmt war für ihre Kampfeslust und ihre scharfe Zunge, ist gutbürgerlich. Doch sie endete ganz woanders. „Freiheit ist immer Freiheit der Andersdenkenden“, das Zitat stammt von ihr. Am 15. Januar 1919 wurden sie und Karl Liebknecht wegen ihrer politischen Überzeugungen getötet. Ist Luxemburg heute ein Poster-Girl der Linken oder Vorbild für Feministinnen und die Studentenbewegung oder beides?



Algerien – ein Land
mit vielen Facetten

0.05/23.05 LANGE NACHT

☰ ☰ Eine Lange Nacht über Algerien

Zu entdecken ist in dieser „Langen Nacht“ ein unbekanntes, ein so schönes wie traurig stimmendes Land. Deutsche assoziieren es mit der franko-algerischen Kolonialgeschichte, dabei sind Deutschland und die Deutschen mit dem nordafrikanischen Land mehr verbunden, als sie meinen. Davon erzählt die Sendung, aber auch über die Etappen der Kolonisierung von 1830 bis 1962, die Geschichte des unabhängigen Landes samt dem Bürgerkrieg in den 1990ern, der 100.000 Menschen das Leben kostete. Die Kernfrage ist, warum eine große Sehnsucht nach Befreiung in solcher Unfreiheit enden konnte. Und wie auf der anderen Seite immer wieder der Freiheitswille der jungen Gesellschaft durchbricht.

18.05 FEATURE

☰ ☰ Die Reihe „Wirklichkeit im Radio“ widmet sich dem Thema „Typen“. Heute geht es um eine einsame Frau, einen Wellensittich und um unbeantwortete Briefe.

☰ Deutschlandfunk Kultur

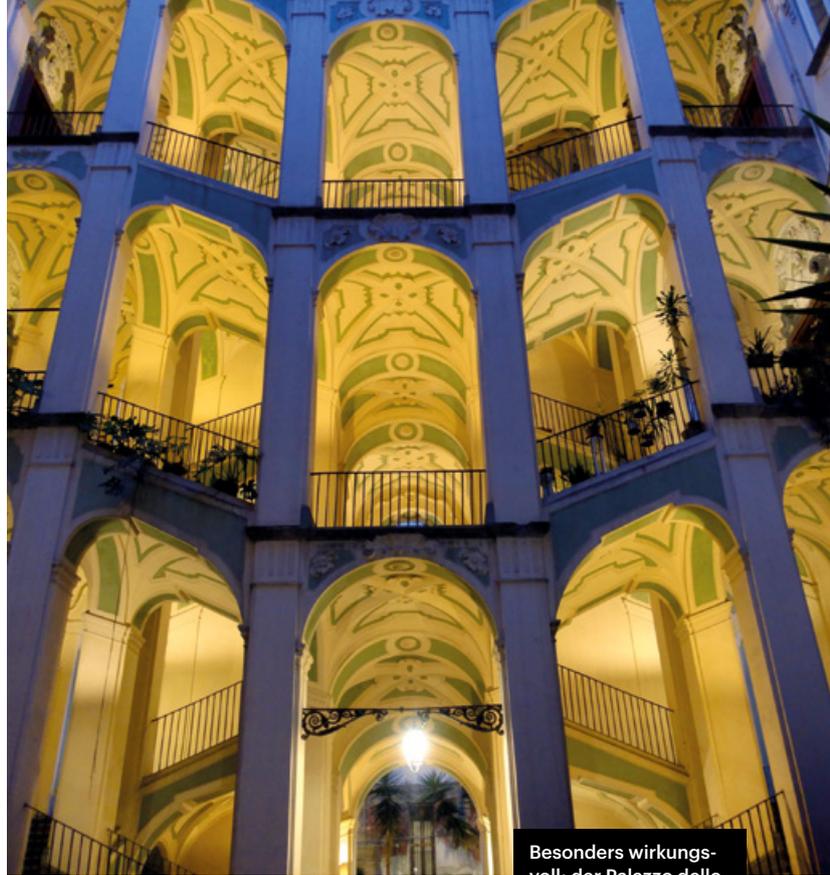
- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht**
Glanz und Elend einer kolonialen Befreiung.
Eine Lange Nacht über Algerien.
Von Claus Leggewie.
Regie: Claudia Mützelfeldt
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded
- 5.05 **Aus den Archiven**
Kampf gegen Krieg.
Die Energie einer Besonderen.
Vorgestellt von Isabella Kolar
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
6.20 **Wort zum Tage** Xenia Frenkel, Berlin. Katholische Kirche
6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature** Reihe: Wirklichkeit im Radio
Mein Partner Hansiepiepchen.
Von Charlotte Niemann und Matthias Niemann.
Regie: die Autoren.
Mit Dieter Hufschmidt.
RB 1973/42'48.
(Wdh. am 29.9.2024, Deutschlandfunk, 20.05 Uhr)
- 19.05 **Konzert** chor.com
Live aus der Christuskirche Hannover und
Aufzeichnung vom 26.9.2024.
Konzerte, Berichte und Gespräche
ca. 19.30
Im Garten des Serails.
Werke u. a. von Benjamin Britten, Ingvar Lidholm,
Carl Orff und Wilhelm Stenhammar.
Mikaeli Kammerchor.
Leitung: Anders Eby
ca. 20.45
Volkslieder zum Mitsingen und Zuhören.
Rundfunk-Jugendchor Wernigerode.
Leitung: Robert Göstl
ca. 22.00
Earth Call.
Werke u. a. von Eriks Ešenvalds, Lillebjørn Nilsen,
Claudio Monteverdi und Rasmus Krigström.
Der schwedische Kammerchor VoNo.
Leitung: Lone Larsen.
Moderation: Ruth Jarre und Elisabeth Hahn
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u. a. mit Kulturnachrichten,**
Kulturpresseschau – Wochenrückblick

☰ Deutschlandfunk Nova

- 7.30 **What The Wirtschaft?!**
- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos, gutem Pop und der Wissensbundesliga.
- 12.00 **Die Themen der Woche und News aus der Wirtschaft**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Klavier-Festival Ruhr 2023. Paul Hindemith: Klaviermusik mit Orchester, op. 29. Béla Bartók: Tanz-Suite, Sz. 77. Tamara Stefanovich, Klavier. Bochumer Symphoniker. Leitung: Tung-Chieh Chuang. Aufnahme vom 4.6.2023 aus dem Anneliese Brost Musikforum Ruhr, Bochum
- 3.05 **Heimwerk** Johann Wilhelm Wilms: Konzert für Klavier und Orchester Es-Dur, op.55. Ronald Brautigam, Klavier. Kölner Akademie. Leitung: Michael Alexander Willens
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Geistliche Musik** Melchior Vulpius: Beatus vir qui non abiit in consilio impiorum. Motette. Capella Daleminzia Vocalconsort. Emanuel Kegel: Nichts ist süßer als die Liebe. Kantate. Accademia Daniel. Johann Sebastian Bach: Herr Christ, der ein'ge Gottes Sohn, BWV 601, aus Orgelbüchlein, BWV 599–644. Ton Koopman, Riepp-Orgel. Herr Christ, der ein'ge Gottessohn. Kantate, BWV 96. Chorus Musicus Köln. Das Neue Orchester. Giuseppe Verdi: Pater noster für gemischten Chor a cappella. SWR Vokalensemble Stuttgart
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche
Einen Engel kann ich gut gebrauchen.
Gedanken am Michaelistag. Von Pastor Fritz Baltruweit
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren:
Das erste Fußballspiel in Deutschland
- 9.10 **Die neue Platte** Sinfonische Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Katakomben und Klischees.
Neapel sehen und nicht sterben. Von Maike Albath
- 10.05 **Ökumenischer Gottesdienst**
Übertragung des Gottesdienstes aus der Universitätskirche Leipzig. Pater Bernhard Venzke und Pfarrer Alexander Deeg
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Der Schriftsteller Norbert Scheuer im Gespräch mit Klaus Pilger
- 15.05 **Rock et cetera**
Zwischen Stockhausen und Dream Pop.
Die guatemaltekische Avantgarde-Cellistin Mabe Fratti.
Von Kai Löffler
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** KI verstehen –
Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Feature** Reihe: Wirklichkeit im Radio
Mein Partner Hanspiepchen.
Von Charlotte Niemann und Matthias Niemann.
Regie: die Autoren. Mit Dieter Hufschmidt. RB 1973/42'48
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Dresdner Musikfestspiele 2024
Franz Liszt: Ungarische Rhapsodie für Orchester Nr. 2 d-Moll.
Anna Clyne: Dance. Konzert für Violoncello und Orchester.
Edward Elgar: Variationen über ein Originalthema für Orchester, op.36. Jan Vogler, Violoncello.
Philharmonia Orchestra. Leitung: Santtu-Matias Rouvali.
Aufnahme vom 4.6.2024 aus dem Kulturpalast in Dresden.
Am Mikrophon: Bernd Heyder
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Besonders wirkungsvoll: der Palazzo dello Spagnolo bei Nacht

9.30 HINTERGRUND

Essay und Diskurs: Neapel sehen und nicht sterben

„Neapel ist ein Paradies“, wusste schon Johann Wolfgang von Goethe, „jedermann lebt in einer Art trunkener Selbstvergessenheit.“ Die Stadt am Vesuv steckt voller Klischees, aber auch voller Mythen. Eine lärmende Stadt voller Energie, Vespas hupen, Gewimmel auf den Straßen, ständig ist sie im Fußballfieber, zugleich durchzuckt von der Gewalt der Camorra. Manchmal wirkt sie dunkel und abweisend, dann wieder gleißend hell und heiß, unverständlich in der ursprünglichen Religiosität. An kaum einem anderen Ort kann man die Magie von Neapel so sehr erfahren wie in der Sanità. Dieses Viertel wird zum Emblem für jene Stadt, von der der Dichter Benedetto Croce zwar wie Goethe sagte, sie sei ein Paradies, allerdings ein von Teufeln bewohntes Paradies.

15.05 ROCK ET CETERA

Die guatemaltekische Cellistin und Sängerin Mabe Fratti ist in keine musikalische Schublade zu stecken: Sie ist in vielen Genres zu Hause.

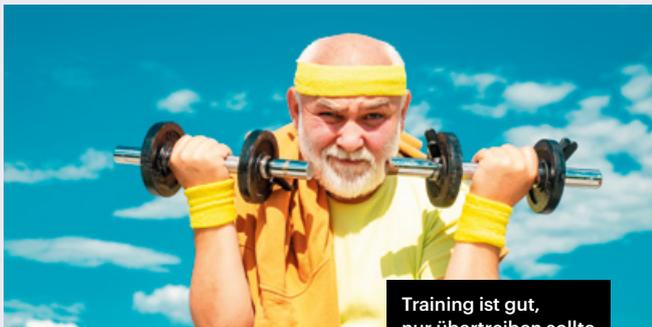
13.30 ZWISCHENTÖNE

Kall in der Eifel ist Norbert Scheuers literarischer Ort. In all seinen Romanen macht der antiidyllische Heimatschriftsteller das kleine Eifelstädtchen zum Spiegel der Welt. „Winterbienen“ und „Mutabor“ sind seine jüngsten Romane.

15.05 MUSIK

Interpretationen: Ehre, wem Ehre gebührt?

Die Ehre ist in aller Munde. Der Begriff taucht sogar in der Jugendsprache auf, in der Worte wie „Ehrenmann“ die Runde machen. Der Ehre Genüge zu tun, ist ehrenhaft, aber wem ist im Extremfall damit gedient? Diese Frage stellt die Oper „Cavalleria rusticana“ als unverwüstliches Erfolgsstück seit 1890. Pietro Mascagni machte daraus eine unverschämt süffige Kurzoper. Das Intermezzo des Werks ist vielen bekannt.



Training ist gut,
nur übertreiben sollte
man es nicht

18.05 SPORT

Nachspiel. Feature: Kann weniger mehr sein?

Mit zunehmendem Alter geht es im Sport immer weniger um Leistungssteigerung als vielmehr um den Erhalt von Kraft, Beweglichkeit und Koordination. Aber welche Art von Training ist mit Blick auf den gesundheitlichen Nutzen am effektivsten? Zweimal in der Woche ins Fitnessstudio und trainieren bis zum Umfallen? Oder ist es möglich, mit kurzen Trainingseinheiten an wenigen Tagen in der Woche dem Körper genug Reize zu geben, um in Form und gesund zu bleiben?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Studio LCB** Aus dem Literarischen Colloquium Berlin. Mithu Sanyal. Gesprächspartnerinnen: Jacinta Nandi und Sigrid Löffler. Moderation: Maïke Albath
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Highlights aus 50 Sendejahren Der Chansonnier Georges Moustaki
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Martin Risel
- 6.55 **Wort zum Tage** Die Christengemeinschaft
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche Und drei Mal krächte der Hahn! Von der spirituellen Kraft der Tiere. Von Elena Griepentrog
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Wieso schnarcht mein Papa? Von Patricia Pantel. Moderation: Patricia Pantel
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel und Geschichten Irgendwas zwischen elf und 13. Von Thilo Reffert. Gelesen von Karim Cherif. DKultur 2014. Blumen für Paul. Von Maraike Wittbrodt. Gelesen von Ilka Teichmüller. Deutschlandfunk Kultur 2020. Moderation: Patricia Pantel
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Patricia Pantel
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke** **12.00 **Presseclub** 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Ehre, wem Ehre gebührt? Die Cavalleria rusticana von Pietro Mascagni. Moderation: Michael Stallknecht
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin. 18.05 **Nachspiel. Feature** Kann weniger mehr sein? Fit und gesund im Alltag. Von Elmar Krämer
- 18.30 **Hörspiel** Unsere vergorenen Wunden. Von Katrin Pitz. Mit Lou Strenger, Robert Dölle, Andreas Grothgar. Ton und Technik: Thomas Widdig und Oliver Dannert. Komposition: Kiki Bohemia. Regie: Matthias Kapohl. Dramaturgie: Sabine Kuchler. Deutschlandfunk 2024/ca. 60'
- 20.03 **Konzert** Philharmonie Berlin. Aufzeichnung vom 22.9.2024. Elena Langer: Suite aus der Oper Figaro gets a divorce. Béla Bartók: Violinkonzert Nr. 2. Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 3 a-Moll op.56 Schottische. Patricia Kopatchinskaja, Violine. Deutsches Symphonie-Orchester Berlin. Leitung: Maxim Emelyanychev
- 22.03 **Literatur** Aktuelle Literatur im Gespräch. Moderation: Carsten Hueck
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Der Sonntagvormittag mit euren Lieblingsorten** Mit Rahel Klein oder Nik Pothhoff.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge** Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrer Jürgen Wolff, Zeitz. Katholische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissen-
schaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
Der amerikanische Schriftsteller Truman Capote geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Wissenschaft im Brennpunkt** Startschuss für Web Q.0.
Deutschland verlegt Quanteninternet. Von Carolin Riethmüller
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Neue Produktionen aus dem
Deutschlandfunk Kammermusiksaal. Mozart-Messen Teil 3.
Messe C-Dur, KV 167 | Missa brevis D-Dur, KV 194 |
Missa brevis B-Dur KV, 275. Carolina Ullrich, Sopran | Elvira
Bill, Alt | Patrick Grahl, Tenor | Dominik Köninger, Bass.
WDR Rundfunkchor | Kölner Kammerorchester.
Leitung: Christoph Poppen.
Aufnahmen vom Oktober 2021 und September 2022.
Am Mikrofon: Bettina Mittelstraß
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/dokumente-und-debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Viel Aufwand für
eine neue Technik:
Quanteninternet

16.35 WISSENSCHAFT IM BRENNPUNKT

Startschuss für Web Q.0.

In wenigen Wochen ist es so weit: Eine der ersten langen quantenverschlüsselten Teststrecken wird von einem Forschungsteam quer durch Deutschland verlegt. Von Frankfurt nach Berlin soll sie reichen. Alleine die EU und das BMBF investieren 11,8 Millionen Euro. Ein enormer Aufwand – doch wofür? Wirklich sicher sind die Quantenschlüssel nicht. Sie zeigen lediglich, dass jemand abgehört wurde, das Abhören selbst können sie nicht verhindern. Auch im Bereich der Datenübertragung bietet das Quanteninternet dem Endnutzer auf den ersten Blick wenig. Es ist nicht merklich schneller als unser herkömmliches Internet und braucht spezielle Endgeräte. Im Bereich Datensicherheit soll es unsere Kommunikation jedoch deutlich privater machen. Reichen die Vorteile, um in ein deutschlandweites Quanteninternet zu investieren? Und welche Rolle spielen sicherheitspolitische Fragen?

9.05 KALENDERBLATT

 **Der amerikanische Schriftsteller Truman Capote, am 30. September 1924 geboren, beschrieb sich selbst als schwul, süchtig, genial. Mit „Frühstück bei Tiffany“ wurde er weltberühmt.**

20.03 MUSIK

In Concert: Geburtstagskonzert für Joachim Kühn. Der wichtigste deutsche Jazzpianist ist bei diesem Konzert in der Elbphilharmonie in zwei spannenden Formaten zu erleben. Am 15. März 2024 feierte er seinen 80. Geburtstag.



Auf Spurensuche:
Schauspielerin
Helen Wendt

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

„Schwarz, weiß, mixed“ – Auf der Suche nach der eigenen Identität

Die afrodeutsche Schauspielerin Helen Wendt wächst als einziger Schwarzer Mensch in einem weißen Umfeld auf. Kontakt zu ihrem Vater im fernen Mosambik hat sie während ihrer Jugend nicht. Dass sie selbst immer wieder rassistische Erfahrungen macht, blendet sie lange Zeit aus. Erst mit den Dreharbeiten zu einem aktuellen Dokumentarfilm beginnt sie, sich mit ihrer Identität auseinanderzusetzen und Fragen zu stellen. Wie lebt es sich mit der Überzeugung, weiß zu sein, wenn die Fremdwahrnehmung eine ganz andere ist? Warum ist es wichtig, die eigenen Wurzeln zu kennen? Inwiefern kann das letztlich ein Akt der inneren Befreiung werden?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Oliver Schwesig
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin
Barbara Manterfeld-Wormit, Berlin. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Schwarz, weiß, mixed.
Auf der Suche nach der eigenen Identität.
Von Anne-Katrin Wehrmann
- 20.03 **In Concert**
Elbphilharmonie Hamburg.
Aufzeichnung vom 15.5.2024.
Geburtstagskonzert für Joachim Kühn.
Set 1: Joachim Kühn, Piano | Michael Wollny, Piano.
Set 2: Joachim Kühn New Trio: Joachim Kühn, Piano |
Chris Jennings, Bass | Eric Schaefer, Schlagzeug.
Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand**
Joseph Haydn: Cellokonzert C-Dur Hob. VIIb:1.
Michał Balas, Violoncello.
Kurpfälzisches Kammerorchester.
Leitung: Christian Erny
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Der Schatten des Meisters (1/2).
Nach dem Roman Der rote Domino von Marc Buhl.
Bearbeitung: Christoph Prochnow.
Regie: Beatrix Ackers.
Mit Bettina Kurth, Matthias Matschke, Roman Knižka,
Katharina Burowa, Wesselin Georgiew, Eva Maria Kurz,
Robert Frank, Philipp Weggler und Friedhelm Ptok.
Komposition: Henrik Albrecht.
Ton und Technik:
Alexander Brennecke und Eugenie Kleesattel.
DKultur 2009/54'53
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
Mit Jenni Gärtner und Thilo Jahn oder
Till Haase und Sebastian Sonntag.
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
- 18.00 **Kommt gut in den Abend**
- 19.30 **Unboxing News**
- 20.00 **Eure Themen, eure Storys**
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.



So., 29.9., 7.30 Uhr

Wieso schnarcht mein Papa?

Schnarchen klingt, als würde jemand sägen. Erst ein langezogenes Chrrr ... danach kommt dann oft noch ein Zzzzz ... Manche Menschen schnarchen leise oder wenig, wie zum Beispiel Kinder, manche so laut, dass fast die Wände zittern. Aber was genau passiert beim Schnarchen und ist Schnarchen zu was gut? Vielleicht wirklich, um wilde Tiere zu vertreiben – wie schnarchende Papas immer wieder behaupten? Das kriegen wir raus, mit Kakadu, der alten Schnarchnase.

So., 22.9., 7.30 Uhr

Das kann alles weg!

Mülltrennen ist gar nicht so leicht. Was die Profis von der Stadtreinigung mit unseren Abfällen machen, und wann diese ausnahmsweise auch mal nützlich sein können, das klären wir heute ... und erzählen dabei garantiert keinen Müll!



PODCAST



Podcasts auch für Frühaufsteher

Unseren Podcast findest du hier:
kakadu.de/Deutschlandfunk App

und sonntags um 7.30 Uhr
in der Radio-Sendung
„Kakadu für Frühaufsteher“

So., 8.9., 7.30 Uhr

Kostüme beim Film

Verkleidet ihr euch auch gerne? Und seht ihr auch gerne Filme? Dann ist diese Sendung ganz sicher etwas für euch! Es geht um Filmkostüme und darum, wie sie entstehen, wer sie sich ausdenkt und wer darauf achtet, dass auch jeder Knopf am Filmset stimmt.



16.05 Uhr BÜCHERMARKT

„Die besten 7“ – Bücher für junge Leser,
jeden ersten Samstag im Monat
deutschlandfunk.de/die-besten-7

KAKADU – KINDERHÖRSPIEL
SONN- UND FEIERTAGS, 8.05 UHR

1.9. Der flüsternde Berg (ab 7) (7/7)

Heute senden wir den letzten Teil unseres Hörspiels um die goldene Harfe von Teirtu.

8.9. 1, 2, 3, 4, Eckstein – alles muss versteckt sein (ab 6)

Zufällig hört Edna, wie sich die Eltern ihrer besten Freundin über sie unterhalten. Seitdem fühlt sie sich unsichtbar.

15.9. Mit Freunden hält man alles aus (ab 6)

Gedichte über die Freundschaft.

22.9. Sonnenglut und Wüstenpferd (ab 7)

Galshan und ihre Freundin Toja geraten in einen Sandsturm, der Tiere und Menschen heftig durcheinanderwirbelt.

29.9. Irgendwas zwischen 11 und 13/Blumen für Paul (ab 7)

Grace wüsste zu gerne, wer in ihrer neuen Klasse das Kind mit besonderem Förderbedarf ist, und Paul ist es peinlich, einen Blumenstrauß geschenkt bekommen zu haben.

KAKADU – DAS MAGAZIN, 9.05 UHR

Live-Telefon: 0800 2254 2254

Gut recherchierter Podcast

Ich bin heute zufällig auf den Podcast „130 Liter – Streit um unser Trinkwasser“ (Deutschlandfunk, Anm. d. Red.) gestoßen und musste Ihnen einmal schreiben, weil ich nach der ersten Folge direkt ganz begeistert bin! Ich wollte gern ein großes Kompliment aussprechen für die spannende Aufbereitung, die interessanten Interview-Partner*innen und das tolle Duo, das mich da mit Humor und Haltung durch die Folge geführt hat. Hätte nicht gedacht, dass mich jemand für bayrische Wasserverordnungsgesetze interessieren könnte. Vielen Dank dafür! Ich finde es richtig toll zu wissen, dass es Sender gibt, bei denen offensichtlich noch viel Zeit in die Recherche fließen darf, das hört man richtig raus.

Leila Josua, Hamburg, per E-Mail

Verständlichkeit für breites Publikum

Ich bin begeisterter Hörer des Deutschlandfunks und danke Ihnen für diese Möglichkeit für Anregungen und Kritik. Bei der heutigen Sendung: „Essay und Diskurs“ zum Thema Natur in der Stadt (Deutschlandfunk am 28. Juli, Anm. d. Red.) stieß mir (erneut) die abgehobene Sprache auf. Nach meinem Verständnis sollten diese (und andere wichtige) Themen eine möglichst breite Zielgruppe erreichen und nicht nur wenige Sprachgebildete. Daher bitte ich Sie, diese und andere Sendungen möglichst so zu gestalten oder redaktionell zu bearbeiten, dass sich das Verständnis möglichst auf die Sache bzw. den Inhalt konzentriert und nicht so sehr auf das Verständnis der Sprache, damit meine ich die in der Sendung verwendeten Fremdworte, Fachbegriffe etc., die vielen nicht geläufig sind. (...)

Achim Nowak, per E-Mail

Hörgenuss

Herzlichen Dank für die Sendung „Studio 9 – Der Tag mit ...“, die ich immer wieder gerne als Podcast höre (Deutschlandfunk Kultur, Anm. d. Red.). Aktueller Anlass ist die jüngste Ausgabe mit Juli Zeh (15. Juli, Anm. d. Red.), die ein ganz außerordentlicher Genuss war, aber ich freue mich auch schon auf die kommende Folge mit Harald Schmidt!

Berthold H. Hass, per E-Mail

Gewichtung aktueller Meldungen

So sehr ich den Deutschlandfunk schätze, so war ich doch ausgesprochen irritiert, wenn bei den Nachrichten über die grandiose Eröffnungsfeier in Paris ausgerechnet die zwei, doch sehr kleinen, Organisationsfehler mit der Fahne und der Benennung Südkoreas hervorgehoben werden. Ich finde, das setzt die Ereignisse nicht in die richtigen Verhältnisse.

Klaus Sarnecki, Bellheim, per E-Mail

Pause zum Nachklang gewünscht

Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie zwischen dem Ende des „Wortes zum Tage“ (täglich in Deutschlandfunk Kultur, Anm. d. Red.) und Ihrer Absage wenigstens eine Sekunde verstreichen ließen und nicht – wie heute mal wieder – unmittelbar hineinsprechen. Gerade Andachten lasse ich gern ein wenig nachklingen. Vielen Dank! Dies ist für mich praktisch das einzige Monitum an Ihrem ansonsten großartigen Programm.

Michael Rapp, Kiel, per E-Mail

Großes Lob mit Wermutstropfen

Ich möchte nur einmal loben. Die „Informationen am Morgen/Mittag“ sind bei mir Pflichtprogramm. Immer gut informiert, auch durch die vielen Interviews mit verschiedenen Politikern, Wissenschaftlern etc. Auch die „Presseschauen“ verdienen Lob. Verschiedene Meinungen und Sichtweisen in kurzer Zeit. Da sind die Rundfunkgebühren gut angelegt (alle Sendungen im Deutschlandfunk, Anm. d. Red.).

PS: Lediglich das von manchen Personen genutzte Gendern, der Missbrauch der deutschen Sprache, stört gewaltig. Wenn das erfolgt, falle ich stets aus dem Auto. Aber das nur am Rande.

Christian Reinke, Raesfeld, per E-Mail

Sie haben Fragen, Feedback oder Anregungen? Schreiben Sie uns: hoererservice@deutschlandradio.de

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe/E-Mails zu den Programminhalten von Deutschlandradio und dem Programmheft auszuwählen und gegebenenfalls gekürzt zu veröffentlichen.

#09**Das Magazin****Herausgeber**

Deutschlandradio,
Körperschaft des öffentlichen Rechts,
Raderberggürtel 40, 50968 Köln,
Telefon 0221 345-0

Verantwortlich

Dr. Eva Sabine Kuntz (v. i. S. d. P.),
Christian Sülz, Xenia Sircar

Redaktion

Bettina Mayr, Brigitte Vankann, Miriam von
Chamier, Lektorat: Petra Baron (DRS),
Mitarbeit: Mario Loch (DRS)

Programmbeirat

Sandra Stalinski (Deutschlandradio),
Mario Dobovišek (Deutschlandfunk),
Susann Otto (DRS),
Marie Sagenschneider, Axel Sommerfeld,
Alexandra Stück (Deutschlandfunk Kultur),
Dr. Christian Schütte, Lena Lotte Stärk
(Deutschlandfunk Nova)

Design und Gestaltung

Luisa Bebenroth (DRS)

Editorial Konzept

Crolla Lowis GmbH

Druck

Westermann Druck | pva,
Georg-Westermann-Allee 66,
38104 Braunschweig

Vertrieb

Deutschlandradio Service GmbH (DRS),
Raderberggürtel 40, 50968 Köln

Adressenänderungen

magazin@deutschlandradio.de

Abbestellungen

deutschlandradio.de/kontakt

Redaktionsschluss

22. Juli 2024

Programmänderungen vorbehalten

Hörerservice

Telefon: 0221 345-1831
E-Mail: hoererservice@deutschlandradio.de
Internet: deutschlandradio.de/kontakt

Service-Nummern

Nachrichten: 0221 345-29911
Presseschau: 0221 345-29916
Programme hören: 0221 345-63000



STECKBRIEF

NAME

Martin Krebbers, Köln

POSITION

Redakteur und Moderator
„@mediasres“, „Nach
Redaktionsschluss“, „Kulturfragen“,
Deutschlandfunk

LIEBLINGSENDUNGEN/ -PODCASTS

📺 **Informationen am Morgen**

Mo.–Fr., 5.05 Uhr, Sa., 6.10 Uhr

📺 **Studio 9**

Mo.–Fr., 5.05/12.05/17.05 Uhr,

Sa., 6.05/12.05/17.05 Uhr

So., 12.05/17.05 Uhr

📺 **Feature**

Di., 19.15 Uhr, Fr., 20.05 Uhr,

So., 20.05 Uhr,

Di., 22.03 Uhr, Sa., 18.05 Uhr

📺 **Politikpodcast**

solvierte ich bei Welle Niederrhein im Sommer 1994. Die Bänder waren hier schon etwas größer. Statt Kassetten gab es Bobbies. Es war die Pionierzeit des Privatfunks in NRW, es wurde noch geraucht in der Redaktion und zu meinen ersten Interviews erschien ich mit einem großen, silbernen Koffer, der Mikrofon und – da ist er wieder – Kassettenrekorder enthielt. Ich war gekommen, um zu bleiben.

Fürs Radio, gegen Fernsehen

Freie Mitarbeit, später freier Moderator, Volontariat 2000–2002. Neben meinen Moderationsjobs für Antenne Münster und Radio Kiepenkerl studierte ich dann in Münster Kommunikationswissenschaft und lernte dort einen Coach kennen, der mir wenige Jahre später von einem neuen Digitalradiosender bei Deutschlandradio erzählen würde. „DRadio Wissen“ lud mich zum Moderationscasting und ich bekam den Job. Wieder Pionierstimmung, dieses Mal ohne Zigarettenrauch. Es folgten rbb Inforadio (Moderator der Frühsendung) und das Fernsehen: Reporter für Berliner Abendschau, Tagesschau, Tagesthemen und Talkredakteur für Maybrit Illner. Ein kurzer Moment war es, in dem ich dachte, es ginge ohne Radio: Festanstellung im ZDF-Landesstudio NRW. Heimkehr aus Berlin zurück an den Rhein nach Köln. Der Fluss ist schön, aber das Radio fehlte. Die Chance auf den Sprung zum Deutschlandfunk bot sich und ich bin gesprungen. Es war die beste Entscheidung. Nach meinem Streifzug durch Privatfunk, Talkshow, Tagesschau und Nachrichtenradio darf ich all das heute im Team der Deutschlandfunk-Medienredaktion journalistisch von außen betrachten. Es ist ein Privileg. Das Band mit meinen ersten Lokalradio-Beiträgen, das hüte ich heute in meinem Büro im 15. Stock.

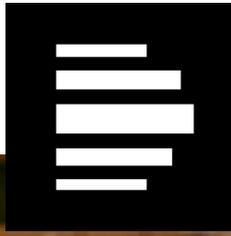
HINTER DEN KULISSEN

Das war die beste Entscheidung

Bandsalat. Ich gehöre zu der Generation, die mit dem Wort noch etwas anfangen kann. „Die drei ???“-Kassetten, die sich in meinem Walkman verhakt hatten. Die Mühe, die es kostete, den Salat zu entwirren. Das Band war es auch, auf dem ich meine ersten eigenen Radiosendungen aufgenommen habe. Zu Hause, im Kinderzimmer in Krefeld-Fischeln. Mein erstes kleines Mischpult habe ich Weihnachten 1992 geschenkt bekommen, ich war 14 Jahre alt.

Inspiration im gelben Käfer

Das Radio hatte mich früh in seinen Bann gezogen. Im gelben Käfer meiner Mutter lief grundsätzlich WDR 2, mit Musik von Joe Cocker und den Stimmen von Carmen Thomas oder Manfred Erdenberger. Doch der WDR war groß und fern. Das änderte sich, als in meiner Stadt ein Lokalradio auf Sendung ging. Ein Gamechanger. Mein erstes Schülerpraktikum ab-



Deutschlandfunk
Deutschlandfunk Kultur
Deutschlandfunk Nova

**„Deutschlandfunk
— weil Demokratie
Stimmenvielfalt braucht.“**

Sebastian Krumbiegel, Musiker und Autor

Unabhängig. Unverzichtbar. Unverwechselbar.



30 Jahre
Deutschlandradio

Funkhausfest in Berlin **am 28. September**

Live-Podcasts, Funkhausführungen
und Hörspiel. Jetzt anmelden unter
deutschlandradio.de/30jahre

